

## Studienordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik

Vom 16. August 2024

Aufgrund des § 37 Absatz 1 des Sächsischen Hochschulgesetzes vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329) erlässt die Technische Universität Dresden die nachfolgende Studienordnung als Satzung.

### Inhaltsübersicht

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Ziele des Studiums
- § 3 Zugangsvoraussetzungen
- § 4 Studienbeginn und Studiendauer
- § 5 Lehr- und Lernformen
- § 6 Aufbau und Ablauf des Studiums
- § 7 Inhalt des Studiums
- § 8 Leistungspunkte
- § 9 Studienberatung
- § 10 Anpassung von Modulbeschreibungen
- § 11 Inkrafttreten, Veröffentlichung und Übergangsbestimmungen

Anlage 1: Modulbeschreibungen des Pflicht- und Wahlpflichtbereichs Wirtschaft in Studienrichtung I und II

Anlage 2: Modulbeschreibungen der Qualifizierungsrichtungen in der Studienrichtung II

Anlage 3: Studienablaufpläne

## **§ 1**

### **Geltungsbereich**

Diese Studienordnung regelt auf der Grundlage des Sächsischen Hochschulgesetzes und der Prüfungsordnung Ziele, Inhalt, Aufbau und Ablauf des Studiums für den konsekutiven Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik an der Technischen Universität Dresden.

## **§ 2**

### **Ziele des Studiums**

(1) Die Studierenden besitzen nach Abschluss des Studiums die Fähigkeit, wirtschaftswissenschaftliche und insbesondere wirtschaftspädagogische Probleme zu erkennen und zu formulieren, sie wissenschaftlich zu analysieren sowie selbstständig Lösungsmöglichkeiten zu erarbeiten. Sie können aufgrund ihres inhaltlichen und methodischen Wissens angemessen auf Anforderungen und Veränderungen der Berufswelt eingehen. Durch die interdisziplinäre Ausgestaltung des Studiums sind die Studierenden in der Lage, fachübergreifende Zusammenhänge zu erkennen, darzustellen und in eigenen Lösungsvorschlägen zu berücksichtigen. Die Studierenden sind zu einer kritischen Selbstreflexion sowie zum gesellschaftlichen Engagement befähigt und haben ihre Persönlichkeit entwickelt.

(2) Die Absolventinnen und Absolventen verfügen durch die inhaltliche und methodische Schwerpunktsetzung über umfassende Kompetenzen, die sie in der Berufspraxis in besonderem Maße befähigen, Lehrtätigkeiten in der kaufmännisch-verwaltenden Aus- und Weiterbildung sowie leitende Tätigkeiten in Lehr- und Forschungsinstitutionen, Unternehmen, öffentlichen Verwaltungen, Verbänden sowie nationalen und internationalen Organisationen, zu übernehmen. Darüber hinaus besitzen sie durch das Studium die Basis für weiterführende wissenschaftliche Arbeiten.

## **§ 3**

### **Zugangsvoraussetzungen**

(1) Voraussetzung für die Aufnahme des Studiums ist ein erster in Deutschland anerkannter berufsqualifizierender Hochschulabschluss in Wirtschaftspädagogik oder in einem fachlich verwandten Studiengang oder ein Abschluss einer staatlichen oder staatlich anerkannten Berufsakademie in Wirtschaftswissenschaften. Darüber hinaus ist eine besondere Eignung erforderlich. Der Nachweis dieser besonderen Eignung erfolgt durch Eignungsfeststellungsverfahren gemäß Eignungsfeststellungsordnung MA WiPäd.

(2) Weitere fachliche Zulassungsvoraussetzung für die Studienrichtung II, Qualifizierungsrichtung Deutsch, sind Kenntnisse in einer Fremdsprache nachgewiesen durch den Abschluss eines Grundkurses auf dem Niveau B2 des Referenzrahmens.

(3) Weitere fachliche Zulassungsvoraussetzung für die Studienrichtung II, Qualifizierungsrichtung Englisch, sind

1. ein erster anerkannter berufsqualifizierender Hochschulabschluss im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik oder Wirtschaftswissenschaften mit der Qualifizierungsrichtung bzw. dem Fach Englisch sowie
2. das Bestehen einer Eignungsfeststellungsprüfung gemäß Eignungsfeststellungsordnung. Details sind in der Eignungsfeststellungsordnung (Ordnung zur Feststellung der Eignung für die Qualifizierungsrichtung Englisch im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik) geregelt.
3. Kenntnisse in einer weiteren Fremdsprache nachgewiesen durch den Abschluss eines Grundkurses auf dem Niveau B2 des Referenzrahmens.

(4) Weitere fachliche Zulassungsvoraussetzung für die Studienrichtung II, Qualifizierungsrichtung Französisch, sind Kenntnisse in einer weiteren Fremdsprache nachgewiesen durch den Abschluss eines Grundkurses auf dem Niveau B2 des Referenzrahmens.

#### **§ 4**

### **Studienbeginn und Studiendauer**

(1) Das Studium kann jeweils zum Sommer- oder Wintersemester aufgenommen werden.

(2) Die Regelstudienzeit beträgt vier Semester und umfasst neben der Präsenz das Selbststudium sowie die Hochschulabschlussprüfung.

#### **§ 5**

### **Lehr- und Lernformen**

(1) Der Lehrstoff ist modular strukturiert. In den einzelnen Modulen werden die Lehrinhalte durch Vorlesungen, Seminare, Übungen, Tutorien, Workshops, Projekte, Praktika, Sprachkurse, Sprachlernseminare, Arbeitskreise, Einführungskurse, Schulpraktika, Forschungskolloquien, Auslandsaufenthalte und das Selbststudium vermittelt, gefestigt und vertieft. In Modulen, die erkennbar mehreren Studienordnungen unterliegen, sind für inhaltsgleiche Lehrformen Synonyme zulässig.

(2) Die einzelnen Lehr- und Lernformen nach Absatz 1 Satz 2 sind wie folgt definiert:

1. Vorlesungen führen in die Stoffgebiete der Module ein. Sie behandeln deren wichtigste Themen und Gegenstände in zusammenhängender Darstellung. Sie vermitteln einen Überblick über thematisch zusammenhängende Problemfelder und resümieren den aktuellen Forschungsstand.
2. Seminare dienen dem intensivierten Einblick in systematische Fragestellungen und thematische Zusammenhänge auf der Grundlage von Fachliteratur oder anderen Materialien und ermöglichen den Studierenden, sich unter Anleitung selbst über einen ausgewählten Problembereich vertieft zu informieren, das Erarbeitete vorzutragen, in der Gruppe zu diskutieren und gegebenenfalls schriftlich darzustellen.
3. Übungen ermöglichen die Anwendung des Lehrstoffes in exemplarischen Teilbereichen.
4. Tutorien unterstützen Studierende beim Erwerb notwendiger methodischer und fachlicher Kenntnisse.
5. Workshops dienen der methodisch und fachlich informierten, gemeinsamen Erarbeitung und Erörterung praktisch relevanter Fragestellungen aus interdisziplinärer Perspektive.
6. Projekte dienen der Bearbeitung fachspezifischer Fragestellungen an einem konkreten Betrachtungsobjekt. Sie vermitteln Kenntnisse aus dem jeweiligen Fachgebiet sowie Kompetenzen in der Projektorganisation und im Projektmanagement.
7. Praktika dienen der Anwendung des vermittelten Lehrstoffes und dessen Verknüpfung mit praktischen Eindrücken, Fertigkeiten und Problemlagen in potentiellen Berufsfeldern.
8. Sprachkurse vermitteln und trainieren Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in der jeweiligen Fremdsprache. Sie entwickeln kommunikative und interkulturelle Kompetenzen in einem akademischen und beruflichen Kontext sowie in Alltagssituationen.
9. Sprachlernseminare vermitteln und trainieren Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in der jeweiligen Fremdsprache. Sie entwickeln kommunikative und interkulturelle Kompetenz in einem akademischen und beruflichen Kontext sowie in Alltagssituationen.
10. Arbeitskreise dienen der gemeinsamen und interaktiven Erarbeitung ausgewählter Themenbereiche.

11. Einführungskurse sind propädeutische Lehrveranstaltungen, die Grundlagenwissen für Studierende, insbesondere Studienanfängerinnen bzw. Studienanfänger, vermitteln.
12. Schulpraktika sind durch Vor- und Nachbereitung universitär begleitete sowie unterrichtspraktische Tätigkeiten. Sie umfassen die Beobachtung und Analyse der schulischen Praxis sowie Planung, Durchführung und Auswertung von Unterricht unter besonderer Berücksichtigung berufsfeld- und fachdidaktischer sowie allgemein didaktischer Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie die Praxisreflexion und die Erkundung einer studiengangsrelevanten Schulart.
13. Forschungskolloquien dienen dem Austausch von Lehrenden und Studierenden über Studienergebnisse.
14. Das Selbststudium dient der Vor- und Nachbereitung der Präsenzveranstaltungen. Es ermöglicht die selbstständige Erarbeitung und Aneignung von Studieninhalten.

## § 6

### Aufbau und Ablauf des Studiums

(1) Das Studium ist modular aufgebaut. Das Lehrangebot ist auf vier Semester verteilt. Das Anfertigen der Abschlussarbeit ist für das 4. Semester vorgesehen. In der Studienrichtung I ist ein Teilzeitstudium gemäß der Ordnung über das Teilzeitstudium möglich. Zudem ist das 3. Semester so ausgestaltet, sodass es sich für einen vorübergehenden Aufenthalt an einer anderen Hochschule besonders eignet (Mobilitätsfenster).

(2) Das Studium umfasst in der Studienrichtung I Pflichtmodule im Umfang von 25 Leistungspunkten und Wahlpflichtmodule im Umfang von 75 Leistungspunkten. Das Studium umfasst in der Studienrichtung II Module im Pflichtbereich Wirtschaft im Umfang von mindestens 20 Leistungspunkten, Module im Wahlpflichtbereich Wirtschaft im Umfang von mindestens 30 Leistungspunkten sowie Pflicht- und Wahlpflichtmodule der gewählten Qualifizierungsrichtung. Die Wahlpflichtmodule ermöglichen eine Schwerpunktsetzung nach Wahl der bzw. des Studierenden. Die mögliche Zuordnung der Wahlpflichtmodule Wirtschaft zu Gebieten ist in der Anlage 1 zur Prüfungsordnung aufgeführt. Die Zuordnung zum Gebiet erfolgt durch die Anmeldung zur Modulprüfung. Die bzw. der Studierende kann sich durch schriftlichen Antrag beim Prüfungsamt für eine andere Zuordnung zum Gebiet entscheiden. Eine Mehrfachzuordnung ist ausgeschlossen. Die Wahl der Wahlpflichtmodule ist in beiden Studienrichtungen verbindlich. Eine Umwahl ist für höchstens fünf zu wählende Module jeweils einmal möglich; sie erfolgt durch einen schriftlichen Antrag der bzw. des Studierenden an das Prüfungsamt, in dem das zu ersetzende und das neu gewählte Modul zu benennen sind.

(3) Qualifikationsziele, Inhalte, umfasste Lehr- und Lernformen, Voraussetzungen, Verwendbarkeit inklusive eventueller Kombinationsbeschränkungen, Häufigkeit, Arbeitsaufwand sowie Dauer der einzelnen Module sind den Modulbeschreibungen (Anlage 1 bzw. 2) zu entnehmen.

(4) Die Lehrveranstaltungen werden in deutscher oder nach Maßgabe der jeweiligen Modulbeschreibung in englischer Sprache abgehalten. Wenn ein Modul gemäß Modulbeschreibung primär dem Erwerb fremdsprachlicher Qualifikationen dient, können Studien- und Prüfungsleistungen nach Maßgabe der jeweiligen Aufgabenstellung auch in der jeweiligen Fremdsprache zu erbringen sein.

(5) Die sachgerechte Aufteilung der Module auf die einzelnen Semester, deren Beachtung den Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit ermöglicht, ebenso Art und Umfang der jeweils umfassten Lehrveranstaltungen sowie Anzahl und Regelzeitpunkt der erforderlichen Studien- und

Prüfungsleistungen sind den beigefügten Studienablaufplänen (Anlage 3) oder einem von der Fakultät bestätigten individuellen Studienablaufplan für das Teilzeitstudium zu entnehmen.

(6) Das Angebot an Wahlpflichtmodulen sowie die Studienablaufpläne können auf Vorschlag der Studienkommission durch den Fakultätsrat geändert werden. Das aktuelle Angebot an Wahlpflichtmodulen ist zu Semesterbeginn in der jeweils üblichen Weise bekannt zu machen. Die geänderten Studienablaufpläne gelten für die Studierenden, denen sie zu Studienbeginn in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben werden. Über Ausnahmen zu Satz 3 entscheidet der Prüfungsausschuss auf Antrag der bzw. des Studierenden.

(7) Ist die Teilnahme an einem Wahlpflichtmodul oder an einer wählbaren Lehrveranstaltung eines Wahlpflichtmoduls bzw. an einer nicht wählbaren Lehrveranstaltung eines Wahlpflichtmoduls durch die Anzahl der vorhandenen Plätze nach Maßgabe der Modulbeschreibung beschränkt, so erfolgt die Auswahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer anhand der Reihenfolge der Einschreibung oder durch Losverfahren. Dafür muss sich die bzw. der Studierende für das entsprechende Wahlpflichtmodul oder die entsprechende Lehrveranstaltung einschreiben. Form und Frist der Einschreibungsmöglichkeit werden den Studierenden in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. Durch die Einschreibung erfolgt gegebenenfalls die Wahl gemäß Absatz 2 Satz 3. Am Ende des Einschreibzeitraums wird der bzw. dem Studierenden in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben, ob sie bzw. er ausgewählte Teilnehmerin bzw. ausgewählter Teilnehmer der entsprechenden Lehrveranstaltung ist.

## **§ 7**

### **Inhalt des Studiums**

(1) Der Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ist forschungsorientiert.

(2) Der Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik umfasst im Pflichtbereich wirtschaftspädagogische Inhalte sowie ein Praktikum. In der Studienrichtung II sind weitere Inhalte in einer der gewählten Qualifizierungsrichtungen Deutsch, Englisch, Ethik/Philosophie, Französisch, Geschichte, Informatik und Mathematik zu belegen.

(3) Der Wahlpflichtbereich beinhaltet in beiden Studienrichtungen eine breit angelegte wirtschaftswissenschaftliche und wirtschaftspädagogische Ausbildung. Inhaltlich umfasst er vor allem die Erklärung und Gestaltung von Qualifizierungs- und Bildungsprozessen in der beruflichen Aus- und Weiterbildung inklusive Managementtraining sowie wirtschaftlicher organisatorischer, technischer und finanzieller Abläufe in Unternehmen. Hinzu kommen in der Studienrichtung I ergänzende Fragestellungen fächerübergreifender Themenfelder und angrenzender Disziplinen. In der Studienrichtung II können vertiefende Inhalte der jeweiligen Qualifizierungsrichtungen gewählt werden.

## **§ 8**

### **Leistungspunkte**

(1) ECTS-Leistungspunkte dokumentieren die durchschnittliche Arbeitsbelastung der Studierenden sowie ihren individuellen Studienfortschritt. Ein Leistungspunkt entspricht einer Arbeitsbelastung von 30 Stunden. In der Regel werden pro Studienjahr 60 Leistungspunkte vergeben, das heißt 30 Leistungspunkte pro Semester. Der gesamte Arbeitsaufwand für das Studium entspricht 120 Leistungspunkten und umfasst die nach Art und Umfang in den Modulbeschreibungen bezeichneten Lehr- und Lernformen, die Studien- und Prüfungsleistungen sowie die Abschlussarbeit.

(2) In den Modulbeschreibungen ist angegeben, wie viele Leistungspunkte durch ein Modul jeweils erworben werden können. Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden wurde. § 34 der Prüfungsordnung bleibt davon unberührt.

## **§ 9**

### **Studienberatung**

(1) Die allgemeine Studienberatung erfolgt durch die Zentrale Studienberatung der Technischen Universität Dresden und erstreckt sich auf Fragen der Studienmöglichkeiten, Einschreibemodalitäten und allgemeine studentische Angelegenheiten. Die studienbegleitende fachliche Beratung obliegt der Studienberatung der Fakultät Wirtschaftswissenschaften. Diese fachliche Studienberatung unterstützt die Studierenden insbesondere in Fragen der Studiengestaltung.

(2) Zu Beginn des dritten Semesters soll jede bzw. jeder Studierende, die bzw. der bis zu diesem Zeitpunkt noch keinen Leistungsnachweis erbracht hat, an einer fachlichen Studienberatung teilnehmen.

## **§ 10**

### **Anpassung von Modulbeschreibungen**

(1) Zur Anpassung an geänderte Bedingungen können die Modulbeschreibungen im Rahmen einer optimalen Studienorganisation mit Ausnahme der Felder „Modulname“, „Qualifikationsziele“, „Inhalte“, „Lehr- und Lernformen“, „Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten“, „Leistungspunkte und Noten“ sowie „Dauer des Moduls“ in einem vereinfachten Verfahren geändert werden.

(2) Im vereinfachten Verfahren beschließt der Fakultätsrat die Änderung der Modulbeschreibung auf Vorschlag der Studienkommission. Die Änderungen sind in der jeweils üblichen Weise zu veröffentlichen.

## **§ 11**

### **Inkrafttreten, Veröffentlichung und Übergangsbestimmungen**

(1) Diese Studienordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der TU Dresden in Kraft.

(2) Sie gilt für alle zum Wintersemester 2024/2025 oder später im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik neu immatrikulierten Studierenden.

(3) Für die früher als zum Wintersemester 2024/2025 immatrikulierten Studierenden gilt die für sie bislang gültige Fassung der Studienordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik fort.

(4) Diese Studienordnung gilt ab Wintersemester 2026/2027 für alle im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik immatrikulierten Studierenden.

(5) Im Falle des Übertritts nach Absatz 4 werden inklusive der Noten primär die bereits erbrachten Modulprüfungen und nachrangig auch einzelne Prüfungsleistungen auf der Basis von Äquivalenztabelle, die durch den Prüfungsausschuss festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben werden, von Amts wegen übernommen. Mit Ausnahme von § 15 Absatz 5 der Prü-

fungsordnung werden nicht mit mindestens „ausreichend“ (4,0) oder „bestanden“ bewertete Modulprüfungen und Prüfungsleistungen nicht übernommen. Auf Basis der Noten ausschließlich übernommener Prüfungsleistungen findet grundsätzlich keine Neuberechnung der Modulnote statt, Ausnahmen sind den Äquivalenztabelle zu entnehmen.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrats der Fakultät Wirtschaftswissenschaften vom 20. März 2024 und der Genehmigung des Rektorates vom 20. Juni 2024.

Dresden, den 16. August 2024

Die Rektorin  
der Technischen Universität Dresden

Prof. Dr. Ursula M. Staudinger

**Anlage 1: Modulbeschreibungen des Pflicht- und Wahlpflichtbereichs Wirtschaft in Studienrichtung I und II**

**Pflichtbereich**

Modulname	<b>Komplexe Lehr-Lern-Arrangements in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung</b>
Modulnummer	WW-MA-KLLA WW-D-115-KLLA
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Bärbel Fürstenau sekretariat.wipaed@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden verstehen die wichtigsten komplexen Lehr-Lern-Arrangements, ihre theoretischen Grundlagen, ihren Aufbau und Ablauf sowie ihre Stärken und Schwächen und bereiten komplexe Lehr-Lern-Arrangements für den Einsatz im Lehr-Lern-Kontext vor, führen sie praktisch durch und reflektieren sie.
Inhalte	Inhalte sind die zentralen komplexen Lehr-Lern-Arrangements für die kaufmännische Aus- und Weiterbildung, zum Beispiel Planspiel, Fallstudie und Rollenspiel, deren lehr-lern-theoretische Grundlagen, Aufbau und Ablauf, Einsatzmöglichkeiten sowie Stärken und Schwächen.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Seminar, Selbststudium Die Lehrsprache der Vorlesung und des Seminars kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin bzw. dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden fundierte didaktische und methodische Kompetenzen, Erfahrungen in der Vorbereitung, Durchführung und Reflexion von Lehrveranstaltungen bzw. Unterricht sowie erste eigene unterrichtspraktische Erfahrungen in einer Institution beruflicher oder berufsbezogener Bildung auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Darüber hinaus werden Kenntnisse über verschiedene Lerntheorien, über bildungspolitische, organisatorische und institutionelle Gegebenheiten beruflicher Aus- und Weiterbildung, über Rollen und Aufgabenbereiche des Berufsbildungspersonals sowie über Forschungsmethodik auf Bachelorniveau vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Pflichtmodul. Es ist zudem im Diplomstudiengang Wirtschaftsinformatik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestan-

die Vergabe von Leistungspunkten	den ist. Die Modulprüfung besteht aus einer komplexen Leistung im Umfang von 70 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Multimediales Lernen</b>
Modulnummer	WW-MA-MMEL WW-D-115-MMEL WW-MA-115-MMEL
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Bärbel Fürstenau sekretariat.wipaed@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden wissen und verstehen, was unter Multimedia zu verstehen ist, kennen und verstehen die psychologischen Grundlagen multimedialen Lernens, die Kognitive Theorie Multimedialen Lernens sowie die Prinzipien zur Gestaltung von Multimedia und analysieren vorhandene Multimedia-Materialien und wenden die Gestaltungsprinzipien auf selbst zu erstellende Materialien an.
Inhalte	Inhalte sind zentrale Begriffe im Zusammenhang mit multimedialem Lernen, lernpsychologische Grundlagen multimedialen Lernens, Theorien multimedialen Lernens sowie Theorie und Praxis der Entwicklung und Analyse multimedialer Lehr- und Lernmaterialien.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, 1 SWS Projekt, Selbststudium. Die Lehrsprache des Seminars und des Projekts kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin bzw. dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt..
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse klassischer Lerntheorien auf Bachelorniveau vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung I ein Pflichtmodul. Es ist zudem im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden.

Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Neuere Theorien des Lehrens und Lernens</b>
Modulnummer	WW-MA-NTLL WW-D-115-NTLL WW-MA-115-NTLL
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Bärbel Fürstenau sekretariat.wipaed@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen, verstehen und reflektieren neuere Theorien, Modelle und Ansätze des Lehrens und Lernens sowie aktuelle Erkenntnisse aus angrenzenden Themengebieten und Forschungssträngen und wenden die Erkenntnisse auf die Gestaltung und Analyse von Praxisbeispielen bzw. Lehr-Lernprozessen für den betrieblichen und schulischen Kontext an.
Inhalte	Inhalte sind neuere Theorien bzw. Modelle und Ansätze des Lernens und Lehrens, die sowohl für den betrieblichen als auch für den schulischen Kontext relevant sind. Weiterhin werden Erkenntnisse aus angrenzenden Themengebieten und Forschungsstränge berücksichtigt.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, Selbststudium Die Lehrsprache des Seminars kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin bzw. dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse klassischer Lerntheorien sowie didaktischer Ansätze und Modellvorstellungen zur Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Unterricht bzw. Schulungen auf Bachelorniveau vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Pflichtmodul. Es ist zudem im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.

Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.
------------------	---------------------------------

Modulname	<b>Schul- und betriebspraktische Studien</b>
Modulnummer	WW-MA-SBPS WW-D-115-SBPS
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Bärbel Fürstenau sekretariat.wipaed@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden verstehen und diskutieren aktuelle Probleme der beruflichen Bildung theorie- und forschungsgelenkt, hinterfragen Ursache-Wirkungs-Zusammenhänge der beruflichen Praxis im Bereich der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung kritisch und entwickeln Konzepte im Rahmen der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung und setzen diese praktisch um.
Inhalte	Inhalte sind zentrale wirtschaftspädagogische Konzepte, aktuelle didaktische, methodische sowie institutionelle und organisatorische Probleme, die die Institutionen kaufmännischer Aus- und Weiterbildung und deren Zusammenwirken betreffen. Je nach Entwicklung werden verschiedene Schwerpunkte der Mikro-, Meso- oder Makroebene akzentuiert.
Lehr- und Lernformen	3 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden fundierte Kenntnisse über Konzepte, Theorien und Methoden der Wirtschaftspädagogik und ihrer Nachbardisziplinen, über Unterrichtsanalyse, -planung, und -durchführung, organisatorische Strukturen beruflicher Aus- und Weiterbildung, ihre Einbettung in das Bildungssystem, bildungspolitische Fragestellungen, Spezifika der Lernorte beruflicher Bildung, die Rollen und Aufgabenbereiche des Berufsbildungspersonals sowie wissenschaftliches Arbeiten auf Bachelorniveau vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik. Es ist zudem im Diplomstudiengang Wirtschaftsinformatik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung als Gruppenprüfung von 15 Minuten Dauer je Studierende bzw. Studierenden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Praktikum</b>
Modulnummer	MA-WP-PRAK
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Bärbel Fürstenau sekretariat.wipaed@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden beobachten, analysieren und beurteilen Kriterien geleitet Lehr-Lerntätigkeiten, wenden ihre didaktisch-methodischen Kenntnisse in eigenständig konzipierten Lehr-Lerneinheiten an und reflektieren diese kritisch. Sie verstehen und analysieren die Organisation innerhalb berufsbildender Schulen oder Unternehmen.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind aktuelle Fragestellungen der beruflichen Bildung und der beruflichen Praxis aus wirtschaftsdidaktischer Perspektive, wie sie in einer Schule in öffentlicher oder privater Trägerschaft oder einem Unternehmen (sofern keine Lehrtätigkeit im öffentlichen Schuldienst angestrebt wird) vorkommen können.
Lehr- und Lernformen	135 Stunden im Block Praktikum, Selbststudium
Voraussetzungen für die Teilnahme	Das Modul setzt fundierte fachwissenschaftliche und fachdidaktische Kompetenzen sowie fundierte Kenntnisse über organisatorische Strukturen beruflicher Aus- und Weiterbildung, Einbettung der beruflichen und berufsbezogenen Bildung in das Bildungssystem, Spezifika der Lernorte beruflicher Bildung, Rollen und Aufgabenbereiche des Berufsbildungspersonals sowie über wissenschaftliches Arbeiten auf dem Niveau eines abgeschlossenen wirtschaftspädagogischen oder vergleichbaren Bachelorstudiums voraus.
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

## Wahlpflichtbereich

Modulname	<b>Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens</b>
Modulnummer	WW-D-115-AFOL WW-MA-115-AFOL
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Bärbel Fürstenau sekretariat.wipaed@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden verstehen zentrale Begriffe, Aspekte und Bedingungen von organisationalem Lernen und der Lernenden Organisation und kennen Theorien und aktuelle Forschungsergebnisse zum organisationalen Lernen und hinterfragen diese kritisch. Sie kennen gegenwärtige Herausforderungen und Aufgabengebiete im Bereich des organisationalen Lernens, analysieren auf Basis ihrer erworbenen Kenntnisse verschiedene Organisationen unter den Gesichtspunkten des organisationalen Lernens und reflektieren diese kritisch. Des Weiteren erarbeiten und entwickeln die Studierenden mögliche Maßnahmen, um im Organisationskontext organisationales Lernen weiterzuentwickeln und zu fördern und sind in der Lage, auf Basis des erworbenen Wissens eine eigene Seminareinheit zu konzipieren und durchzuführen, welche ein spezifisches Aufgabengebiet oder eine Herausforderung des organisationalen Lernens/der Lernenden Organisation betrifft.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind das organisationale Lernen und die Lernende Organisation vornehmlich aus pädagogisch-didaktischer Perspektive. Im Vordergrund stehen der Mensch, der organisationales Lernen und damit den organisationalen Wandel maßgeblich beeinflusst, und die verschiedenen Instrumente bzw. Maßnahmen, die ihn dabei unterstützen. Weitere Inhalte des Moduls sind ausgewählte Themen des organisationalen Lernens im Unternehmenskontext und diesbezügliche aktuelle Problemstellungen.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden fundierte pädagogisch-didaktische und betriebswirtschaftliche Kenntnisse, insbesondere über Organisation und Management, auf Bachelorniveau vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftspädagogik und Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig.

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung</b>
Modulnummer	WW-D-115-AFTP WW-MA-115-AFTP
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Bärbel Fürstenau sekretariat.wipaed@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden entwickeln theorie- und forschungsgeleitet Lösungsansätze für ausgewählte Frage- bzw. Problemstellungen der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung, beurteilen die Lösungsansätze hinsichtlich ihrer praktischen Umsetzbarkeit und reflektieren den Zusammenhang zwischen Problemstellung und Lösungsansatz im Hinblick auf Passfähigkeit.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind aktuelle Fragen der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung. Je nach Entwicklung werden verschiedene Schwerpunkte gesetzt.
Lehr- und Lernformen	3 SWS Seminar, Selbststudium. Die Lehrsprache kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin bzw. dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl durch Losverfahren erfolgt.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden betriebswirtschaftliches, volkswirtschaftliches und wirtschaftspädagogisches Wissen auf dem Bachelorniveau vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftspädagogik und Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik</b>
Modulnummer	WW-D-115-ATWP WW-MA-115-ATWP
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Bärbel Fürstenau sekretariat.wipaed@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden stellen aktuelle Fragestellungen der Wirtschaftspädagogik aus Theorie und Praxis mit wissenschaftlichen Methoden dar, analysieren und diskutieren diese.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind aktuelle Fragestellungen der Wirtschaftspädagogik aus Theorie und Praxis.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, Selbststudium. Die Lehrsprache kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin bzw. dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden grundlegende Kenntnisse der pädagogischen Psychologie, der Wirtschaftsdidaktik sowie des kaufmännischen Bildungswesens auf dem Bachelorniveau vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftspädagogik und Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik</b>
Modulnummer	WW-MA-SFWD WW-D-115-SFWD WW-MA-115-SFWD
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Bärbel Fürstenau sekretariat.wipaed@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden identifizieren zentrale Problemfelder im Bereich der Didaktik der schulischen und betrieblichen Aus- und Weiterbildung, entwickeln Curricula, Teilcurricula und Lehr-Lernsequenzen unter Berücksichtigung entsprechender Theorien und Modelle und begründen die von ihnen formulierten Lernziele sowie eingesetzte Medien und Methoden und beurteilen diese kritisch. Sie verstehen und diskutieren verschiedene Evaluationsverfahren und -ergebnisse und berücksichtigen bei ihrem Vorgehen die Spezifika der Lernorte und der Klientel.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind spezielle Fragestellungen didaktisch-methodischer Planung, Umsetzung und Evaluation von Curricula, Teilcurricula und Lehr-Lernsequenzen für die kaufmännische Aus- und Weiterbildung im schulischen und betrieblichen Kontext.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 1 SWS Tutorium, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden grundlegende Kenntnisse der Betriebswirtschaftslehre, der Volkswirtschaftslehre und der Wirtschaftsdidaktik auf Bachelorniveau vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung I ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftspädagogik zugeordnet ist. Es ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebieten Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.

Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis</b>
Modulnummer	WW-D-115-WDSF WW-MA-115-WDSF
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Bärbel Fürstenau sekretariat.wipaed@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden planen den Einsatz von Lehr-Lernumgebungen für die kaufmännische Aus- und Weiterbildung, stimmen Lernziele, Inhalte, Methoden und Medien auf die Zielgruppe, die raum-zeitlichen und situativen Rahmenbedingungen ab und setzen Lehr-Lernumgebungen praktisch um. Sie reflektieren die Lernumgebungen und deren Umsetzung kritisch und wenden dabei grundlegende lerntheoretische und didaktisch-methodische Kenntnisse an und vertiefen sie.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind ausgewählte Lehr-Lernumgebungen für die kaufmännische Aus- und Weiterbildung, deren lehr-lerntheoretische und didaktisch-methodische Grundlagen sowie Rahmenbedingungen für die praktische Anwendung in der kaufmännischen Aus- und/oder Weiterbildung.
Lehr- und Lernformen	4 SWS Seminar, Selbststudium. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl durch Losverfahren erfolgt.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden umfassende didaktisch-methodische Kenntnisse sowie Erfahrungen in der Vorbereitung, Durchführung und Reflexion von Lehrveranstaltungen bzw. Unterricht sowie fundierte Kenntnisse über verschiedene Lerntheorien, bildungspolitische, organisatorische und institutionelle Fragestellungen der beruflichen Aus- und Weiterbildung auf Bachelorlevel vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftspädagogik und Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden.

Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Lernen im Prozess der Arbeit</b>
Modulnummer	WW-D-115-LIPA WW-MA-115-LIPA
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Bärbel Fürstenau sekretariat.wipaed@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen und verstehen den Begriff Lernen sowie die Theorien und Forschungsergebnisse zum Lernen im Prozess der Arbeit und hinterfragen sie kritisch. Sie verstehen verschiedene Einflussfaktoren auf das Lernen im Prozess der Arbeit, können diese ergründen und die erworbenen Kenntnisse mit dem Ziel anwenden, Arbeitsprozesse unter Lerngesichtspunkten zu analysieren und zu gestalten. Sie sind in der Lage, mögliche Handlungsmaßnahmen abzuleiten, die das Lernen im Prozess der Arbeit in einer Organisation verbessern oder wirksamer machen können. Sie können anwendungsorientierte (Fall-)Beispiele lösen, ihre Ergebnisse darlegen und diese und die Ergebnisse von Kommilitonen kritisch hinterfragen.
Inhalte	Inhalte sind Theorien und aktuelle Forschungsergebnisse zum Lernen im Prozess der Arbeit („workplace learning“), Methoden der Verbindung von Lernen und Arbeiten, lernförderliche Arbeitsgestaltung sowie technische, organisationale und personale Einflussfaktoren auf das Lernen im Prozess der Arbeit. Je nach aktueller Entwicklung (z. B. in der Arbeitsumwelt) werden Themen ergänzt. Diese Inhalte werden wissenschaftlich analysiert und das erworbene Wissen praxisnah angewendet.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, Selbststudium. Die Lehrsprache des Seminars kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin bzw. dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl durch Losverfahren erfolgt.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Das Modul setzt fundierte Kenntnisse über klassische Lerntheorien sowie über Personalentwicklung, Organisation und Management auf dem Niveau eines abgeschlossenen wirtschaftspädagogischen oder wirtschaftswissenschaftlichen oder vergleichbaren Bachelorstudiums voraus.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik zugeordnet ist. Es ist in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und

	Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Case Studies in Innovative and Sustainable Business</b>
Modulnummer	WW-D-101-CSIB WW-MA-101-CSIB
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Peter Schäfer peter.schaefer@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, methodisches Wissen zu übertragen und anzuwenden, um ein praxisrelevantes Problem strukturiert zu analysieren und zu lösen, hypothesenbasierte Herangehensweisen zu erarbeiten, um effizient zu Lösungen zu gelangen, adäquate Lösungen für industriespezifische Probleme zu finden und schriftlich und mündlich Lösungen für betriebswirtschaftliche Probleme in innovativen oder auf Nachhaltigkeit ausgerichteten Geschäftsmodellen darzustellen.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind relevante, aktuelle Praxisprobleme aus der innovativen oder nachhaltigen Unternehmensführung.
Lehr- und Lernformen	4 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Vorausgesetzt werden grundlegende Kenntnisse der Investitionsrechnung auf Bachelorniveau.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 30 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Value-based Management</b>
Modulnummer	WW-D-101-VBMA WW-MA-101-VBMA
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Peter Schäfer peter.schaefer@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, Herausforderungen von Anreiz- und Kennzahlssystemen zu beschreiben und shareholderorientierte Ansätze mit stakeholderorientierten Ansätzen zu vergleichen. Sie können Ziele von variablen Vergütungssystemen abwägen und die Eignung verschiedener Instrumente wie aktienbasierter Vergütung, Vergütung anhand des Residualgewinns und Vergütung anhand nicht-finanzieller Kennzahlen beschreiben. Darüber hinaus können die Studierenden Systeme des wertorientierten Managements anwenden. Sie verstehen das Konzept der Wertschöpfung und des Residualgewinns und können ein residualgewinnorientiertes Steuerungssystem entwickeln.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind Anreiz- und Kennzahlssystemen, Vergütungssysteme, Wertschöpfung und Residualgewinn.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Vorausgesetzt werden grundlegende Kenntnisse im externen Rechnungswesen, der Kostenrechnung und der Investitionsrechnung auf Bachelorniveau.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 120 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Finanzderivate und Optionen</b>
Modulnummer	WW-D-105-FDOP WW-MA-105-FDOP
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Lars Hornuf arite.schrehardt@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Studierende kennen die theoretischen Grundlagen von Finanzderivaten und Optionen und können eigenständig eine Bewertung vornehmen. Sie sind in der Lage, diese Kenntnisse bei der Implementierung von Handelsstrategien umsetzen.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind die theoretischen Grundlagen von verschiedenen Finanzderivaten und Optionen. Die Studierenden wiederholen zunächst Grundlagen des Portfoliomanagements. Daraufhin lernen sie symmetrische Derivate und Optionen, deren Bewertung sowie entsprechende Handelsstrategien kennen. Anschließend werden der Handel von Derivaten, die regulatorischen Rahmenbedingungen sowie das Clearing besprochen.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Vorausgesetzt werden Kenntnisse in Jahresabschluss, Investition und Finanzierung auf Bachelorniveau.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Financial Technology</b>
Modulnummer	WW-D-105-FITE WW-MA-105-FITE MA-WW-PIE-FTE
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Lars Hornuf arite.schrehardt@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden haben ein umfassendes Wissen darüber, was Finanztechnologie ist und warum sie entstanden ist. Sie verstehen und können die Grundlagen aktueller finanztechnologischer Entwicklungen erklären. Die Studierenden können das Potenzial einer Finanztechnologie bewerten und beschreiben, warum sich Finanzdienstleistungen zukünftig verändern könnten. Sie verstehen und können erklären, wie Technologie und Regulierung interagieren und sich auf Finanzdienstleistungen auswirken. Die Studierenden kennen die Chancen und Risiken der Finanztechnologien und können diese einzuschätzen.
Inhalte	Die Vorlesung gibt einen einführenden Überblick über aktuelle Entwicklungen im Bereich Finanztechnologie. Zu diesen Entwicklungen gehören u.a. Kryptowährungen und die Blockchain Technologie, mobile und digitale Bezahlssysteme, Social Trading und Robo Advice, Marketplace Lending und Crowdfunding.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Vorausgesetzt werden Kenntnisse in Jahresabschluss, Investition und Finanzierung auf Bachelorniveau.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Space Economics</b>
Modulnummer	WW-D-105-SPEC WW-MA-105-SPEC
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Lars Hornuf arite.schrehardt@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse der Geschäftsmodelle, Finanzierungsstrukturen und Innovationsprozesse im etablierten Raumfahrtsektor sowie der New Space Economy. Sie sind in der Lage, New Space Unternehmen an Hand mehrere Indikatoren von etablierten Luft- und Raumfahrtkonzernen abzugrenzen. Die Studierenden verstehen die aktuelle Marktstruktur und Geschäftsmodelle in der Raumfahrt. Sie kennen wichtige Stakeholder in den Bereichen Finanzierung, Unternehmen und staatliche Akteure und können Fernerkundungsdaten für eigene wissenschaftliche Zwecke nutzen.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind Geschäftsmodelle, Finanzierungsstrukturen und Innovationsprozesse im etablierten Raumfahrtsektor sowie der New Space Economy.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Vorausgesetzt werden Kenntnisse in Jahresabschluss, Investition und Finanzierung auf Bachelorniveau.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Topics in Empirical Finance</b>
Modulnummer	WW-D-105-TEFI WW-MA-105-TEFI MA-WW-PIE-TEF
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Lars Hornuf arite.schrehardt@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden können eigene Forschungsdesigns entwickeln und bis zur Umsetzung planen.
Inhalte	Die Studierenden setzen sich mit einem jährlich wechselnden, aktuellen Forschungsschwerpunkt aus den Bereichen Finanzwirtschaft und Finanzdienstleistungen auseinander. Sie sind in der Lage, die theoretischen Grundlagen, empirischen Ergebnissen und verwendeten Methoden der Literatur kritisch zu bewerten.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, Selbststudium. Die Lehrsprache des Seminars ist Englisch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Vorausgesetzt werden Kenntnisse in Jahresabschluss, Investition und Finanzierung auf Bachelorniveau.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul. Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 40 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Advanced International Financial Reporting</b>
Modulnummer	WW-D-107-AIFR WW-MA-107-AIFR WW-MA-PIE-IFR
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Michael Dobler wus@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über vertiefte Fachkenntnisse der internationalen Finanzberichterstattung. Sie können insbesondere die International Financial Reporting Standards (IFRS) samt spezifischer Entwicklungs- und Anwendungsprobleme darstellen sowie erklären und sind in der Lage, diese Kenntnisse problemorientiert als Ersteller sowie Nutzer von Finanzberichten im internationalen Kontext anzuwenden. Sie können die verschiedenen normativen Konzepte unterscheiden und sind mit der Wissenschaftssprache Englisch vertraut.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind ökonomische, institutionelle und rechtliche Grundlagen der internationalen Rechnungslegung sowie ausgewählte Bilanzierungsprobleme der einzelgesellschaftlichen, konzernbezogenen und branchenspezifischen Rechnungslegung im internationalen Kontext vorwiegend nach IFRS.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung ist Englisch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Grundlagenkenntnisse des Rechnungswesens und Jahresabschlusses sowie der Rechnungslegung nach den IFRS auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Weygandt, J.J.; Kimmel, P.D.; Kieso, D.E.: Financial Accounting: IFRS. John Wiley and Sons, aktuellste Auflage.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht bei mehr als drei angemeldeten Studierenden aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. Bei bis zu drei angemeldeten Studierenden besteht sie aus einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung von 20 Minuten Dauer als Einzelprüfung; gegebenenfalls wird dies den angemeldeten Studierenden am Ende des Anmeldezeitraums in Textform bekannt gegeben. Die Prüfungssprache ist jeweils Englisch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.

Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Regulierung und Ökonomie der Rechnungslegung</b>
Modulnummer	WW-D-107-RÖRL WW-MA-107-RÖRL
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Michael Dobler wus@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse zum Zusammenspiel von Regelungen und Anreizen in der externen Rechnungslegung. Sie sind in der Lage, Regelsetzungsprozesse, die Ausgestaltung von Rechnungslegungsregelungen sowie deren Wirkung auf Rechnungslegende und Kapitalmärkte auf Basis ökonomischer Konzepte zu beurteilen. Sie können Ansätze und Theorien zur Erklärung und Messung von Lobbying, freiwilliger Publizität und Bilanzpolitik verbinden und damit eine problembewusste Analyse von externer Rechnungslegung ableiten.
Inhalte	Inhalt des Moduls ist das Zusammenspiel von Normen und Anreizen in der externen Rechnungslegung, insbesondere hinsichtlich der Normsetzung, der Zwecke, der Bilanzpolitik und Publizität sowie deren Analyse auf Basis von konzeptionellen, analytischen und empirischen Ansätzen.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Grundlagenkenntnisse in Rechnungswesen, Jahresabschluss, Investition und Finanzierung sowie Linearer Algebra auf Bachelorniveau vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht bei mehr als drei angemeldeten Studierenden aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. Bei bis zu drei angemeldeten Studierenden besteht sie aus einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung von 20 Minuten Dauer als Einzelprüfung; ggf. wird dies den angemeldeten Studierenden am Ende des Anmeldezeitraums in Textform bekannt gegeben.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Ausgewählte Fragen des Personalmanagements</b>
Modulnummer	WW-D-115-AFPM WW-MA-115-AFPM
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Bärbel Fürstenau sekretariat.wipaed@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden können ausgewählte Fragestellungen mit wissenschaftlichen Methoden selbstständig analysieren und diskutieren, darauf aufbauend Implikationen für die Personalarbeit ableiten und ihre Kenntnisse und Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Arbeiten anwenden.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind ausgewählte Fragestellungen sowie zugehörige Theorien und empirische Erkenntnisse im Bereich des Personalmanagements.
Lehr- und Lernformen	3 SWS Seminar, Selbststudium. Die Lehrsprache des Seminars kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin bzw. dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl durch Losverfahren erfolgt.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Das Modul setzt grundlegende Kenntnisse der Betriebswirtschaftslehre, insbesondere des Personalmanagements auf dem Niveau eines abgeschlossenen wirtschaftswissenschaftlichen oder vergleichbaren Bachelorstudiums voraus.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements</b>
Modulnummer	WW-D-115-AHPM WW-MA-115-AHPM
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Bärbel Fürstenau sekretariat.wipaed@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden können aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements diskutieren, theoretische Grundlagen, empirische Erkenntnisse sowie Methoden für unterschiedliche Personalfunktionen analysieren und darauf aufbauend geeignete Maßnahmen für einen adäquaten Umgang mit diesen Herausforderungen auszuwählen. Sie sind in der Lage, ihre Kenntnisse und Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Arbeiten anzuwenden
Inhalte	Inhalte des Moduls sind aktuelle Herausforderungen der unterschiedlichen Personalfunktionen im Kontext des Personalmanagements, deren theoretische Grundlagen, zugehörige Methoden sowie empirische Erkenntnisse.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, Selbststudium. Die Lehrsprache des Seminars kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin bzw. dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl durch Losverfahren erfolgt.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Das Modul setzt grundlegende Kenntnisse der Betriebswirtschaftslehre, insbesondere des Personalmanagements auf dem Niveau eines abgeschlossenen wirtschaftswissenschaftlichen oder vergleichbaren Bachelorstudiums voraus.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.

Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Spezielle Themen des Personalmanagements</b>
Modulnummer	WW-D-115-STPM WW-MA-115-STPM
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Bärbel Fürstenau sekretariat.wipaed@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden können spezielle Themen des Personalmanagements analysieren und dafür theoriegeleitet und auf Basis empirischer Erkenntnisse Lösungsansätze entwickeln. Sie sind in der Lage, spezifische Maßnahmen selbstständig zu konzipieren und (potenzielle) Ergebnisse kritisch zu reflektieren. Sie können ihre Kenntnisse und Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Arbeiten anwenden.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind Theorien, empirische Erkenntnisse sowie Maßnahmen zu speziellen Themen des Personalmanagements aus den Personalfunktionen Personalplanung und -beschaffung, Personalauswahl, Personaleinsatz und -entwicklung oder Personalabbau und -freisetzung.
Lehr- und Lernformen	3 SWS Seminar, Selbststudium. Die Lehrsprache des Seminars kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin bzw. dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl durch Losverfahren erfolgt.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Das Modul setzt grundlegende Kenntnisse der Betriebswirtschaftslehre, insbesondere des Personalmanagements auf dem Niveau eines abgeschlossenen wirtschaftswissenschaftlichen oder vergleichbaren Bachelorstudiums voraus.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.

Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.
------------------	---------------------------------

Modulname	<b>Marketing Science</b>
Modulnummer	WW-D-104-MASC WW-MA-104-MASC
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Florian Siems florian.siems@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden verstehen Zusammenhänge verschiedener aktueller Forschungsansätze, -methoden und -ergebnisse im Bereich des Marketing und können diese einordnen und kritisch bewerten.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind verschiedene aktuelle Forschungsansätze sowie -methoden und -ergebnisse im Bereich des Marketing.
Lehr- und Lernformen	3 SWS Vorlesung, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse in Marktforschung auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Marktforschung</b>
Modulnummer	WW-D-104-MAFO WW-MA-104-MAFO
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Florian Siems florian.siems@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden überblicken die Grundlagen der Marktforschung sowie ausgewählte Methoden der Datenanalyse. Sie sind in der Lage, ausgewählte Datenanalysemethoden anzuwenden, einzuordnen, zu bewerten und deren Ergebnisse zu interpretieren. Des Weiteren lösen sie vorgegebene Sachverhalte mittels der Statistiksoftware SPSS.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind die Grundlagen der Marktforschung sowie Methoden der Datenanalyse (insbesondere multivariate Analyseverfahren).
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. Die Teilnahme an der Vorlesung und der Übung ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf jeweils 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Grundkenntnisse der Statistik (statistische Kennwerte wie Median/Modus/Varianz sowie Grundlagen der Stochastik) auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Relationship Marketing</b>
Modulnummer	WW-D-104-REMA WW-MA-104-REMA
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Florian Siems florian.siems@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden überblicken die theoretischen Grundlagen des Relationship Marketing, verstehen die Zusammenhänge mit anderen Disziplinen (insbesondere dem klassischen Marketing) und verstehen Relationship Marketing relevante Analyse- und Managementmethoden (insbesondere im Bereich der Kundenzufriedenheit). Sie wenden Relationship Marketing relevante Analyse- und Managementmethoden an und können aktuelle wissenschaftliche Arbeiten in diesem Bereich einordnen und nachvollziehen.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind die Entstehung sowie theoretische Grundlagen des Relationship Marketing. Ferner sind Relationship Marketing zugehörige Analyse- und Managementmethoden (insbesondere im Bereich Kundenzufriedenheitsmanagement) Inhalt des Moduls.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse des Marketings auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Finanzieren mit Venture Capital</b>
Modulnummer	WW-D-113-FIVC WW-MA-113-FIVC
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Michael Schefczyk mandy.windisch@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen und verstehen das Geschäftsmodell einer Venture-Capital-Finanzierung wachstumsorientierter Unternehmen und die Sichtweisen der Kapitalgeber, kapitalsuchender Unternehmen wie auch von beratenden oder regulierenden Institutionen. Sie können diese Kenntnisse situationsgerecht auf relevante praxisbezogene Fragestellungen anwenden und sind insbesondere in der Lage, Beteiligungsentscheidungen zu treffen und Bausteine für einen Beteiligungsvertrag auszuwählen.
Inhalte	Zentrale Inhalte des Moduls sind die Grundlagen einer Beteiligungsfinanzierung wachstumsorientierter Unternehmen und die verschiedenen Rollen und Ziele der Akteure im Venture-Capital-Markt – insbesondere der Kapitalgeber, der kapitalsuchenden Unternehmen und des Staates. Weitere Schwerpunkte können sein: Corporate Venture Capital und Syndizierung als Finanzierungsmodelle, Erfolgsmessung und rechtliche Rahmenbedingungen von Venture Capital.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Projekt, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden betriebswirtschaftliche Kenntnisse Bachelorniveau vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Technology Management</b>
Modulnummer	WW-D-113-TEMA WW-MA-113-TEMA MA-WW-PIE-TMA
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Michael Schefczyk mandy.windisch@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden beherrschen fundierte inhaltliche Kenntnisse zu den Grundlagen und Anwendungsmöglichkeiten im Bereich des Technologiemanagements. Sie können diese Kenntnisse situationsgerecht und eigenständig auf praxisbezogene Fragestellungen anwenden. Zusätzlich sind sie in der Lage, in Teamarbeit komplexe Fragestellungen aus den Bereichen Grundlagen des Technologiemanagements, der Schutzrechte und Markttransaktionen sowie der Internationalisierung von Technologien zu analysieren, Lösungen zielgerichtet zu entwickeln und diese im Rahmen der Veranstaltung umzusetzen.
Inhalte	Zu den zentralen Inhalten des Moduls gehören die Grundlagen des Technologiemanagements, der Schutzrechte und Markttransaktionen sowie der Internationalisierung von Technologien. Weitere Schwerpunkte können sein: Prognose und Bewertung von Technologien, Technologiebeschaffung, -nutzung und -lizenzierung.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Projekt, Selbststudium. Die Lehrsprache des Projektes kann Deutsch oder Englisch sein und wird zu Semesterbeginn von der Dozentin bzw. dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse in Betriebswirtschaftslehre, Organisation, Marketing, Nachhaltiger Unternehmensführung, Jahresabschluss, Investition und Finanzierung auf Bachelorniveau sowie Grundkenntnisse des Innovations- und Produktmanagements vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.

Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.
------------------	---------------------------------

Modulname	<b>IM Challenge</b>
Modulnummer	WW-D-103-IMCH WW-MA-103-IMCH
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Udo Buscher udo.buscher@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, praxisrelevante Planungsprobleme aus Produktion oder Logistik zu verstehen und zu analysieren. Sie können geeignete Lösungsmethoden in Gruppen selbstständig konzipieren und daraus ein Tool zur automatisierten Planungsunterstützung entwickeln. Darüber hinaus können die Studierenden ihre Ergebnisse verständlich präsentieren und diskutieren.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind diverse Problemstellungen aus der betrieblichen Praxis des industriellen Managements sowie Lösungskonzepte für eine automatisierte Planungsunterstützung.
Lehr- und Lernformen	4 SWS Projekt, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse des Operations and Logistics Managements und des Operations Research auf Bachelorniveau vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre, Methoden und Verfahren sowie Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften, Methoden und Verfahren sowie Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften, Methoden und Verfahren sowie Wirtschaftsinformatik zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 180 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Inventory Management</b>
Modulnummer	WW-D-103-INMA WW-MA-103-INMA
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Udo Buscher udo.buscher@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen die Aufgaben und Funktionen, die im Rahmen des industriellen Bestandsmanagements erfüllt werden müssen und sie sind in der Lage, unter Berücksichtigung der Produktions- und Transferprozesse Gestaltungsempfehlungen zur möglichst effizienten Steuerung des Güterflusses zu geben. Sie können verschiedene Lagerhaltungspolitiken anwenden und die Entscheidungsgrößen optimal bestimmen.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind deterministische und stochastische Bestellmengenmodelle, Planung von Sicherheitsbeständen, ein periodisches Bestandsmanagement, integrierte Transport- und Losgrößenplanung und dynamische Bestellmengenplanung.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Lehrveranstaltungen ist jeweils Englisch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse in betriebswirtschaftlicher Produktionstheorie und in Logistik auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht bei mehr als drei angemeldeten Studierenden aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Bei bis zu drei angemeldeten Studierenden besteht sie aus einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung von 20 Minuten Dauer als Einzelprüfung; ggf. wird dies den angemeldeten Studierenden am Ende des Anmeldezeitraums in Textform bekannt gegeben. Die Prüfungssprache ist Englisch. Die englischsprachige Aufgabenstellung kann auch in Deutsch bearbeitet werden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Umweltorientierte Produktionsplanung</b>
Modulnummer	WW-D-103-UOPP WW-MA-103-UOPP
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Udo Buscher udo.buscher@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden verstehen Produktionssysteme als Input-Output-Systeme. Sie sind in der Lage produktionswirtschaftliche Tatbestände mit Produktionsfunktionen zu modellieren, umweltrelevante Nebengüter zu integrieren und die kosten- und umweltbezogenen Wirkungen entlang der Supply Chain aufzudecken.
Inhalte	Inhalt des Moduls sind Grundbegriffe der Produktions- und Kostentheorie, Substitutionale Produktionsfunktionen, Limitationale Produktionsfunktionen, Gutenberg-Produktionsfunktion und Demontageplanung.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse in betriebswirtschaftlicher Produktionstheorie und in Logistik auf Bachelorniveau vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht bei mehr als drei angemeldeten Studierenden aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Bei bis zu drei angemeldeten Studierenden besteht sie aus einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung von 20 Minuten Dauer als Einzelprüfung; ggf. wird dies den angemeldeten Studierenden am Ende des Anmeldezeitraums in Textform bekannt gegeben.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Beschaffungsmanagement</b>
Modulnummer	WW-D-112-BEMA WW-MA-112-BEMA
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Rainer Lasch logistik@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden können die Grundlagen und Instrumente des Beschaffungsmanagements darstellen und diskutieren. Sie sind in der Lage, Verfahren aus dem Lieferantenmanagement und der programm- und verbrauchsorientierten Materialbedarfsrechnung anzuwenden und zu vergleichen. Zudem können sie Modelle der deterministischen und stochastischen Lagerhaltung benutzen und erklärend gegenüberstellen. Des Weiteren können die Studierenden die Verfahren der Qualitätssicherung diskutieren, auswählen und anwenden. Ferner können sie Präsentations- und Rhetoriktechniken anwenden.
Inhalte	Die Inhalte des Moduls sind Grundlagen des Beschaffungsmanagements, Verfahren der Materialbedarfsrechnung, deterministische und stochastische Lagerhaltung sowie Qualitätssicherung.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse in Rechnungswesen, Betriebswirtschaftslehre, Organisation, Marketing, Nachhaltige Unternehmensführung, Jahresabschluss, Investition, Finanzierung, Produktion und Logistik auf Bachelorniveau vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer komplexen Leistung im Umfang von 15 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Supply Chain Management – Vertiefung</b>
Modulnummer	WW-D-112-SCMV WW-MA-112-SCMV
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Rainer Lasch logistik@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, die Grundlagen des After-Sales-Managements sowie deren Nutzenpotenziale und Probleme zu diskutieren und darzustellen. Sie können die Prozesse, Ziele, Kosten, Aufgaben und Strategien der Instandhaltungslogistik wiedergeben. Weiterhin verstehen sie die Objekte und Zielinhalte der Reverse- und Entsorgungslogistik und können die Rahmenbedingungen für die Gestaltung entsorgungslogistischer Systeme benennen. Die Studierenden können moderne Methoden zur Rationalisierung logistischer Prozesse sowie moderne Informationsstrukturen und Möglichkeiten zu deren Umsetzung in logistischen Informationssystemen angeben, beschreiben und erklären. Mit Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, methodische und instrumentelle Grundlagen der prozessorientierten Unternehmensmodellierung sowie die Methoden und Instrumente, die zur Planung, Gestaltung und Steuerung komplexer logistischer Systeme eingesetzt werden, zu erläutern.
Inhalte	Das Modul setzt sich aus Inhalten zu Wertschöpfungsnetzwerken, Methoden zur Rationalisierung logistischer Prozesse, Risikomanagement in der Supply Chain, Electronic Procurement, Telematik im Straßengüterverkehr, Cloud Computing in der Logistik, Logistik im After-Sales-Management und Reverse Logistics zusammen.
Lehr- und Lernformen	3 SWS Vorlesung, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse in Rechnungswesen, Betriebswirtschaftslehre, Organisation, Marketing, Nachhaltige Unternehmensführung, Jahresabschluss, Investition, Finanzierung, Produktion und Logistik auf Bachelorniveau vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 120 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.

Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Nachhaltigkeitscontrolling</b>
Modulnummer	WW-D-102-NHCO WW-MA-102-NHCO
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Remmer Sassen lehre_bu@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden verstehen die Messung und Steuerung des Unternehmenserfolges im Rahmen des Controllings bezüglich Nachhaltigkeit auf ökonomischer, ökologischer und sozialer Ebene und können diese interpretieren. Nach Abschluss sind die Studierenden befähigt, die Nachhaltigkeit eines Unternehmens im Hinblick auf die ökonomische, ökologische und soziale Dimension zu analysieren und zu bewerten. Sie können verschiedene Methoden bzw. betriebliche Instrumente zur Nachhaltigkeitsbewertung für unternehmerische Entscheidungen anwenden und überprüfen.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind Relevanz der Nachhaltigkeit für den finanziellen Erfolg eines Unternehmens, Integration von Nachhaltigkeitsaspekten in das Controlling eines Unternehmens, monetäre und nicht-monetäre Instrumente zur Nachhaltigkeitsbewertung und Entscheidungsfindung im Unternehmen, Einsatz nachhaltigkeitsorientierter Unternehmensstrategien zur Unternehmenswertsteigerung
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 1 SWS Tutorium, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und des Tutoriums kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin bzw. dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse in Rechnungswesen, Jahresabschluss, Investition, Finanzierung, Marketing und Nachhaltiger Unternehmensführung auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Weiterhin werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.

Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.
------------------	---------------------------------

Modulname	<b>Strategic Sustainability Management</b>
Modulnummer	WW-D-102-STSM WW-MA-102-STSM WW-MA-PIE-SSM
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Dr. Remmer Sassen lehre_bu@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden besitzen ein grundlegendes Verständnis des strategischen Nachhaltigkeitsmanagements. Sie verstehen die Rollen und Verantwortlichkeiten nachhaltiger und strategischer Führung und können Instrumente der strategischen Unternehmensführung in Bezug auf Probleme der Nachhaltigkeit anwenden.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind die Bestimmungsfaktoren des strategischen Nachhaltigkeitsmanagements, Rollen und Verantwortlichkeiten nachhaltiger und strategischer Führung sowie Instrumente der strategischen Unternehmensführung und Probleme der Nachhaltigkeit.
Lehr- und Lernformen	1 SWS Vorlesung, 1 SWS Tutorium, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und des Tutoriums ist Englisch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse des Rechnungswesens, zum Jahresabschluss, zu Investition und Finanzierung sowie des Marketings und der nachhaltigen Unternehmensführung auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Hahn, R: Sustainability Management. Block Services, aktuellste Auflage.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Elektrizitätswirtschaft</b>
Modulnummer	WW-D-114-ELWI WW-MA-114-ELWI WW-MA-PIE-EWI
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Dominik Möst ee2@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden können grundlegende Begriffe, Definitionen, Konzepte und Methoden der Elektrizitätswirtschaft reproduzieren und relevante Kenngrößen der Elektrizitätswirtschaft benennen. Die Studierenden sind in der Lage, marktliche Zusammenhänge (z. B. Merit-Order Konzept) zu erläutern, den Handel mit Elektrizität und damit verbundene Problemstellungen und Konzepte darzustellen und auf erwartete Fragestellungen zu übertragen sowie quantitative Problemstellungen in einer Gruppe mit Hilfe einer Modellierung zu beantworten. Die Studierenden sind in der Lage, grundlegende Optimierungsmodelle aus dem Bereich des Operations Research mathematisch aufzustellen und zu implementieren.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind einerseits der europäische Liberalisierungsprozess in der Energiewirtschaft und damit verbundene theoretische Grundkonzepte eines wettbewerblich organisierten Marktes, Preisbildungsmechanismen und Investitionsentscheidungen auf liberalisierten Strommärkten, die unterschiedlichen Märkte innerhalb der Elektrizitätswirtschaft (z. B. Intra-Day Strommarkt, Emissionszertifikate-Markt) und Marktmacht im Stromsektor. Darüber hinaus sind regulatorische Rahmenbedingungen sowie die Regulierung der Stromnetze Bestandteil des Moduls. Andererseits beinhaltet das Modul die Grundlagen der Modellierung in der Energiewirtschaft, welche insbesondere in die Projektarbeit einfließen.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, 2 SWS Seminar, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin bzw. dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse der Energiewirtschaft auf Bachelorniveau vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 90 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch.

Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Ressourcenökonomie und Umweltpolitik</b>
Modulnummer	WW-D-114-RÖUP WW-MA-114-RÖUP
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Dominik Möst ee2@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden können grundlegende umweltpolitische und ressourcenökonomische Begriffe, Definitionen, Konzepte und Methoden reproduzieren und relevante Kenngrößen benennen. Die Studierenden sind in der Lage, Zusammenhänge zwischen Ressourcenökonomie, Umweltpolitik und Energiewirtschaft sowie damit verbundene Problemstellungen und Konzepte darzustellen und auf erwartete Fragestellungen zu übertragen. Die Studierenden sind in der Lage, quantitative Problemstellungen in einer Gruppe mit Hilfe einer Modellierung zu beantworten und grundlegende Optimierungsmodelle und/oder Komplementaritätsprobleme mathematisch aufzustellen und zu implementieren. Die Studierenden sind in der Lage, wissenschaftliche Literatur im Kontext des Moduls zu beurteilen und zusammenzufassen.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind grundlegende Definitionen und Theorien der Ressourcen- und Umweltökonomie, Ressourcenkreisläufe, die Grundlagen der Operation Research in der Ressourcen- und Umweltökonomie, der wirtschaftstheoretische Umgang mit erschöpfbaren und regenerativen Ressourcen, kritische Rohstoffe, Zusammenwirken von Wirtschaftswachstum und Umweltschutz, Verteilung von Rohstoffen, externe Effekte, Umweltpolitische Instrumente und Klimaschutz.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, 2 SWS Projekt, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung kann Deutsch und Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin bzw. dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse der Energiewirtschaft, der Elektrizitätswirtschaft und des Risikomanagements auf Bachelorniveau vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 150 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.

Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Risikoquantifizierung und -management in der Energiewirtschaft</b>
Modulnummer	WW-D-114-RMEW WW-MA-114-RMEW
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Dominik Möst ee2@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden können grundlegende Begriffe, Definitionen, Konzepte und Methoden der Risikoquantifizierung und des Risikomanagements reproduzieren und relevante Kenngrößen benennen. Die Studierenden sind in der Lage, finanzmathematische Modelle in der Energiewirtschaft anzuwenden und zu reproduzieren. Die Studierenden sind in der Lage, Methoden des Risikocontrollings und -managements anzuwenden und auf neue Fragestellungen zu übertragen und zwischen verschiedenen Risiken zu unterscheiden und diese zu evaluieren.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind die Grundlagen des Risikomanagements sowie dazugehörige Instrumente (u. a. Forwards und Optionen). Darüber hinaus ist das Portfoliomanagement sowie Hedging von Risiken Inhalt des Moduls. Vor dem Hintergrund der Energiewirtschaft beinhaltet das Modul ebenfalls Risikomessung und -steuerung, Risikobewertung und Risiken bei der Projektfinanzierung.
Lehr- und Lernformen	1 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung kann Deutsch und Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin bzw. dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse in den Anforderungen liberalisierter Energiemärkte auf Bachelorniveau vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Betriebswirtschaftslehre zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht bei mehr als zehn angemeldeten Studierenden aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Bei bis zu zehn angemeldeten Studierenden besteht sie aus einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung von 45 Minuten Dauer als Einzelprüfung; ggf. wird dies den angemeldeten Studierenden am Ende des Anmeldezeitraums in Textform bekannt gegeben.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.

Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.
------------------	---------------------------------

Modulname	<b>Economics of Migration</b>
Modulnummer	WW-D-201-EMIG WW-MA-201-EMIG WW-MA-PIE-MIG
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Alexander Kemnitz alexander.kemnitz@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind mit den ökonomischen Ursachen und Konsequenzen der grenzüberschreitenden Mobilität von Individuen und Haushalten vertraut. Sie sind in der Lage, wirtschaftliche Aspekte der Migrationsdebatte zu analysieren und zu evaluieren und können Fachkenntnisse in englischer Sprache kommunizieren.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind einzelwirtschaftliche Migrationsanreize, globale und nationalstaatliche Effekte von Migration, Migration und Wohlfahrtsstaat, illegale Zuwanderung sowie Fragen der internationalen Politikkoordination.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse der Mikroökonomie, der Makroökonomie und der Ökonometrie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Varian, H: Microeconomic Analysis. Norton, aktuellste Auflage, Blanchard, O.: Macroeconomics. Pearson, aktuellste Auflage, Gujarati, D. N.; Porter, D. C.: Basic Econometrics. McGraw-Hill, aktuellste Auflage.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zum im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul. Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Topics in Economic Policy</b>
Modulnummer	WW-D-201-TECP WW-MA-201-TECP WW-MA-PIE-TEP
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Alexander Kemnitz alexander.kemnitz@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, eine aktuelle wirtschaftspolitische Problemstellung wissenschaftlich zu analysieren. Sie können alternative Lösungsansätze evaluieren und beherrschen die Kommunikation der Fachkenntnisse in englischer Sprache.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind theoretische und empirische wirtschaftspolitische Forschungsbeiträge grundlegender und anwendungsorientierter Natur zu aktuellen angewandten Problemstellungen der Wirtschaftspolitik.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, Selbststudium. Die Lehrsprache des Seminars ist Englisch. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl durch Losverfahren erfolgt.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse der Mikroökonomie und der Makroökonomie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Varian, H.: Microeconomic Analysis. Norton, aktuellste Auflage, Blanchard, O.: Macroeconomics. Pearson, aktuellste Auflage, Gujarati, D. N.; Porter, D. C.: Basic Econometrics. McGraw-Hill, aktuellste Auflage.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Ergänzende Qualifikationen sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul. Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Development Economics</b>
Modulnummer	WW-D-203-DEVC WW-MA-203-DEVC WW-MA-PIE-DEV
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Christian Leßmann christian.lessmann@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen relevante Modelle der modernen Wachstumstheorie sowie Modelle der vergleichenden Entwicklungsforschung. Mit Hilfe der Modelle sind sie in der Lage, die Ursachen intra- und internationaler Einkommensunterschiede zu erklären. Darüber hinaus beherrschen sie die Analyse und Interpretation der Auswirkungen von Bevölkerungsveränderungen, Fertilität und Migration.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind traditionelle und alternative Erklärungsansätze für Wachstum und Entwicklung, Ungleichheit sowie Bevölkerungswachstum und Migration als Entwicklungsdeterminanten.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse der Mikroökonomie, der Makroökonomie und der Ökonometrie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Varian, H: Microeconomic Analysis. Norton, aktuellste Auflage, Blanchard, O.: Macroeconomics. Pearson, aktuellste Auflage, Gujarati, D. N.; Porter, D. C.: Basic Econometrics. McGraw-Hill, aktuellste Auflage.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Empirical Research Task</b>
Modulnummer	WW-D-203-EMRT WW-MA-203-EMRT WW-MA-PIE-ERT
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Christian Leßmann christian.lessmann@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind befähigt, eine ökonomische, empirische Forschungsfrage umfassend zu bearbeiten. Sie können sicher mit Statistiksoftware, zum Beispiel R oder Stata, umgehen, theoriegeleitete Hypothesen aufstellen, ein empirisches Modell formulieren, das Modell ökonometrisch testen sowie die Ergebnisse kommunizieren und kritisch hinterfragen.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind die theoriegeleitete Hypothesenbildung, die Aufbereitungsmethoden von Daten sowie die Erstellung und Schätzung ökonometrischer Modelle.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, 1 SWS Projekt, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch. Die Teilnahme am Projekt ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse der Mikroökonomie, der Makroökonomie und der Ökonometrie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Varian, H: Microeconomic Analysis. Norton, aktuellste Auflage, Blanchard, O.: Macroeconomics. Pearson, aktuellste Auflage, Gujarati, D. N.; Porter, D. C.: Basic Econometrics. McGraw-Hill, aktuellste Auflage.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Ergänzende Qualifikationen sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul. Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 50 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.

Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Topics in International Economics</b>
Modulnummer	WW-D-203-TIEC WW-MA-203-TIEC WW-MA-PIE-TIE
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Christian Leßmann christian.lessmann@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, aktuelle theoretische und empirische Beiträge der Internationalen Wirtschaft zu verstehen, in ihren wichtigsten Aspekten in englischer Sprache zu präsentieren und im wissenschaftlichen Kontext einzuordnen.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind aktuelle theoretische und empirische Forschungsbeiträge grundlegender und anwendungsorientierter Natur zu aktuellen angewandten Problemstellungen der Internationalen Wirtschaft.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, Selbststudium. Die Lehrsprache des Seminars ist Englisch. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse der Mikroökonomie und Makroökonomie auf Bachelorlevel vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Varian, H.: Microeconomic Analysis. Norton, aktuellste Auflage, Blanchard, O.: Macroeconomics. Pearson, aktuellste Auflage, Gujarati, D. N.; Porter, D. C.: Basic Econometrics. McGraw-Hill, aktuellste Auflage.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Ergänzende Qualifikationen sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul. Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Current Topics in International Monetary Economics</b>
Modulnummer	WW-D-204-CTME WW-MA-204-CTME WW-MA-PIE-TME
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Stefan Eichler stefan.eichler@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden können aktuelle Fragestellungen im Bereich der Finanzkrisen, wie Währungs-, Banken- und Schuldenkrisen beantworten. Sie sind in der Lage, diese Fragestellungen aus theoretischer, empirischer und wirtschaftspolitischer Perspektive zu analysieren.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind theoretische und empirische wirtschaftspolitische Forschungsbeiträge grundlegender und anwendungsorientierter Natur zu aktuellen angewandten Problemstellungen der Internationalen Monetären Ökonomik.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, Selbststudium. Die Lehrsprache des Seminars ist Englisch. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl durch Losverfahren erfolgt.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse der Mikroökonomie und der Makroökonomie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Varian, H.: Microeconomic Analysis. Norton, aktuellste Auflage, Blanchard, O.: Macroeconomics. Pearson, aktuellste Auflage, Gujarati, D. N.; Porter, D. C.: Basic Econometrics. McGraw-Hill, aktuellste Auflage.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Ergänzende Qualifikationen sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul. Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Exchange Rates</b>
Modulnummer	WW-D-204-EXCR WW-MA-204-EXCR WW-MA-PIE-EXC
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Stefan Eichler stefan.eichler@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen die Funktionsweise und Struktur von Devisenmärkten. Sie kennen theoretische und empirische Fragestellungen der Zins- und Kaufkraftparität und verstehen die kurz- und langfristigen Dynamiken von Wechselkursen. Sie können die Entwicklung von Devisenmärkten und deren institutionelle Ausgestaltung erklären.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind die Grundlagen von Wechselkursen und Devisenmärkten, insbesondere Struktur, Preisbildung und Liquidität am Devisenmarkt, Kaufkraft- und Zinsparität, das Mundell-Fleming-Modell und das Monetäre Modell der Wechselkursbildung.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse der Mikroökonomie, der Makroökonomie und der Ökonometrie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Varian, H: Microeconomic Analysis. Norton, aktuellste Auflage, Blanchard, O.: Macroeconomics. Pearson, aktuellste Auflage, Gujarati, D. N.; Porter, D. C.: Basic Econometrics. McGraw-Hill, aktuellste Auflage.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Financial Stability and Regulation of Financial Markets</b>
Modulnummer	WW-D-204-SRFM WW-MA-204-SRFM WW-MA-PIE-RFM
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Thilo Liebig yvonne.bludau@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen die Problematik des systemischen Risikos und dessen Auswirkungen auf die Finanzmarktstabilität. Sie verstehen die wesentlichen Aufgaben, Institutionen und Instrumente der Banken-, Versicherungs-, Wertpapier- und makroprudenziellen Aufsicht auf nationaler und internationaler Ebene. Sie sind in der Lage, Ursachen und Auswirkungen von Finanzkrisen fundiert zu analysieren und geeignete Regulierungsmechanismen zu diskutieren.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind die Grundlagen der Finanzstabilität in mikro- und makroprudentieller Dimension. Dies umfasst verschiedene Indikatoren zur Messung von Finanzstabilität und Modelle zur Erklärung von Finanzkrisen und deren Auswirkungen.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung ist Englisch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse der Mikroökonomie, der Makroökonomie und der Ökonometrie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Varian, H: Microeconomic Analysis. Norton, aktuellste Auflage, Blanchard, O.: Macroeconomics. Pearson, aktuellste Auflage, Gujarati, D. N.; Porter, D. C.: Basic Econometrics. McGraw-Hill, aktuellste Auflage.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>International Financial Markets</b>
Modulnummer	WW-D-204-IFIM WW-MA-204-IFIM WW-MA-PIE-IFM
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Stefan Eichler stefan.eichler@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen die Funktionsweise und Struktur internationaler Finanzmärkte. Sie sind in der Lage, die Bepreisung auf internationalen Finanzmärkten, Zahlungsbilanzprobleme sowie Fragen der Währungspolitik zu analysieren und praktische Schlussfolgerungen abzuleiten.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind die Grundlagen internationaler Finanzmärkte. Dies umfasst die verschiedenen Akteure am Finanzmarkt, die Instrumente zur Abwicklung von Transaktionen, die Bepreisung von Aktien und Anleihen, Währungspolitik sowie die makroökonomischen Implikationen von Kapital- und Leistungsbilanzungleichgewichten.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse der Mikroökonomie, der Makroökonomie und der Ökonometrie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Varian, H: Microeconomic Analysis. Norton, aktuellste Auflage, Blanchard, O.: Macroeconomics. Pearson, aktuellste Auflage, Gujarati, D. N.; Porter, D. C.: Basic Econometrics. McGraw-Hill, aktuellste Auflage.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Advanced Topics in Applied Econometrics</b>
Modulnummer	WW-D-205-ATAE WW-MA-205-ATAE WW-MA-PIE-ATE
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Kamila Cygan-Rehm kamila.cygan-rehm@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden werden an moderne ökonometrische Methoden angeleitet und erlernen Lösungsvorschläge für typische Herausforderungen der Datenanalyse im wirtschaftspolitischen und wissenschaftlichen Kontext. Sie sind in der Lage, konkrete Fragestellungen analytisch zu erfassen, geeignete Analyseverfahren vorzuschlagen, kritisch mit den zentralen Annahmen umzugehen sowie die Qualität empirischer Studien zu beurteilen. Neben konzeptionellen Inhalten wird die Datenkompetenz mithilfe statistischer Software vermittelt und damit die Programmierkenntnisse der Studierenden gefördert.
Inhalte	Das Modul beschäftigt sich mit ausgewählten fortgeschrittenen Methoden der angewandten Ökonometrie, insb. der Kausalanalyse (Matching, Shift-Share Instrumental Variables, Robust Difference-in-Differences etc.) an. Die relevanten Methoden werden anhand illustrierender Beispiele aus der aktuellen Forschung zu wirtschaftspolitischen Fragestellungen veranschaulicht.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung ist Englisch. Die Teilnahme an der Vorlesung ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl durch Losverfahren erfolgt.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Vorausgesetzt werden grundlegende Kenntnisse der Ökonometrie auf Masterniveau, wie sie in den Modulen Empirical Economics und Microeconometrics vermittelt werden. Weiterhin werden Englischkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Ergänzende Qualifikationen und Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.

Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Topics in Policy Evaluation</b>
Modulnummer	WW-D-205-TPEV WW-MA-205-TPEV WW-MA-PIE-TPV
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Kamila Cygan-Rehm kamila.cygan-rehm@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind mit modernen Methoden und angewandten Herausforderungen in empirischen Politikevaluationen vertraut. Sie sind in der Lage, die Evaluation von konkreten politischen Interventionen analytisch zu erfassen, geeignete Forschungsdesigns vorzuschlagen und kritisch mit den zentralen Annahmen umzugehen. Zudem erlernen sie, die Qualität empirischer Studien hinsichtlich des verwendeten Studiendesigns, der Datenbasis und der abgeleiteten Politikempfehlungen zu beurteilen.
Inhalte	Das Modul beschäftigt sich mit gängigen Methoden der Politikevaluation (randomisierte Studien, Difference-in-Differences, Regression Discontinuity, Instrumentenvariablenschätzung, Matching etc.) sowie deren Anwendungen auf dem Gebiet der Arbeitsmarkt-, Bildungs-, Sozial- und Gesundheitspolitik (mit wechselnden Schwerpunkten). Der aktuelle Schwerpunkt wird zu Semesterbeginn in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, Selbststudium. Die Lehrsprache des Seminars ist Englisch. Die Teilnahme an der Vorlesung ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Englischkenntnisse entsprechend der Stufe B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen sowie Kenntnisse der Ökonometrie auf Bachelorniveau vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Ergänzende Qualifikationen sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul. Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 40 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.

Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Current Topics in Public Economics</b>
Modulnummer	WW-D-207-CTPE WW-MA-207-CTPE WW-MA-PIE-TPE
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Marcel Thum marcel.thum@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen angewandte Problemstellungen auf dem Gebiet der Finanzwissenschaft sowie die einschlägige Literatur in englischer Sprache. Sie sind in der Lage, aktuelle Themen der Finanzwissenschaft mit wissenschaftlichen Methoden aufzubereiten, zu analysieren und zu bewerten. Sie beherrschen die Methoden wissenschaftlichen Arbeitens und können ihre Ergebnisse präsentieren und diskutieren.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind theoretische und empirische wirtschaftspolitische Forschungsbeiträge grundlegender und anwendungsorientierter Natur zu aktuellen angewandten Problemstellungen der Finanzwissenschaft.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, Selbststudium. Die Lehrsprache des Seminars ist Englisch. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl durch Losverfahren erfolgt.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse der Mikroökonomie, der Makroökonomie und der Ökonometrie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Varian, H.: Microeconomic Analysis. Norton, aktuellste Auflage, Blanchard, O.: Macroeconomics. Pearson, aktuellste Auflage, Gujarati, D. N.; Porter, D. C.: Basic Econometrics. McGraw-Hill, aktuellste Auflage.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Ergänzende Qualifikationen sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul. Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.

Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.
------------------	---------------------------------

Modulname	<b>Economics of the Welfare State</b>
Modulnummer	WW-D-207-EWST WW-MA-207-EWST WW-MA-PIE-EWS
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Marcel Thum marcel.thum@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden verstehen die Wirkungsweise sozialer Sicherungssysteme und ihre Abhängigkeit von ökonomischen und demographischen Entwicklungen. Sie sind in der Lage, Reformvorschläge kompetent zu diskutieren und zu bewerten.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind die Funktions- und Wirkungsweisen sozialer Sicherungssysteme. Davon umfasst sind normative Gründe für die Übernahme sozialer Absicherung durch den Staat sowie deren Ausgestaltung in den Bereichen Krankenversicherung sowie Alters- und Einkommenssicherung. Im Mittelpunkt stehen zentrale Modellansätze insbesondere auf dem Gebiet der Versicherungsökonomie.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse der Mikroökonomie, der Makroökonomie und der Ökonometrie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Varian, H.: Microeconomic Analysis. Norton, aktuellste Auflage, Blanchard, O.: Macroeconomics. Pearson, aktuellste Auflage, Gujarati, D. N.; Porter, D. C.: Basic Econometrics. McGraw-Hill, aktuellste Auflage.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>International Public Economics</b>
Modulnummer	WW-D-207-IPEC WW-MA-207-IPEC WW-MA-PIE-IPE
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Marcel Thum marcel.thum@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, fundamentale Konzepte der Finanzwissenschaft in den globalen Kontext einzuordnen. Sie verstehen insbesondere die strategische Interaktion zwischen Staaten und können Politikmaßnahmen in einer globalisierten Welt analysieren und bewerten.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind Motivation und Auswirkungen nationaler Politikmaßnahmen im internationalen Kontext bei Fehlen einer sogenannten Weltregierung. Im Mittelpunkt steht die strategische Interaktion zwischen Staaten bei der Ausgestaltung wirtschaftspolitischer Instrumente, modelliert mithilfe kooperativer und nicht-kooperativer Konzepte der Spieltheorie.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse der Mikroökonomie, der Makroökonomie und der Ökonometrie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Varian, H: Microeconomic Analysis. Norton, aktuellste Auflage, Blanchard, O.: Macroeconomics. Pearson, aktuellste Auflage, Gujarati, D. N.; Porter, D. C.: Basic Econometrics. McGraw-Hill, aktuellste Auflage.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Theory of Taxation</b>
Modulnummer	WW-D-207-TTAX WW-MA-207-TTAX WW-MA-PIE-TAX
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Marcel Thum marcel.thum@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden besitzen ein tiefgreifendes Verständnis zentraler Konzepte der Steuertheorie. Sie sind in der Lage, die Auswirkungen steuerpolitischer Maßnahmen zu durchdringen und zu bewerten.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind die grundlegenden Anreiz- und Inzidenzwirkungen direkter und indirekter Besteuerung sowie die optimale Gestaltung von Steuersystemen und Steuerreformen.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse der Mikroökonomie, der Makroökonomie und der Ökonometrie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Varian, H: Microeconomic Analysis. Norton, aktuellste Auflage, Blanchard, O.: Macroeconomics. Pearson, aktuellste Auflage, Gujarati, D. N.; Porter, D. C.: Basic Econometrics. McGraw-Hill, aktuellste Auflage.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Current Topics in Empirical Economic Research</b>
Modulnummer	WW-D-221-CTER WW-MA-221-CTER WW-MA-PIE-TER
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Jun.-Prof. Dr. Valentin Lindlacher valentin.lindlacher@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, quantitative, forschungsorientierte Literatur der Volkswirtschaftslehre zu analysieren sowie relevante Problemstellungen und Forschungsfragen der empirischen Wirtschaftsforschung zu erfassen, zu bewerten und in weitergehende Wirkungszusammenhänge einzuordnen.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind aktuelle Fragestellungen der empirischen Wirtschaftsforschung und grundlegende Methoden anwendungsorientierter Forschung.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, Selbststudium. Die Lehrsprache des Seminars ist Englisch. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse der Mikroökonomie, der Makroökonomie und der Ökonometrie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Varian, H.: Microeconomic Analysis. Norton, aktuellste Auflage, Blanchard, O.: Macroeconomics. Pearson, aktuellste Auflage, Gujarati, D. N.; Porter, D. C.: Basic Econometrics. McGraw-Hill, aktuellste Auflage.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Ergänzende Qualifikationen sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften sowie Präsentieren und Diskutieren zugeordnet ist. Es ist im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul. Es ist nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 25 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Introduction to Geographic Information Systems</b>
Modulnummer	WW-D-221-IGIS WW-MA-221-IGIS WW-MA-PIE-GIS
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Jun.-Prof. Dr. Valentin Lindlacher valentin.lindlacher@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind mit der Software von Geographic Information Systems vertraut und sind in der Lage, die Software auf Problemfälle in der Volkswirtschaftslehre anzuwenden. Sie können Daten durch Geographic Information Systems erfassen, bearbeiten und analysieren sowie diese anhand einer Forschungs- bzw. Anwendungsfrage der Volkswirtschaftslehre bearbeiten.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind die Eigenschaften und Anwendungsgebiete Geographischer Informationssysteme sowie die Geographic Information Systems-Software.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden grundlegende Programmier- und EDV-Kenntnisse auf Abiturniveau vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 25 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Microeconomic Perspectives on Development Economics</b>
Modulnummer	WW-D-221-MPDE WW-MA-221-MPDE WW-MA-PIE-MDE
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Jun.-Prof. Dr. Valentin Lindlacher valentin.lindlacher@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen relevante Themen und Modelle der modernen Entwicklungsökonomie sowie Modelle der vergleichenden Entwicklungsforschung. Sie sind befähigt, die Rolle verschiedener Faktoren, wie Gesundheit, Bildung und privater Wohlstand auf die Entwicklung von Individuen anzuwenden und daraus resultierende Politikmaßnahmen kritisch zu betrachten.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind die Rolle der verschiedenen Arten von Kapital, insbesondere Human-, Sach-, Finanz- und Sozialkapital, Koordinationsversagen, Modelle der asymmetrischen Information, bis hin zu einfachen Verhaltensmodellen und spezifische politische Maßnahmen.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse der Mikroökonomie, der Makroökonomie und der Ökonometrie auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Varian, H: Microeconomic Analysis. Norton, aktuellste Auflage, Blanchard, O.: Macroeconomics. Pearson, aktuellste Auflage, Gujarati, D. N.; Porter, D. C.: Basic Econometrics. McGraw-Hill, aktuellste Auflage.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftswissenschaften zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 25 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Aktuelle Themen des Informationsmanagements</b>
Modulnummer	WW-D-301-ATIM WW-MA-301-ATIM
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Susanne Strahringer susanne.strahringer@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden verstehen aktuelle Fragestellungen des Informationsmanagements, können diese erläutern und hinsichtlich ihrer theoretischen und praktischen Relevanz beurteilen. Sie sind in der Lage, Fragestellungen in ihrem praktischen Bezug durch den Einsatz wissenschaftlicher Methoden zu untersuchen, zu klassifizieren, zu diskutieren sowie wissenschaftlich fundierte Aussagen abzuleiten. Sie können Lösungsansätze konzipieren und dem Stand der Wissenschaft entsprechende Lösungen realisieren. Aufgaben dieser Art können sie in Teamarbeit lösen und als Projekt organisieren.
Inhalte	Die Studierenden setzen sich in einer Projektarbeit mit aktuellen wissenschaftlichen Fragestellungen des Informationsmanagement im praktischen Anwendungskontext auseinander.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Projekt, Selbststudium. Die Lehrsprache des Projekts ist Englisch. Die Teilnahme am Projekt ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse des allgemeinen Projektmanagements und methodischer Grundlagen im Bereich des wissenschaftlichen Arbeitens auf Bachelorniveau vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftsinformatik zugeordnet ist. Es ist gemäß der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 110 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird im Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Aktuelle Themen der Informationssysteme in Industrie und Handel</b>
Modulnummer	WW-D-301-ATIH WW-MA-301-ATIH
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Susanne Strahringer susanne.strahringer@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind mit aktuellen Fragestellungen zu Informationssystemen in Industrie und Handel aus Theorie und Praxis vertraut. Sie sind in der Lage, diese Fragestellungen mit wissenschaftlichen oder praxisnahen Methoden aufzubereiten, darzustellen, zu analysieren und zu diskutieren. Sie besitzen vertiefte praktischen Projektmanagementfertigkeiten sowie vertiefte Fähigkeiten im Bereich von Teamarbeit und (Selbst-)Organisation.
Inhalte	Die Inhalte des Moduls stammen aus den Themenfeldern betrieblicher Anwendungssysteme, dem IT-Management oder moderner Informationstechnologien und ihrer betrieblichen Nutzung.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Projekt, Selbststudium. Die Teilnahme am Projekt ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse von Zusammenhängen und Methoden der Wirtschaftswissenschaften, der Wirtschaftsinformatik und der Informatik auf Bachelorniveau vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftsinformatik zugeordnet ist. Es ist gemäß der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 120 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>ERP-gestützte Geschäftsprozesse</b>
Modulnummer	WW-D-301-ERPG WW-MA-301-ERPG
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Susanne Strahringer susanne.strahringer@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Studierende besitzen Fertigkeiten im praktischen Umgang mit ERP-Systemen und können diese in ausgewählten Geschäftsprozessen anwenden. Sie haben zudem ein Verständnis für die konkreten Ausgestaltungen operativer Anwendungssysteme in einer Auswahl spezifischer Branchen und Betriebstypen, so dass sie in einfachen betrieblichen Kontexten im Rahmen der behandelten Geschäftsprozesse Einschätzungen bezüglich der Eignung von Systemen und den erforderlichen system- und prozessseitigen Gestaltungsbedarf begründet vornehmen können. Sie können Anforderungen eines exemplarischen Anwenderunternehmens verstehen und weiterentwickeln sowie die entsprechenden Einführungs- und Anpassungsmaßnahmen konzipieren. Darüber hinaus können sie den Zusammenhang von IT-Management-Aufgaben und operativer Umsetzung exemplarisch erläutern. Ihre Projektergebnisse können die Studierenden kritisch hinterfragen und in der Rolle eines Dienstleisters (d. h. Auftragnehmerperspektive) gegenüber einem fiktiven Anwenderunternehmen (Auftraggeber) präsentieren und verteidigen. Sie besitzen vertiefte praktischen Projektmanagementfertigkeiten sowie vertiefte Fähigkeiten im Bereich von Teamarbeit und (Selbst-)Organisation.
Inhalte	Gegenstand des Moduls ist die vertiefte Auseinandersetzung mit operativen Geschäftsprozessen (z.B. Handels- und Produktionsprozesse), welche typischerweise durch Enterprise-Resource-Planning-Systeme (ERP-Systeme) unterstützt werden. Des Weiteren wird ein exemplarisches Unternehmensszenario eines Anwenderunternehmens mit Kontext, Rahmenbedingungen und einer Vielzahl von Detailinformationen behandelt, das den Ausgangspunkt der in Projektform zu lösenden Aufgabenstellung darstellt.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Projekt, Selbststudium. Die Lehrsprache des Projekts ist Englisch. Die Teilnahme am Projekt ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse in betrieblichen Anwendungssystemen und allgemeinem Projektmanagement auf Bachelorniveau sowie die im Modul ERP-Planspiel zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirt-

	<p>schaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftsinformatik zugeordnet ist.</p> <p>Es ist gemäß der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig.</p>
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 110 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>ERP-Planspiel</b>
Modulnummer	WW-D-301-ERPP WW-MA-301-ERPP
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Susanne Strahringer susanne.strahringer@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden besitzen Kenntnisse im Umgang mit Enterprise-Resource-Planning-Systemen (ERP-Systemen) wie z. B. SAP S/4HANA und können diese praktisch anwenden. Die Studierenden können Kenntnisse aus verschiedenen betriebswirtschaftlichen Disziplinen mit Wirtschaftsinformatikfertigkeiten und -kenntnissen zusammenführen und wenden diese ganzheitlich in einer realitätsnahen (jedoch vereinfachten) betrieblich Situation an. Die Studierenden kennen die Funktionsweise und Komplexität von ERP-Systemen im Kontext betriebswirtschaftlicher Entscheidungssituationen und Steuerungsaufgaben. Sie sind in der Lage ein ERP-System anzuwenden, um ein fiktives Unternehmen auf einem simulierten Markt betriebswirtschaftlich zu steuern. Sie sind befähigt komplexe betriebswirtschaftliche Zusammenhänge und Marktsituationen zu analysieren, daraus Pläne und Entscheidungen in der Gruppe abzuleiten und in einem ERP-System umzusetzen. Diese Entscheidungen können sie ex post hinterfragen, bewerten sowie verteidigen. Sie können ihre Analyseergebnisse in englischer Sprache präsentieren und beherrschen die verwendete Fachterminologie mit Blick auf die betriebswirtschaftlichen als auch die ERP-seitigen Systemfunktionalitäten in englischer Sprache. Insgesamt verbessern sie ihre Fähigkeiten im Team zu arbeiten, in der Gruppe Prozesse zu steuern, ihre Aufgaben in einer selbst gewählten Projektorganisationsform umzusetzen, vertiefen soziale Kompetenzen sowie ihre Fähigkeit Entscheidungen unter Zeitdruck zu fällen.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind ausgewählte integrierte Fachprozesse aus den Themenfeldern Materialwirtschaft (insb. Materialbedarfsplanung), Produktion, Beschaffung, Finanzbuchhaltung, Controlling, Marketing und Vertrieb sowie die Verzahnung dieser Funktionsbereiche in einem integrierten ERP-System. Zudem wird der Umgang mit einem ERP-System vermittelt und die tiefe Integration betrieblicher Funktionsbereiche in einem solchen System veranschaulicht. Des Weiteren wird ein exemplarisches Unternehmensszenario mit Kontext, Rahmenbedingungen und einer Vielzahl von Detailinformationen vorgestellt.
Lehr- und Lernformen	0,25 SWS Vorlesung, 0,25 SWS Übung, 2,5 SWS Projekt, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung, der Übung und des Projekts ist Englisch. Die Teilnahme an Vorlesung, Übung und Projekt ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf jeweils 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt.

Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse in Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre, Organisation, Rechnungswesen, Produktion, Logistik, Grundlagen der Wirtschaftsinformatik und betrieblichen Anwendungssystemen auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Darüber hinaus werden grundlegende Kenntnisse im Umgang mit dem ERP-System SAP S/4HANA vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftsinformatik zugeordnet ist. Es ist gemäß der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig. Das Modul schafft die Voraussetzungen für das Modul ERP-gestützte Geschäftsprozesse.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung. Die Prüfungssprache ist Englisch.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems</b>
Modulnummer	WW-D-301-GBPS WW-MA-301-GBPS
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Susanne Strahringer susanne.strahringer@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, komplexe Probleme aus der Wirtschaftsinformatik geeignet zu diskutieren und mit Hilfe ausgewählter Methoden komplexe Fragestellungen zu analysieren und für diese in Teamarbeit geeignete Lösungsansätze zu gestalten. Sie können ihre im Team zu bearbeitende Aufgabe als Projekt organisieren und die erarbeiteten Projektergebnisse zielgruppengerecht präsentieren.
Inhalte	Die Lehrveranstaltung beschäftigt sich mit Fragestellungen, die im Kontext IT-naher Beratung in den Feldern Prozessmanagement, System- und Prototypengestaltung, Geschäftsmodellentwicklung sowie Informationsmanagement üblich sind.
Lehr- und Lernformen	3 SWS Projekt, Selbststudium. Die Lehrsprache des Projekts ist Englisch. Die Teilnahme am Projekt ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse von Zusammenhängen und Methoden der Wirtschaftswissenschaften, der Wirtschaftsinformatik und der Informatik auf Bachelorniveau vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftsinformatik zugeordnet ist. Es ist gemäß der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 120 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.

Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.
------------------	---------------------------------

Modulname	<b>Digital Business Engineering</b>
Modulnummer	WW-D-305-DBEN WW-MA-305-DBEN MA-WW-PIE-DBE
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Martin Wiener martin.wiener@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen wesentliche Fragestellungen und zentrale Ansätze des (Digital) Business Engineerings sowie die grundlegenden Prinzipien zur methodischen Gestaltung von digitalen Services und Geschäftsmodellen. Zudem können sie ausgewählte Methoden und Techniken anwenden, um entsprechende Lösungen zu analysieren und zu entwickeln.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind wesentliche Fragestellungen, grundlegende Prinzipien sowie ausgewählte Methoden und Techniken des (Digital) Business Engineerings.
Lehr- und Lernformen	1 SWS Vorlesung, 2 SWS Projekt, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und des Projekts ist Englisch. Die Teilnahme am Projekt ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Vorausgesetzt werden Kenntnisse der Wirtschaftsinformatik auf Bachelorniveau.
Verwendbarkeit	Das Modul ist in dem Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftsinformatik zugeordnet ist. Das Modul ist im Masterstudiengang Public and International Economics ein Wahlpflichtmodul. Es ist gemäß der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 60 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.

Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.
------------------	---------------------------------

Modulname	<b>Aktuelle Themen des Business Engineerings</b>
Modulnummer	WW-D-305-ATBE WW-MA-305-ATBE
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Martin Wiener martin.wiener@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden verstehen aktuelle Fragestellungen des (Digital) Business Engineerings, können diese erläutern und hinsichtlich ihrer theoretischen und praktischen Relevanz beurteilen. Sie sind in der Lage, Fragestellungen in ihrem praktischen Bezug durch den Einsatz wissenschaftlicher Methoden zu untersuchen, zu klassifizieren, zu diskutieren sowie wissenschaftlich fundierte Aussagen abzuleiten. Sie können Lösungsansätze konzipieren und dem Stand der Wissenschaft entsprechende Lösungen realisieren. Aufgaben dieser Art können sie in Teamarbeit lösen und als Projekt organisieren.
Inhalte	Die Studierenden setzen sich in einer Projektarbeit mit aktuellen wissenschaftlichen Fragestellungen des (Digital) Business Engineerings im praktischen Anwendungskontext auseinander.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Projekt, Selbststudium. Die Lehrsprache des Projekts ist Englisch. Die Teilnahme am Projekt ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse des allgemeinen Projektmanagements und methodischer Grundlagen im Bereich des wissenschaftlichen Arbeitens auf Bachelororniveau vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftsinformatik zugeordnet ist. Es ist gemäß der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 120 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Data Visualization</b>
Modulnummer	WW-D-305-DAVI WW-MA-305-DAVI
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Martin Wiener martin.wiener@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen zentrale Konzepte und Techniken sowie aktuelle Softwarewerkzeuge zur Visualisierung von Daten. Sie können diese Konzepte/Techniken und Werkzeuge einsetzen, um Datensätze zu analysieren und daraus relevante Handlungsempfehlungen abzuleiten.
Inhalte	Nach einer Einführung in die Grundlagen der Datenvisualisierung arbeiten die Studierenden in Projektteams an der Analyse eines großen Datensatzes.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Projekt, Selbststudium. Die Lehrsprache des Projekts ist Englisch. Die Teilnahme am Projekt ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden gute Kenntnisse von grundlegenden Konzepten, Methoden und Zusammenhängen der Wirtschaftswissenschaften auf Bachelorniveau vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftsinformatik zugeordnet ist. Es ist gemäß der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 120 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Data-Driven Business Models</b>
Modulnummer	WW-D-305-DDBM WW-MA-305-DDBM
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Martin Wiener martin.wiener@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen zentrale datenbasierte Technologien und verstehen deren Beitrag zur organisationalen Wertschöpfung. Zudem kennen sie wesentliche Konzepte und Rahmenwerke zur Beschreibung von datengetriebenen Geschäftsmodellen. Sie sind in der Lage, diese Konzepte/Rahmenwerke anzuwenden, um entsprechende Geschäftsmodelle in Form von wissenschaftlichen Beiträgen zu analysieren und diskutieren.
Inhalte	Es werden aktuelle Fragestellungen zu datengetriebenen Geschäftsmodellen behandelt.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Projekt, Selbststudium. Die Lehrsprache des Projekts ist Englisch. Die Teilnahme am Projekt ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse von grundlegenden Konzepten, Methoden und Zusammenhängen der Wirtschaftswissenschaften auf Bachelorniveau vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftsinformatik zugeordnet ist. Es ist gemäß der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer komplexen Leistung im Umfang von 120 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Advanced Methods in Data Analytics</b>
Modulnummer	WW-D-551-AMDA WW-MA-551-AMDA
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Pascal Kerschke pascal.kerschke@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen fortgeschrittene Methoden der Datenanalyse, die sie befähigen, Daten eingehend zu analysieren. Darüber hinaus sind sie in der Lage, diese Methoden anzuwenden und dabei entstehende Probleme zu erkennen und zu beheben. Des Weiteren sind die Studierenden in ihrer Persönlichkeit gestärkt.
Inhalte	Inhalt des Moduls sind theoretische Konzepte und die Anwendung fortgeschrittener Methoden der Datenanalyse, die für die Bearbeitung verkehrsbezogener Daten relevant sind. Diese werden bezugnehmend auf die aktuelle Forschung behandelt.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden die im Modul Methods in Data Analytics zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftsinformatik zugeordnet ist. Es ist gemäß der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Methods in Data Analytics</b>
Modulnummer	WW-D-551-MDAN WW-MA-551-MDAN
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Pascal Kerschke pascal.kerschke@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen grundlegende Methoden der Datenanalyse. Darüber hinaus sind sie in der Lage, diese Methoden anzuwenden und dabei entstehende Probleme zu erkennen und zu beheben.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind theoretische Konzepte und die Anwendung grundlegender Methoden zur Datenanalyse, welche für die Arbeit mit verkehrsbezogenen Daten relevant sind.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden grundlegende Kenntnisse in Statistik und Data Analytics auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Heumann, C., Schomaker Shalab, M.: Introduction to Statistics and Data Analysis, Springer, 2016.
Verwendbarkeit	Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Wirtschaftsinformatik zugeordnet ist. Es ist gemäß der jeweiligen Prüfungsordnung zu wählen. Das Modul schafft die Voraussetzungen für das Modul Advanced Methods in Data Analytics.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Operations Research Vertiefung</b>
Modulnummer	WW-D-103-ORVT WW-MA-103-ORVT
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Udo Buscher udo.buscher@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden können eine Vielzahl von verschiedenen betriebswirtschaftlichen Optimierungsproblemen formal beschreiben und beherrschen Methoden, um lineare, nichtlineare und gemischt-/ ganzzahlige Problemstellungen exakt zu lösen. Zudem sind sie in der Lage, neben exakten Verfahren auch metaheuristische Lösungsalgorithmen einzusetzen sowie deren Stärken und Schwächen zu analysieren.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind Verfahren der ganzzahligen linearen Optimierung, weiterführende Verfahren der linearen Optimierung, Grundlagen und Verfahren der nichtlinearen Optimierung und metaheuristische Lösungsansätze.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden die im Modul Methoden des Operations Research zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht bei mehr als neun angemeldeten Studierenden aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Bei bis zu neun angemeldeten Studierenden besteht sie aus einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung von 20 Minuten Dauer als Einzelprüfung; ggf. wird dies den angemeldeten Studierenden am Ende des Anmeldezeitraums in Textform bekannt gegeben.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Simulation und Modellierung</b>
Modulnummer	WW-D-103-SIMO WW-MA-103-SIMO
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Udo Buscher udo.buscher@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen Methoden der ereignisdiskreten Simulation, können diese anwenden und verstehen deren Vor- und Nachteile. Sie sind in der Lage, Produktionssysteme unter Verwendung von entsprechender Software zu modellieren und mit Hilfe von Simulationsmethoden zu optimieren. Die Studierenden können für gegebene Problemstellung das experimentelle Design einer Simulationsstudie aufbauen und deren Ergebnisse interpretieren und bewerten.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind Grundlagen der ereignisdiskreten Simulation, die Modellierung von Warteschlangensysteme unter Verwendung von entsprechender Software, der Aufbau und die Interpretation von Simulationsstudien sowie die Analyse und Optimierung von industriellen Systemen mithilfe entsprechender Werkzeuge.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 1,5 SWS Übung, Selbststudium. Die Teilnahme an der Übung ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse der Programmierung sowie der Analysis und der Linearen Algebra auf Bachelorniveau vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Principles of Economic Theory</b>
Modulnummer	WW-D-201-PECT WW-MA-201-PECT
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Alexander Kemnitz alexander.kemnitz@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls mit aktuellen mikro- und makroökonomischen Theorien und deren formalen Analysetechniken vertraut. Sie sind befähigt, dieses Instrumentarium in den nachfolgenden Modulen des Masterstudiengangs zur Bearbeitung ökonomischer Fragestellungen einzusetzen.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind Haushalts- und Produktionstheorie, Spieltheorie, unvollkommener Wettbewerb, Internationaler Handel, Wachstum und Allgemeines Gleichgewicht sowie statische und dynamische Optimierung.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 1 SWS Tutorium, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und des Tutoriums ist Englisch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse grundlegender volkswirtschaftlicher Begriffe wie Wirtschaftskreislauf, Wirtschafts- und Marktformen, ökonomischer Analysemethoden wie Gleichgewichtsanalyse und komparative Statik auf Bachelorniveau vorausgesetzt, wie sie beispielsweise in The Core Team (Ed.). 2017. The Economy. Oxford University Press nachzulesen sind, sowie Kenntnisse der Analysis, der Stochastik und der schließenden Statistik auf Grundkurs-Abiturniveau.
Verwendbarkeit	Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 25 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Spieltheorie</b>
Modulnummer	WW-D-201-SPIL WW-MA-201-SPIL
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Alexander Kemnitz alexander.kemnitz@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen grundlegende und fortgeschrittene Konzepte der Spieltheorie. Sie können das strategische Verhalten von Spielern und deren Interaktionen darstellen und erklären, selbständig Konfliktsituationen in verschiedenen ökonomischen Kontexten modellieren und sind in der Lage, diese adäquat zu analysieren.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind statische und dynamische Spiele mit vollständiger und unvollständiger Information sowie evolutionäre und experimentelle Spieltheorie mit Anwendungen im betriebs- und volkswirtschaftlichen sowie politikwissenschaftlichen Kontexten.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse der Spieltheorie auf Bachelorniveau vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 120 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Empirical Economics</b>
Modulnummer	WW-D-203-EMEC WW-MA-203-EMEC
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Christian Leßmann christian.lessmann@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind mit der Anwendung moderner empirischer Methoden der Volkswirtschaftslehre vertraut. Sie sind befähigt, diese eigenständig einzusetzen.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind Grundlagen und Methoden der empirischen Wirtschaftsforschung sowie die Verwendung von Statistiksoftware. Ausgehend von Regressionsmodellen sind Methoden, welche kausale Interpretationen erlauben, weitere Inhalte des Moduls.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 1,5 SWS Tutorium, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und des Tutoriums ist Englisch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse der Mathematik, insbesondere der Analysis, der Stochastik und der schließenden Statistik auf Abiturniveau, Grundkurs, vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. Das Modul schafft die Voraussetzungen für das Modul Advanced Topics in Applied Econometrics.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 25 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Microeconometrics</b>
Modulnummer	WW-D-208-MIEC WW-MA-208-MIEC WW-MA-PIE-MEC
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Bernhard Schipp econometrics@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind mit ökonometrischen Analysemethoden auf Basis von Individualdaten vertraut. Sie kennen die aktuellen Verfahren der Mikroökonomie und sind befähigt, diese zur Bearbeitung ökonomischer Fragestellungen einzusetzen.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind verallgemeinerte lineare Modelle, Maximum-Likelihood-Schätzer, Binomial-/Logit/Probit-Modelle, Multinomialmodelle, Regressionen mit zensierten und gestutzten Variablen, zum Beispiel Tobitmodelle, Modelle für Verweildauern, Hazardratenmodelle und Paneldatenanalyse.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse der Statistik und Ökonometrie, insbesondere Intervallschätzer und Hypothesentests sowie lineare multiple Regressionsmodelle, auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Gujarati, D. N.; Porter, D. C.: Basic Econometrics. McGraw-Hill, aktuellste Auflage.
Verwendbarkeit	Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Public and International Economics. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. Das Modul schafft die Voraussetzungen für das Modul Advanced Topics in Applied Econometrics.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Zeitreihenökonometrie</b>
Modulnummer	WW-D-208-ZRÖK WW-MA-208-ZRÖK
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Bernhard Schipp econometrics@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden können die Verfahren der Zeitreihenökonometrie anwenden und bewerten. Des Weiteren sind die Studierenden in der Lage, für eine gegebene Forschungsfrage den empirischen Ablauf zu planen.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind Grundlagen stochastischer Prozesse, autoregressive-integrated-moving-average-Modelle, generalized-autoregressive-conditional-heteroskedasticity- Modelle, vektorautoregressive Modelle und Modelle in stetiger Zeit im Kontext wirtschaftswissenschaftlicher Fragestellungen.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und Übung kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin bzw. dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse der Statistik und der Ökonometrie auf Bachelorniveau vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht bei mehr als zehn angemeldeten Studierenden aus einer Klausurarbeit von 120 Minuten Dauer. Bei bis zu zehn angemeldeten Studierenden besteht sie aus einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung von 20 Minuten Dauer als Einzelprüfung; ggf. wird dies den angemeldeten Studierenden am Ende des Anmeldezeitraums in Textform bekannt gegeben.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Computable General Equilibrium Analysis</b>
Modulnummer	WW-D-241-CGEA WW-MA-241-CGEA
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Artem Korzhenevych artem.korzhenevych@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind mit der Methode der angewandten Gleichgewichtsmodellierung vertraut und verstehen deren mikroökonomische und makroökonomische Grundlagen. Sie können einfache Modelle mit Hilfe der Software GAMS erstellen und die Ergebnisse analysieren. Sie sind in der Lage, ein CGE Modell mit Daten zu füllen, insbesondere aus den Daten der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung eine „Social Accounting Matrix“ zu erstellen. Die Studierenden können unterschiedliche Politikmaßnahmen mit Hilfe von CGE Modellen analysieren. Sie sind mit der Wissenschaftssprache Englisch vertraut.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind theoretische Grundlagen, Datenanforderungen, und Anwendung der Methode der angewandten Gleichgewichtsmodellierung.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch. Die Teilnahme an der Übung ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau GERS B2 sowie Kenntnisse der Mikro- und Makroökonomie auf Bachelorniveau vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 75 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Theoretical Multivariate Statistics</b>
Modulnummer	WW-D-402-THMS WW-MA-402-THMS WW-MA-PIE-TMS
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Ostap Okhrin ostap.okhrin@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden können in der Praxis häufig verwendete Verfahren anwenden und dabei multivariate Daten beschreiben. Die Studierenden kennen und verstehen die folgenden Themen und Methoden: Matrixalgebra, Regressionsanalyse, einfache Varianzanalyse, generelle und spezifische multivariate Verteilungen, Copulae, Theorie der multivariaten Normalverteilung, Schätztheorie und Hypothesentests. Des Weiteren beherrschen die Studierenden mathematische und statistische Grundlagen und sind in der Lage, weitere statistische Verfahren, beispielsweise die Cluster Analyse und die Hauptkomponenten-Analyse, zu verstehen.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind mathematische und statistische Grundlagen, Verfahren der theoretischen multivariaten Statistik und deren Analysemethoden wie Matrixalgebra, Regressionsanalyse, einfache Varianzanalyse, generelle und spezifische multivariate Verteilungen, Copulae, Theorie der multivariaten Normalverteilung, Schätztheorie und Hypothesentests sowie Cluster Analyse und die Hauptkomponenten-Analyse.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse der Mathematik und Statistik auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Sydsaeter, K.; Hammond, P.: Essential Mathematics for Economic Analysis, Financial Times Prentice Hall, Harlow, aktuellste Auflage. Härdle, W., Okhrin, O., Okhrin, Y.: Basic Elements of Computational Statistics, Springer, 2017.
Verwendbarkeit	Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Public and International Economics. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 120 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.

Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.
------------------	---------------------------------

Modulname	<b>Applied Multivariate Statistics</b>
Modulnummer	WW-D-402-AMVS WW-MA-402-AMVS WW-MA-PIE-AMS
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Ostap Okhrin ostap.okhrin@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen die wichtigsten multivariaten statistischen Verfahren, wie zum Beispiel die Clusteranalyse, die Regressionsanalyse, die Varianzanalyse, die Diskriminanzanalyse und die Faktorenanalyse, und können diese auf reale Daten anwenden. Sie haben außerdem Schlüsselqualifikationen in den Bereichen Rhetorik, Präsentation und Präsentationstechniken und verfügen über Sozialkompetenz und Teamfähigkeit.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind mit Bezug zur aktuellen Forschung die Anwendung der multivariaten Statistikverfahren auf spezielle Fragestellungen sowie die Grundlagen einer freien Programmiersprache für statistische Berechnungen und Grafiken.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse der Mathematik und Statistik auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Sydsæter, K.; Hammond, P.: Essential Mathematics for Economic Analysis, Financial Times Prentice Hall, Harlow, aktuellste Auflage. Härdle, W., Okhrin, O., Okhrin, Y.: Basic Elements of Computational Statistics, Springer, 2017.
Verwendbarkeit	Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Public and International Economics. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 75 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Data-Driven Multivariate Statistics</b>
Modulnummer	WW-D-402-DMVS WW-MA-402-DMVS WW-MA-PIE-DDS
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Ostap Okhrin ostap.okhrin@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden haben ein vertieftes Verständnis der Datenanalyse, insbesondere von unstrukturierten Daten und vom Umgang mit Datensätzen mit fehlenden Daten. Sie verfügen über ausgeprägte Fertigkeiten im Umgang mit statistischer Software und damit Medienkompetenz.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind nichttriviale Regressionen, insbesondere mit korrelierten Residuen, nicht-diagonalen Kovarianzmatrizen und Kernel Regressionen, Bayes'sche Regressionen, Klassifikationsverfahren, insbesondere Logistische Regressionen, Support Vector Machines, Decision Trees, Random Forests, Boosting und Bagging, Missing Data Analysis, unter anderem Missing at Random und EM Algorithmen, sowie neuronale Netze inklusive Deep Learning.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung ist Englisch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse der Mathematik und Statistik auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Sydsaeter, K.; Hammond, P.: Essential Mathematics for Economic Analysis, Financial Times Prentice Hall, Harlow, aktuellste Auflage. Härdle, W., Okhrin, O., Okhrin, Y.: Basic Elements of Computational Statistics, Springer, 2017.
Verwendbarkeit	Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Public and International Economics. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 120 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Methoden des Operations Research</b>
Modulnummer	WW-D-403-MTOR WW-MA-403-MTOR
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Jörn Schönberger joern.schoenberger@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen eine Vielzahl von Methoden und Modellen, die zur Lösung diverser Optimierungsprobleme eingesetzt werden können. Ferner sind die Studierenden in der Lage eine Optimierungssoftware zur Lösung komplexer Problemstellungen einzusetzen.
Inhalte	Inhalt des Moduls sind die Gestaltung und Planung von Transportnetzwerken, die Transportplanung und Sendungsgestaltung, Basismodelle der Fahrzeugeinsatzplanung, die integrierte Planung von Selbsteintritt und Fremdvergabe sowie die Gestaltung von Frachtraten.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse in Analysis und Linearer Algebra auf Bachelorniveau vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Methoden und Verfahren zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. Es schafft die Voraussetzungen für das Modul Operations Research Vertiefung.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 120 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch. Die englischsprachige Aufgabenstellung kann nach Wahl des Studierenden auch in Deutsch bearbeitet werden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Forschungsseminar Wirtschaftspädagogik</b>
Modulnummer	WW-D-002-FSWP WW-MA-002-FSWP
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Studiendekanin bzw. Studiendekan Wirtschaftspädagogik der Fakultät Wirtschaftswissenschaften sekretariat.wipaed@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen und verstehen Konzepte und aufgabenspezifische Forschungsmethoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften und reflektieren die Zusammenhänge zwischen Forschungsfrage und Forschungsmethodik. Sie sind in der Lage, ein wirtschaftswissenschaftliches Forschungsprojektselbstständig zu konzipieren, es mit geeigneten wissenschaftlichen Verfahren zu behandeln und die Ergebnisse zu diskutieren.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind allgemeine und aufgabenspezifische Forschungsmethoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften.
Lehr- und Lernformen	5 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Das Modul setzt forschungsmethodische und fachliche Kompetenzen auf dem Niveau eines abgeschlossenen wirtschaftspädagogischen Bachelorstudiums voraus.
Verwendbarkeit	Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Forschungsdesign zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 90 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester, angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.

Modulname	<b>Forschungsdesign Betriebswirtschaft</b>
Modulnummer	WW-D-001-FDBW WW-MA-001-FDBW
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Studiendekanin bzw. Studiendekan der Fakultät Wirtschaftswissenschaften studiendekan.ww@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden besitzen vertiefte konzeptionelle und anwendungsorientierte Kenntnisse in allgemeinen und aufgabenspezifischen Forschungsmethoden der Betriebswirtschaftslehre. Sie können die Zusammenhänge zwischen Forschungsfrage und -methodik reflektieren und sind in der Lage, selbstständig ein wirtschaftswissenschaftliches Forschungsprojekt zu formulieren, es mit geeigneten wissenschaftlichen Verfahren zu behandeln und die Ergebnisse zu diskutieren.
Inhalte	Inhalt des Moduls sind aktuelle Forschungsmethoden der Betriebswirtschaftslehre.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	
Verwendbarkeit	Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Forschungsdesign zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer komplexen Leistung im Umfang von 40 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Forschungsdesign Volkswirtschaft</b>
Modulnummer	WW-D-001-FDVW WW-MA-001-FDVW
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Studiendekanin bzw. Studiendekan der Fakultät Wirtschaftswissenschaften studiendekan.ww@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden besitzen vertiefte konzeptionelle und anwendungsorientierte Kenntnisse in allgemeinen und aufgabenspezifischen Forschungsmethoden der Volkswirtschaftslehre. Sie können die Zusammenhänge zwischen Forschungsfrage und -methodik reflektieren und sind in der Lage, selbstständig ein wirtschaftswissenschaftliches Forschungsprojekt zu formulieren, es mit geeigneten wissenschaftlichen Verfahren zu behandeln und die Ergebnisse zu diskutieren.
Inhalte	Inhalt des Moduls sind aktuelle Forschungsmethoden der Volkswirtschaftslehre.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	
Verwendbarkeit	Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Forschungsdesign zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer komplexen Leistung im Umfang von 40 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Forschungsdesign Wirtschaftsinformatik</b>
Modulnummer	WW-D-001-FDWI WW-MA-001-FDWI
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Studiendekanin bzw. Studiendekan der Fakultät Wirtschaftswissenschaften studiendekan.ww@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden besitzen vertiefte konzeptionelle und anwendungsorientierte Kenntnisse in allgemeinen und aufgabenspezifischen Forschungsmethoden der Wirtschaftsinformatik. Sie können die Zusammenhänge zwischen Forschungsfrage und -methodik reflektieren und sind in der Lage, selbstständig ein wirtschaftswissenschaftliches Forschungsprojekt zu formulieren, es mit geeigneten wissenschaftlichen Verfahren zu behandeln und die Ergebnisse zu diskutieren.
Inhalte	Inhalt des Moduls sind aktuelle Forschungsmethoden der Wirtschaftsinformatik.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	
Verwendbarkeit	Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Forschungsdesign zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 40 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Evaluierung von Gesundheitsleistungen</b>
Modulnummer	WW-D-208-EVGL WW-MA-208-EVGL
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Bernhard Schipp econometrics@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden können Gesundheitsleistungen ökonomisch bewerten. Sie sind hierzu in der Lage, problemadäquate, quantitative Verfahren anzuwenden.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind Kostenarten in der Gesundheitsökonomie sowie Maße zur Operationalisierung des Nutzens gesundheitsbezogener Leistungen und der Erfassung der Lebensqualität.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	
Verwendbarkeit	Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Health Care Management</b>
Modulnummer	WW-D-335-HCMA WW-MA-335-HCMA
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Dr. Hannes Schlieter Hannes.Schlieter@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind mit aktuellen Fragestellungen und Entwicklungen zur Gestaltung von Managementsystemen im Gesundheitswesen vertraut. Sie sind in der Lage, diese mit wissenschaftlichen Methoden aufzubereiten, darzustellen, zu analysieren, zu diskutieren und auf Anwendungsfälle anzuwenden.
Inhalte	Im Modul werden aktuelle Fragestellungen des Managements sowie der Gestaltung von Managementsystemen im Gesundheitswesen behandelt und wissenschaftlich aufgearbeitet.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, Selbststudium. Die Teilnahme am Seminar ist gemäß § 6 Absatz 7 der Studienordnung auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt, deren Auswahl anhand der Reihenfolge der Einschreibung erfolgt.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden gute Kenntnisse von grundlegenden Konzepten, Methoden und Zusammenhängen der Wirtschaftswissenschaften auf Bachelorniveau vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 100 Stunden als Gruppenleistung.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Cost-Benefit Analysis in Transport</b>
Modulnummer	WW-D-401-CBAT WW-MA-401-CBAT WW-MA-PIE-CAT
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Dr. Stefan Tscharaktschiew stefan.tscharaktschiew@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, die volkswirtschaftliche Theorie der wohlfahrtsbasierten Beurteilung von Verkehrsprojekten einschließlich der Vielzahl an Kosten- und Nutzenkomponenten darzustellen und diese anhand von Praxisbeispielen nachzuvollziehen. Dies befähigt die Studierenden zu einer systematischen und theoretisch fundierten Analyse gesellschaftspolitisch relevanter Fragestellungen auch über den Bereich des Verkehrs hinaus, womit die Fähigkeit zu gesamtgesellschaftlich verantwortungsvollem Entscheiden und Handeln gestärkt wird.
Inhalte	Gegenstand des Moduls ist die eingehende Darstellung der Möglichkeiten der Messung und Bewertung von Kosten und Nutzen sowie die damit einhergehenden Probleme und Schwierigkeiten. Inhalt ist weiterhin die Frage, wie sich Messung und Bewertung von Kosten und Nutzen ändern, wenn sich zentrale Rahmenbedingungen im Verkehrssektor ändern. Aktuelle verkehrsökonomische Forschungsergebnisse sind ebenso Bestandteil des Moduls wie grundlegende Ansätze zur Formalisierung von Analysen.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung und Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Public and International Economics. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 120 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.

Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Cost-Benefit Evaluation of Infrastructure Projects and Traffic Law</b>
Modulnummer	WW-D-401-CBIT WW-MA-401-CBIT
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Georg Hirte georg.hirte@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen praxisrelevante wirtschaftliche Bewertungsmethoden bei der Planung von Verkehrsanlagen. Die Studierenden sind in der Lage, rechtlich relevante Ortsveränderungsprozesse von Personen, Gütern und Informationen/Nachrichten zu erfassen und anhand der Gesetze und Regelungen des Verkehrsrechts in die jeweiligen juristischen Kategorien einzuordnen. Die Studierenden haben soziale Kompetenzen zur Erfassung von Sachverhalten und sachgerechten Durchsetzung bzw. Abwehr von Ansprüchen, insbesondere zur Kommunikation mit Behörden, Gerichten, Auftraggebende sowie Dritten auf dem Gebiet des Verkehrsrechts. Die Studierenden haben Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten auf dem Gebiet des Verkehrsrechts. Sie sind befähigt, ihre Kenntnisse bei der Lösung kleinerer Rechtsfälle auf dem Gebiet des Straßenrechts des Straßenverkehrs- und Eisenbahnverkehrsrechts einzusetzen und dabei die Rolle der Verwaltungsgerichtsbarkeit einzuschätzen.
Inhalte	Gegenstand des Moduls sind die Bewertungsmethoden der Bundesverkehrswegeplanung (BVWP), insbesondere der standardisierten Bewertung für den ÖPNV sowie die Empfehlung für Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen an Straßen (EWS). Darüber hinaus sind wichtige Grundlagen des Verkehrsrechts Gegenstand des Moduls.
Lehr- und Lernformen	4 SWS Vorlesung und Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	
Verwendbarkeit	Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 120 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.

Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.
------------------	---------------------------------

Modulname	<b>Cost and Prices in Transport</b>
Modulnummer	WW-D-401-CPTR WW-MA-401-CPTR WW-MA-PIE-CPT
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Dr. Stefan Tscharaktschiew stefan.tscharaktschiew@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen den Zusammenhang zwischen Kosten und Preisen im Verkehrswesen und können die typischerweise vorhandene Regulierung von Verkehrsunternehmen hinsichtlich ihrer Angemessenheit beurteilen. Die Studierenden sind in der Lage, die vorhandenen bzw. zukünftigen Ineffizienzen in verschiedenen Bereichen des Verkehrssektors zu identifizieren und geeignete Lösungsansätze zu deren Beseitigung zu entwickeln. Die Studierenden haben Kenntnisse zur wohlfahrtsoptimalen Bepreisung von Verkehrsleistungen - Individualverkehr, öffentlicher Personennahverkehr - sowie zur Bepreisung von Verkehrsinfrastruktureinrichtungen. Aufgrund dieser umfassenden Kenntnisse besitzen die Studierenden die Fähigkeit zu gesellschaftlich verantwortungsvollem Handeln, indem sie in der Lage sind, Lösungsansätze zur Verbesserung der gesamtgesellschaftlichen Situation im Verkehrssektor zu erkennen, zu entwickeln und zu kommunizieren.
Inhalte	Gegenstand des Moduls sind sowohl analytische als auch quantitative Methoden, die für die Analyse einer Vielzahl verkehrswirtschaftlicher und verkehrspolitischer Fragestellungen in den Bereichen individueller Personenstraßenverkehr, öffentlicher Personennahverkehr sowie Luftverkehr benötigt werden. Dies wird bezugnehmend auf die aktuelle Forschung behandelt.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung und Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Für Studierende in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen sowie den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre, Public and International Economics und Wirtschaftspädagogik werden Kompetenzen in empirischen Methoden der Verkehrswirtschaft auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Für Studierende des Master Transportation Economics werden die im Modul Methods in Transport Policy zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Public and International Economics.

	Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 120 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Englisch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Empirical Research in Spatial and Environmental Economics</b>
Modulnummer	WW-MA-401-ERSE WW-D-401-ERSE WW-MA-PIE-ERS
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Georg Hirte georg.hirte@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über fortgeschrittene Kenntnisse der Methoden der empirischen regional- und umweltökonomischen Forschung und sind in der Lage diese anzuwenden. Die Studierenden haben Schlüsselqualifikationen in den Bereichen Rhetorik, Präsentation und Präsentationstechniken sowie Sozialkompetenz und Teamfähigkeit. Des Weiteren sind die Studierenden in ihrer Persönlichkeit gestärkt.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind die Grundlagen der Regressionsanalyse sowie die Darstellung von speziell in der Regionalforschung verwendeten Methoden der räumlichen Ökonomie. Unter Verwendung einer Software und konkreten Regionaldaten werden einzelne Fragestellungen unter Nutzung verschiedener Methoden mit Bezug auf die aktuelle Forschung untersucht.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Für Studierende in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen sowie den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre, Public and International Economics und Wirtschaftspädagogik werden Kompetenzen in mikroökonomische Grundlagen der Raumwirtschaft und der Neuen Ökonomischen Geographie Wirtschaftsgeographie sowie grundlegende Statistikkenntnisse auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung dient beispielsweise: Heumann, C., Schomaker Shalab, M.: Introduction to Statistics and Data Analysis, Springer, 2016.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Betriebswirtschaftslehre und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Public and International Economics. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit im Umfang von 75 Stunden.

Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Spatial Economics and the Environment</b>
Modulnummer	WW-D-401-SPEE WW-MA-401-SPEE
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Georg Hirte georg.hirte@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden haben ein fundiertes Verständnis der mikroökonomischen Struktur raumwirtschaftlicher Modelle einschließlich Mobilität und externer Effekte sowie der wesentlichen Modelle der Neuen Ökonomischen Geografie. Sie verfügen über die Fähigkeit, wesentliche regional-, verkehrs- und umweltökonomische Fragestellungen im Rahmen dieser Ansätze theoretisch und numerisch analysieren zu können. Damit sind die Studierenden in der Lage, gesellschaftlich relevante Probleme mit räumlich-wirtschaftlichem Kontext zu beurteilen und dementsprechend gesamtgesellschaftlich verantwortungsvoll zu entscheiden und zu handeln. Die Studierenden haben Schlüsselqualifikationen in den Bereichen Rhetorik, Präsentation und Präsentationstechniken sowie Sozialkompetenz und Teamfähigkeit. Des Weiteren sind die Studierenden in ihrer Persönlichkeit gestärkt. Sie verfügen über grundlegende Fertigkeiten im Umgang mit mathematischer Modellierungssoftware.
Inhalte	Gegenstand des Moduls ist eine Einführung in die mikroökonomischen Grundlagen der Raumwirtschaft mit Bezug zu den Themen Verkehr, Umwelt und Agglomeration. Behandelt wird unter anderem die Modellierung von Pendel- und Standortentscheidungen sowie von externen Effekten. Unter Berücksichtigung des Ansatzes der Neuen Ökonomischen Geografie werden politische Handlungsoptionen mit Raumbezug diskutiert. Die Modellierung komplexer interregionaler Zusammenhänge erfolgt im Rahmen von allgemeinen Gleichgewichtsmodellen unter Nutzung einer softwarebasierten algebraischen Modellierungssprache für die mathematische Optimierung. Die Inhalte basieren auf aktuellen regionalökonomischen Forschungsergebnissen.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung und Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesung und der Übung ist Englisch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse der Mikroökonomie und der Statistik auf Bachelor-niveau vorausgesetzt. Zur Vorbereitung eignet sich folgende Literatur: Varian, Hal R.: Intermediate; Microeconomics: A modern Approach, Norton, New York, aktuellste Auflage.
Verwendbarkeit	Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer komplexen Leistung im Umfang von 75 Stunden. Die Prüfungssprache ist Englisch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Urban Economics</b>
Modulnummer	WW-MA-401-UBEC WW-D-401-UBEC WW-MA-PIE-UEC
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Georg Hirte georg.hirte@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden haben ein fundiertes Verständnis der wesentlichen Ansätze und Probleme der Stadtökonomie. Sie verfügen über die Fähigkeit, stadtökonomische Fragestellungen im Rahmen dieser Ansätze numerisch untersuchen und analysieren zu können. Die Studierenden haben Schlüsselqualifikationen in den Bereichen Rhetorik, Präsentation und Präsentationstechniken sowie Sozialkompetenz und Teamfähigkeit. Die erworbenen Kenntnisse fördern die Fähigkeit der Studierenden zu gesellschaftlich verantwortungsvollem Handeln, indem sie mögliche stadtökonomische Maßnahmen wissenschaftlich fundiert einzuordnen und hinsichtlich ihres möglichen Beitrages zur Verbesserung der gesamtgesellschaftlichen Situation zu bewerten vermögen. Des Weiteren sind die Studierenden in ihrer Persönlichkeit gestärkt.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind die theoretischen Grundlagen der Stadtökonomik sowie die Analyse der Wirkungen von Politikmaßnahmen im urbanen Umfeld. Im Mittelpunkt stehen dabei Wohnungsbau und Regulierung der Flächennutzung, Verkehr im urbanen Raum, Agglomerationseffekte, externe Effekte verursacht durch Emissionen, Umwelteffekte, sowie stadtökonomische Fragestellungen im Rahmen von Entwicklungsländern. Diese gesellschaftlich relevanten Fragestellungen werden in einem wissenschaftlichen Kontext mit Forschungsbezug behandelt.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kompetenzen in den mikroökonomischen Grundlagen der Raumwirtschaft und der Neuen Ökonomischen Geographie Wirtschaftsgeographie vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das den Gebieten Wirtschaftswissenschaften und Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Public and International Economics. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen. Die Wahl ist nur für eines der genannten Gebiete zulässig.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit im Umfang von 75 Stunden.

Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Transport Ecology</b>
Modulnummer	WW-D-405-TREC WW-MA-405-TREC
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Udo J. Becker udo.becker@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden können Auswirkungen des Verkehrs auf die Umwelt beschreiben und dynamische Wirkungen/Wechselwirkungen erkennen und einordnen. Sie sind in der Lage, Kraftstoffverbräuche und CO <sub>2</sub> -Emissionen für Verkehrsmittel zu berechnen sowie Lärmbeurteilungspegel für Verkehrsmittel zu bestimmen. Die Studierenden können Argumente, Begriffe und Abhängigkeiten im Rahmen der Internalisierung externer Effekte darstellen und bewerten. Sie können die passenden Abgrenzungen für verkehrsökologische Fragestellungen ableiten.
Inhalte	Inhalt des Moduls sind insbesondere Energie-, Kraftstoffverbräuche im Verkehr, Luftschadstoffbelastungen, Abgasemissionen, Lärmemissionen, Klimagasemissionen des Verkehrs, Umweltprüfungen, Ökobilanzen und externe Effekte.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Seminar und Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	
Verwendbarkeit	Das Modul ist in den Masterstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik sowie in den Diplomstudiengängen Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen ein Wahlpflichtmodul, das dem Gebiet Ergänzende Qualifikationen zugeordnet ist. Es ist nach Maßgabe der Prüfungsordnung zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

## Anlage 2: Modulbeschreibung der Qualifizierungsrichtungen in der Studienrichtung II

### Qualifizierungsrichtung Deutsch

Modulname	<b>Vertiefungsmodul: Themen und Aspekte der Angewandten Linguistik</b>
Modulnummer	SLK-SEBS-DEU-V-TAAL (SLK-SEGS-DEU-V-TAAL) (SLK-SEOS-DEU-V-TAAL) (SLK-SEGY-DEU-V-TAAL)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Geschäftsführerin bzw. Geschäftsführer des Instituts für Germanistik studienberatung.germanistik@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden die zentralen Theorien und Gegenstände der angewandten Linguistik benennen und erläuternd wiedergeben. Sie sind in der Lage, Methoden der angewandten Linguistik vergleichend einander gegenüberzustellen und für die Bearbeitung konkreter Forschungsfragen auszuwählen und anzuwenden. Die Studierenden vermögen die Funktionen von Sprache und sprachlicher Strukturen in verschiedenen Gesellschafts- und Kommunikationsbereichen zu erkennen und in Analysen authentischen Sprachmaterials zu erklären sowie mit Blick auf die Anforderungen an die Fremd- und Zweitsprachenvermittlung zu reflektieren. Sie können die medialen Prägungen von Sprache, insbesondere in den digitalen Medien reflektieren und anhand exemplarischer Daten analysieren.
Inhalte	Das Modul umfasst Theorien, Gegenstände und Methoden der angewandten Linguistik, u.a. funktionale Analysen von Sprache und Kommunikation unter Einschluss medialer und multimodaler Aspekte und Beschreibungen von regionalen, sozialen, medialen und funktionalen Varietäten. Das Modul beinhaltet außerdem die Vermittlung interdisziplinärer Bezüge zwischen Sprach-, Kultur-, Sozial-, Natur- und Technikwissenschaften.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Einführungskurs, 2 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind inhaltliche und anwendungsbezogene Kenntnisse über Theorien und Methoden der Germanistik sowie über wissenschaftliches Arbeiten auf Bachelorniveau.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Deutsch in den Studiengängen Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Deutsch.
Voraussetzungen für die Vergabe von	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit im Umfang von 150

Leistungspunkten	Stunden und einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn beide Prüfungsleistungen bestanden sind.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem gewichteten Durchschnitt der Noten der beiden Prüfungsleistungen. Die Hausarbeit wird dreifach und die Klausurarbeit einfach gewichtet.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Vertiefungsmodul: Lektürepraxis</b>
Modulnummer	SLK-SEBS-DEU-V-LP (SLK-SEGS-DEU-V-LP) (SLK-SEOS-DEU-V-LP) (SLK-SEGY-DEU-V-LP)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Geschäftsführerin bzw. Geschäftsführer des Instituts für Germanistik studienberatung.germanistik@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Mit Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über erweiterte Lektürekenntnisse sowohl literarischer Texte und anderer kultureller Artefaktkorpora als auch sprachwissenschaftlicher Grundlagentexte. Sie werden zum literarischen wie sprachwissenschaftlichen Selbststudium befähigt. Die Studierenden werden in die Lage versetzt, die von ihnen rezipierten literarischen als auch sprachwissenschaftlichen Texte und andere Medien in ihren wesentlichen Zügen inhaltlich und formal zusammenzufassen und zu charakterisieren. Sie entwickeln ein gegenstandsbezogenes Problembewusstsein. Sie können literarische Texte und andere Medien sowie sprachwissenschaftliche Grundlagentexte reflektieren und bewerten. Die Studierenden entwickeln hierbei eigenständige Lektüre- und Schreibkompetenzen und können den eigenen Studienprozess kritisch reflektieren.
Inhalte	Inhalt des Moduls ist die eigenständige, reflektierte Rezeption deutscher und internationaler Literatur, Filme verschiedener Gattungen, Zeiträume etc. auf Grundlage einer Lektüreliste. Es umfasst zudem die eigenständige, reflektierte Lektüre deutsch- und englischsprachiger sprachwissenschaftlicher und fremdsprachendidaktischer Literatur.
Lehr- und Lernformen	1 SWS Arbeitskreis, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind inhaltliche und anwendungsbezogene Kenntnisse über Theorien und Methoden der Germanistik sowie über wissenschaftliches Arbeiten auf Bachelorniveau.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Deutsch in den Studiengängen Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Deutsch.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 90 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.

Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Ausbaumodul: Literatur und Medien im gesellschaftlichen Kontext</b>
Modulnummer	SLK-SEBS-DEU-A-LMGK (SLK-SEGY-DEU-A-LMGK)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Geschäftsführerin bzw. Geschäftsführer des Instituts für Germanistik studienberatung.germanistik@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden können mit Abschluss des Moduls Texte und andere kulturelle Artefakte sowohl der älteren als auch der neueren und neusten deutschen Literatur in ihrer kontextuellen Bedingtheit einordnen und erschließen. Sie sind in der Lage, an exemplarischen Konstellationen größere literatur-, kultur-, medien- und problemgeschichtliche Zusammenhänge zu erarbeiten, zu präsentieren und zu reflektieren.
Inhalte	Das Modul beinhaltet die exemplarische Behandlung von Texten und anderen kulturellen Artefakten sowohl der mittelalterlichen und frühneuzeitlichen als auch der neueren und gegenwartsbezogenen deutschsprachigen Literatur und Kultur unter besonderer Fokussierung auf ihre historischen, epistemologischen und medialen Bedingungen sowie ihre intertextuellen Bezüge. Inhalt des Moduls ist weiterhin die Anwendung und Vertiefung der methodischen Grundlagen in der analytischen Gegenüberstellung von Gegenstand und Kontext.
Lehr- und Lernformen	4 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind inhaltliche und anwendungsbezogene Kenntnisse über Theorien und Methoden der Germanistik sowie über wissenschaftliches Arbeiten auf Bachelorniveau.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Deutsch in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Deutsch.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 150 Stunden und einem Portfolio im Umfang von 50 Stunden. Die Modulprüfung ist bestanden, wenn beide Prüfungsleistungen bestanden sind.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem gewichteten Durchschnitt der Noten der beiden Prüfungsleistungen. Die Kombinierte Hausarbeit wird dreifach und das Portfolio einfach gewichtet.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.

Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.

Modulname	<b>Ausbaumodul: Sprachsystem und Sprachgebrauch</b>
Modulnummer	SLK-SEBS-DEU-A-SSG (SLK-SEGY-DEU-A-SSG)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Geschäftsführerin bzw. Geschäftsführer des Instituts für Germanistik studienberatung.germanistik@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Nach Abschluss des Moduls kennen die Studierenden einschlägige Theorien und Modelle der system- sowie gebrauchtorientierten Linguistik und sind in der Lage, sie auf authentische sprachliche Phänomene der verschiedenen sprachlichen Ebenen, wie Phonologie/Phonetik, Morphologie, Syntax, Lexik, Semantik und Pragmatik, Text, Diskurs zu beziehen. Sie können selbstständig sprachwissenschaftliche bzw. spracherwerbstheoretische und fremdwie zweitsprachendidaktische Fragestellungen unter Nutzung der fachlich einschlägigen Hilfsmittel und Methoden der Informationsbeschaffung, Datenerhebung und -auswertung, insbesondere Datenbanken, Korpora, Korpusanalysetools, explorativ-interpretativ orientierte Verfahren, bearbeiten. Sie sind in der Lage, sprachwissenschaftliche Methoden sowie Methoden des Faches Deutsch als Fremd- und Zweitsprache gegenstandsadäquat und passend zur Forschungsfrage auszuwählen und anzuwenden und die Analyseergebnisse mündlich und schriftlich in angemessener Form zu präsentieren.
Inhalte	Das Modul beinhaltet repräsentative, exemplarisch vertiefte Themenfelder und weiterführende Methoden der germanistischen Sprachwissenschaft, der angewandten Linguistik und des Faches Deutsch als Fremd- und Zweitsprache, darunter etwa: Funktionale Grammatik und Grammatikvermittlung auch in multilingualer und kontrastiver Perspektive, kognitive Linguistik, Text-, Gesprächs- und Diskurslinguistik sowie diskursorientierte Landeskunde und Kulturstudie, Varietäten- und Soziolinguistik, Fachsprachen, Wissenskommunikation, digitale Methoden und Korpuslinguistik, literarische Spracharbeit und Analyse ästhetischer Medien.
Lehr- und Lernformen	4 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind inhaltliche Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zu Themen und Aspekten der Angewandten Linguistik auf Bachelororniveau.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Deutsch in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodulen im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Deutsch.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 150 Stunden und einem Portfolio im Umfang von 50 Stunden. Beide

	Prüfungsleistungen sind bestehensrelevant.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem gewichteten Durchschnitt der Noten der beiden Prüfungsleistungen. Die Kombinierte Hausarbeit wird dreifach und das Portfolio einfach gewichtet.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.

Modulname	<b>Ergänzungsmodul: Literatur-, Medien- und Kulturtheorie</b>
Modulnummer	SLK-SEBS-DEU-E-LMKT (SLK-SEGY-DEU-E-LMKT)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Geschäftsführerin bzw. Geschäftsführer des Instituts für Germanistik studienberatung.germanistik@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über umfassende methodologische und literatur-, medien- und kulturtheoretische Kenntnisse. Die Studierenden können ihr erworbenes, punktuelles Theoriewissen anwenden und erweitern dieses im Hinblick auf ästhetisches, methodologisches und theoretisches Problembewusstsein. Sie haben Theoriekompetenz in Literatur-, Medien- und Kulturtheorie, die es erlaubt, den Umgang mit Literatur und anderen kulturellen Artefakten theoretisch zu fundieren. Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, literatur-, medien- und kulturwissenschaftliche Perspektiven selbständig zu strukturieren, gegenstandsadäquat zu modellieren und hinsichtlich ihrer Leistungsfähigkeit zu evaluieren. Damit sind sie befähigt, literatur-, medien- und kulturtheoretische Fragekomplexe für die Analyse von Literatur und anderen kulturellen Artefakten produktiv zu machen.
Inhalte	Das Modul beinhaltet forschungsnah systematisch-historische Kenntnisse von Theoriediskussionen zum Gegenstandsbereich von Literatur, Medien und Kultur. Das Modul beinhaltet außerdem die zentralen literatur-, medien- und kulturtheoretischen Modelle der jüngeren Fachdebatte, insbesondere das Verhältnis von Gegenstand, Kontext, Medialität, Wissen und kultureller Transformation. Dementsprechend beinhaltet das Modul die Erfassung des Begriffs Kultur in seinen medialen, symbolischen, sozialen und politischen Dimensionen.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind inhaltliche und anwendungsbezogene Kenntnisse über Theorien und Methoden der Germanistik sowie über wissenschaftliches Arbeiten auf Bachelorniveau.
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Deutsch im Studiengang Lehramt an Gymnasien und eines von zwei Wahlpflichtmodulen im Fach Deutsch im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen eins zu wählen ist. Es ist zudem eines von zwei Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Deutsch, von denen eins zu wählen ist.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 50 Stunden.

Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Ergänzungsmodul: Sprache und Kommunikation in Forschung und Praxis</b>
Modulnummer	SLK-SEBS-DEU-E-SK (SLK-SEGY-DEU-E-SK)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Geschäftsführerin bzw. Geschäftsführer des Instituts für Germanistik studienberatung.germanistik@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, eigenverantwortlich wissenschaftliche Fragestellungen zu entwickeln, anhand der geeigneten Methoden zu bearbeiten und die Ergebnisse auf hohem wissenschaftlichem Niveau mündlich und schriftlich zu präsentieren. Sie können die transdisziplinären Bezüge sprachwissenschaftlicher Analysen bzw. fremd- und zweitsprachendidaktischer Fragestellungen aufzeigen und fachlich fundiert darstellen. Sie können die Praxisbezüge sprachwissenschaftlicher Forschung reflektieren und Analyseergebnisse zum Beispiel in Service Learning-Projekten praxisorientiert aufbereiten. Sie vermögen die gesellschaftlichen Bedingungen und Aspekte des Fremd- und Zweitspracherwerbs zu erkennen und mit Blick auf die Vermittlungsziele sowie die Vermittlungspraxis in den unterschiedlichsten Kontexten zu reflektieren.
Inhalte	Das Modul beinhaltet Themen und Diskussionen aktueller Forschung zu Theorien und Methoden der Germanistischen Sprachwissenschaft, der Angewandten Linguistik und des Deutschen als Fremd- und Zweitsprache, insbesondere Themen mit praktischem Bezug an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit und Formate des Wissenstransfers sowie forschungsmethodologische Grundlagen.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind inhaltliche Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zu Themen und Aspekten der Angewandten Linguistik auf Bachelorlevel.
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Deutsch im Studiengang Lehramt an Gymnasien und eines von zwei Wahlpflichtmodulen im Fach Deutsch im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen eins zu wählen ist. Es ist zudem eines von zwei Wahlpflichtmodulen im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Deutsch, von denen eins zu wählen ist.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 50 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.

Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Vertiefungsmodul Fachdidaktik Deutsch</b>
Modulnummer	SLK-SEBS-DEU-V-FD (SLK-SEOS-DEU-V-FD) (SLK-SEGY-DEU-V-FD)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Geschäftsführerin bzw. Geschäftsführer des Instituts für Germanistik studienberatung.germanistik@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden besitzen vertieftes Wissen über sprach-, schreib-, literatur- und mediendidaktische Ansätze und sind in der Lage, sich exemplarisch und vertiefend mit Fragen der aktuellen fachdidaktischen Diskussion auseinanderzusetzen. Sie können selbstständig fachwissenschaftliche und fachdidaktische Aspekte in der kritischen Analyse von Lehr- und Lernmaterialien, Unterrichtsvorschlägen oder Unterrichtsdaten verbinden. Die Studierenden sind insbesondere befähigt, spezifische Herausforderungen und Potentiale des Umgangs mit Sprache, Literatur und Medien zu erkennen und bei der Planung von differenzierenden Lehr- und Lernprozessen zu berücksichtigen. Sie besitzen vertieftes Wissen zur Arbeit mit sprachlichen Phänomenen, literarischen Texten und Medien in lernbereichs- und fächerübergreifenden Zusammenhängen und können dieses Wissen selbstständig anwenden, vertiefen und erweitern.
Inhalte	Das Modul umfasst ausgewählte Aspekte der Sprach-, Literatur- und Mediendidaktik sowie aktuelle deutschdidaktische Studien. Gegenstand sind zudem Bezüge zu allgemeinpädagogischen und fachwissenschaftlichen Diskursen sowie Aspekte der Gestaltung inklusiver Lernsettings.
Lehr- und Lernformen	4 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind inhaltliche und anwendungsbezogene Kenntnisse über Theorien und Methoden der Germanistik, über Unterrichtsanalyse, -planung und -durchführung im Fach Deutsch sowie über wissenschaftliches Arbeiten auf Bachelorniveau.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Deutsch in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Deutsch.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 150 Stunden und einem Portfolio im Umfang von 50 Stunden. Beide Prüfungsleistungen sind bestehensrelevant.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem gewichteten Durchschnitt der Noten der beiden

	Prüfungsleistungen. Die Kombinierte Hausarbeit wird dreifach und das Portfolio einfach gewichtet.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.

## Qualifizierungsrichtung Englisch

Modulname	<b>Vertiefungsmodul: Sprachwissenschaft</b>
Modulnummer	SLK-SEBS-ENG-V-S (SLK-SEGS-ENG-V-S) (SLK-SEOS-ENG-V-S) (SLK-SEGY-ENG-V-S)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Studienberatung Anglistik/Amerikanistik studienberatungangam@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Mit Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden die fachlich konsolidierte und vertiefte Kompetenz, ihre methodischen und theorieorientierten Kenntnisse anhand konkreter sprachwissenschaftlicher Analysegegenstände und in selbstständiger schriftlicher Darlegung praktisch umzusetzen.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind Methoden und Theorien der anglistischen Sprachwissenschaft.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind inhaltliche Kenntnisse grundlegender Begriffe und Methoden der sprachwissenschaftlichen Analyse und grundlegende sprachwissenschaftliche Kompetenzen auf Bachelorniveau.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Englisch in den Studiengängen Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Englisch.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 100 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. Davon entfallen 30 Stunden auf die Präsenz und 120 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und des Erbringens der Prüfungsleistung.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Vertiefungsmodul: anglistische/amerikanistische Literaturwissenschaft</b>
Modulnummer	SLK-SEBS-ENG-V-L (SLK-SEGS-ENG-V-L) (SLK-SEOS-ENG-V-L) (SLK-SEGY-ENG-V-L)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Studienberatung Anglistik/Amerikanistik studienberatungangam@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Mit Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden die fachlich konsolidierte und vertiefte Kompetenz, ihre methodischen und theorieorientierten Kenntnisse anhand konkreter Analysegegenstände praktisch umzusetzen. Sie sind darüber hinaus exemplarisch vertraut mit der Entwicklung von Textgattungen und sind in der Lage, Textbeschreibungen und Textanalysen anhand einzelner Gattungen, Epochen und/oder Themenschwerpunkte und in selbstständiger schriftlicher Darlegung zu formulieren.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind Methoden, Theorien, Gattungen, Epochen und Themenschwerpunkte der anglistischen bzw. amerikanistischen Literaturwissenschaft.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse grundlegender Begriffe und Methoden der literaturwissenschaftlichen Analyse und grundlegende literaturwissenschaftliche Kompetenzen auf Bachelorniveau.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Englisch in den Studiengängen Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Englisch.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 100 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. Davon entfallen 30 Stunden auf die Präsenz und 120 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und des Erbringens der Prüfungsleistung.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.



Modulname	<b>Vertiefungsmodul: anglistische/amerikanistische Kulturwissenschaft</b>
Modulnummer	SLK-SEBS-ENG-V-K (SLK-SEGS-ENG-V-K) (SLK-SEOS-ENG-V-K) (SLK-SEGY-ENG-V-K)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Studienberatung Anglistik/Amerikanistik studienberatungangam@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Mit Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden die fachlich konsolidierte und vertiefte Kompetenz, ihre methodischen und theorieorientierten Kenntnisse anhand konkreter Analysegegenstände praktisch umzusetzen. Sie haben einen Überblick über kulturelle und politische Zusammenhänge der britischen bzw. amerikanischen und kanadischen Gesellschaften und Kulturen in einem größeren historischen Zeitraum und können ihre methodischen und theoretischen Kenntnisse anhand konkreter Analyseobjekte und in selbständiger schriftlicher Darlegung anwenden.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind Methoden und Theorien der anglistischen bzw. amerikanischen Kulturwissenschaft.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen über charakteristische Züge der britischen bzw. amerikanischen Gesellschaft sowie deren Entstehung sowie über theoretische Konzepte und Methoden der britischen bzw. amerikanischen Kulturwissenschaft auf Bachelorniveau.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Englisch in den Studiengängen Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Englisch.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 100 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. Davon entfallen 30 Stunden auf die Präsenz und 120 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und des Erbringens der Prüfungsleistung.

Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.
------------------	---------------------------------

Modulname	<b>Überblicksmodul</b>
Modulnummer	SLK-SEBS-ENG-VM
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Studienberatung Anglistik/Amerikanistik studienberatungangam@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Mit Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden die fachlich konsolidierte und vertiefte Kompetenz, ihre methodischen und theorieorientierten Kenntnisse in der anglistischen Sprachwissenschaft, der anglistischen bzw. amerikanistischen Literaturwissenschaft, sowie der anglistischen bzw. amerikanistischen Kulturwissenschaft anhand konkreter Analysegegenstände praktisch umzusetzen. Die Studierenden können diese methodischen und theoretischen Kenntnisse anhand konkreter Fragestellungen anwenden.
Inhalte	Das Modul umfasst ausgewählte Methoden und Theorien der anglistischen Sprachwissenschaft, sowie unterschiedliche Textgattungen, Epochen und/oder Themenschwerpunkte der anglistischen bzw. amerikanistischen Literaturwissenschaft. Außerdem beinhaltet das Modul kulturelle und politische Zusammenhänge der britischen bzw. amerikanischen und kanadischen Gesellschaften und Kulturen in einem größeren historischen Zeitraum.
Lehr- und Lernformen	6 SWS Vorlesung, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind inhaltliche Kenntnisse grundlegender Begriffe und Methoden der sprach- und literaturwissenschaftlichen Analyse und grundlegende sprach- und literaturwissenschaftliche Kompetenzen, Kenntnisse über charakteristische Züge der britischen bzw. amerikanischen Gesellschaft und deren Entstehung sowie Kenntnisse über theoretische Konzepte und Methoden der britischen bzw. amerikanischen Kulturwissenschaft, jeweils auf Bachelorniveau.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Englisch in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Englisch.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Mündlichen Prüfungsleistung nicht öffentliche Einzelprüfung von 30 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.

Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.
------------------	----------------------------------

Modulname	<b>Ergänzungsmodul: Sprachwissenschaft</b>
Modulnummer	SLK-SEBS-ENG-E-S (SLK-SEOS-ENG-E-S) (SLK-SEGY-ENG-E-S)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Studienberatung Anglistik/Amerikanistik studienberatungangam@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Mit Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über erweiterte fachlich-methodische Kenntnisse in der Sprachwissenschaft, können sach- und problemorientiert zu sprachwissenschaftlichen Themen Stellung nehmen und verfügen über die Kompetenz, diese Kenntnisse mündlich und schriftlich wiederzugeben.
Inhalte	Inhalt des Moduls sind Themenfelder der synchronen und diachronen Sprachwissenschaft.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen auf Niveau des Moduls Vertiefungsmodul: Sprachwissenschaft.
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Englisch im Studiengang Lehramt an Oberschulen. Das Modul ist eines von sechs Wahlpflichtmodulen im Fach Englisch in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen drei zu wählen sind. Es ist zudem eines von sechs Wahlpflichtmodulen im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Englisch, von denen zwei zu wählen sind. Das Modul kann im Fach Englisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien nur in Kombination mit den Modulen Ausbaumodul: British Studies und Ausbaumodul: North American Studies gewählt werden. Das Modul kann im Fach Englisch im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen nur in Kombination mit den Modulen Ergänzungsmodul: British Studies und Ausbaumodul: North American Studies oder in Kombination mit den Modulen Ergänzungsmodul: North American Studies und Ausbaumodul: British Studies gewählt werden. Das Modul kann im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Englisch nur in Kombination mit den Modulen Ausbaumodul: North American Studies oder Ausbaumodul: British Studies gewählt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer komplexen Leistung im Umfang von 100 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.

Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. Davon entfallen 30 Stunden auf die Präsenz und 120 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und des Erbringens der Prüfungsleistung.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Ergänzungsmodul: North American Studies</b>
Modulnummer	SLK-SEBS-ENG-E-NA (SLK-SEOS-ENG-E-NA) (SLK-SEGY-ENG-E-NA)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Studienberatung Anglistik/Amerikanistik studienberatungangam@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden haben erweiterte Kenntnisse der amerikanischen oder kanadischen Kultur oder Literatur. Sie können sach- und problemorientiert zu kultur- oder literaturwissenschaftlichen Themen Stellung nehmen, die Methoden und Konzepte von Literatur- oder Kulturgeschichte und -wissenschaft auf exemplarische Themen anwenden und verfügen über die Kompetenz, diese Kenntnisse mündlich und schriftlich wiederzugeben.
Inhalte	Inhalt des Moduls sind Themenfelder der amerikanischen oder kanadischen Literatur- oder Kulturgeschichte.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen auf Niveau der Module Vertiefungsmodul: anglistische/amerikanistische Literaturwissenschaft und Vertiefungsmodul: anglistische/amerikanistische Kulturwissenschaft.
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Englisch im Studiengang Lehramt an Oberschulen. Das Modul ist eines von sechs Wahlpflichtmodulen im Fach Englisch in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen drei zu wählen sind. Es ist zudem eines von sechs Wahlpflichtmodulen im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Englisch, von denen zwei zu wählen sind. Das Modul kann im Fach Englisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien nur in Kombination mit den Modulen Ausbaumodul: Sprachwissenschaft und Ausbaumodul: British Studies gewählt werden. Das Modul kann im Fach Englisch im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen nur in Kombination mit den Modulen Ergänzungsmodul: British Studies und Ausbaumodul: Sprachwissenschaft oder in Kombination mit den Modulen Ergänzungsmodul: Sprachwissenschaft und Ausbaumodul: British Studies gewählt werden. Das Modul kann im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Englisch nur in Kombination mit den Modulen Ausbaumodul: Sprachwissenschaft oder Ausbaumodul: British Studies gewählt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer komplexen Leistung im Umfang von 100 Stunden.

Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. Davon entfallen 30 Stunden auf die Präsenz und 120 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und des Erbringens der Prüfungsleistung.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Ergänzungsmodul: British Studies</b>
Modulnummer	SLK-SEBS-ENG-E-BS (SLK-SEOS-ENG-E-BS) (SLK-SEGY-ENG-E-BS)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Studienberatung Anglistik/Amerikanistik studienberatungangam@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden haben erweiterte literaturwissenschaftliche und geschichtliche Kenntnisse, können sach- und problemorientiert zu literatur- und kulturwissenschaftlichen Themen Stellung nehmen und verfügen über die Kompetenz, diese Kenntnisse mündlich und schriftlich wiederzugeben.
Inhalte	Inhalt des Moduls sind Themenfelder der britischen Geschichte und Literaturgeschichte sowie anderer englischsprachiger Kulturen und Literaturen.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen auf Niveau der Module Vertiefungsmodul: anglistische/amerikanistische Literaturwissenschaft und Vertiefungsmodul: anglistische/amerikanistische Kulturwissenschaft.
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Englisch im Studiengang Lehramt an Oberschulen. Das Modul ist eines von sechs Wahlpflichtmodulen im Fach Englisch in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen drei zu wählen sind. Es ist zudem eines von sechs Wahlpflichtmodulen im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Englisch, von denen zwei zu wählen sind. Das Modul kann im Fach Englisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien nur in Kombination mit den Modulen Ausbaumodul: Sprachwissenschaft und Ausbaumodul: North American Studies gewählt werden. Das Modul kann im Fach Englisch im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen nur in Kombination mit den Modulen Ergänzungsmodul: Sprachwissenschaft und Ausbaumodul: North American Studies oder in Kombination mit den Modulen Ergänzungsmodul: North American Studies und Ausbaumodul: Sprachwissenschaft gewählt werden. Das Modul kann im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Englisch nur in Kombination mit den Modulen Ausbaumodul: North American Studies oder Ausbaumodul: Sprachwissenschaft gewählt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer komplexen Leistung im Umfang von 100 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.

Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden. Davon entfallen 30 Stunden auf die Präsenz und 120 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und des Erbringens der Prüfungsleistung.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Ausbaumodul: Sprachwissenschaft</b>
Modulnummer	SLK-SEBS-ENG-A-S (SLK-SEGY-ENG-A-S)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Studienberatung Anglistik/Amerikanistik studienberatungangam@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Mit Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über vertiefte fachlich-methodische Spezialkenntnisse in der Sprachwissenschaft, können sach- und problemorientiert zu sprachwissenschaftlichen Themen Stellung nehmen und verfügen über die Kompetenz, diese Spezialkenntnisse mündlich und schriftlich wiederzugeben.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind repräsentative Felder der synchronen und diachronen Sprachwissenschaft.
Lehr- und Lernformen	4 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen auf Niveau der Module Überblicksmodul und Vertiefungsmodul: Sprachwissenschaft jeweils im Fach Englisch in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen.
Verwendbarkeit	Das Modul ist eines von sechs Wahlpflichtmodulen im Fach Englisch in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen drei zu wählen sind. Es ist zudem eines von sechs Wahlpflichtmodulen im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Englisch, von denen zwei zu wählen sind. Das Modul kann im Fach Englisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien nur in Kombination mit den Modulen Ergänzungsmodul: British Studies und Ausbaumodul: North American Studies oder in Kombination mit den Modulen Ergänzungsmodul: North American Studies und Ausbaumodul: British Studies gewählt werden. Das Modul kann im Fach Englisch im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen nur in Kombination mit den Modulen Ergänzungsmodul: British Studies und Ergänzungsmodul: North American Studies gewählt werden. Das Modul kann im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Englisch nur in Kombination mit den Modulen Ergänzungsmodul: British Studies oder Ergänzungsmodul: North American Studies gewählt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 120 Stunden sowie einer Komplexen Leistung im Umfang von 80 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem gewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen, wobei die Note für die Kombinierte Hausarbeit dreifach

	und die Note für die Komplexe Leistung zweifach gewichtet wird.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. Davon entfallen 60 Stunden auf die Präsenz und 240 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und des Erbringens der Prüfungsleistungen.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Ausbaumodul: British Studies</b>
Modulnummer	SLK-SEBS-ENG-A-BS (SLK-SEGY-ENG-A-BS)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Studienberatung Anglistik/Amerikanistik studienberatungangam@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden haben vertiefte literaturwissenschaftliche und geschichtliche Spezialkenntnisse, können sach- und problemorientiert zu literatur- und kulturwissenschaftlichen Themen Stellung nehmen und verfügen über die Kompetenz, diese mündlich und schriftlich wiederzugeben.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind die Epochen der britischen Geschichte und Literaturgeschichte und Überblicksthemen anderer englischsprachiger Kulturen und Literaturen sowie repräsentative Felder der britischen Kultur- oder Literaturwissenschaft beziehungsweise anderer englischsprachiger Kulturen und Literaturen.
Lehr- und Lernformen	4 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen auf Niveau der Module Überblicksmodul, Vertiefungsmodul: anglistische/amerikanistische Literaturwissenschaft und Vertiefungsmodul: anglistische/amerikanistische Kulturwissenschaft jeweils im Fach Englisch in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen.
Verwendbarkeit	Das Modul ist eines von sechs Wahlpflichtmodulen im Fach Englisch in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen drei zu wählen sind. Es ist zudem eines von sechs Wahlpflichtmodulen im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Englisch, von denen zwei zu wählen sind. Das Modul kann im Fach Englisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien nur in Kombination mit den Modulen Ergänzungsmodul: Sprachwissenschaft und Ausbaumodul: North American Studies oder in Kombination mit den Modulen Ergänzungsmodul: North American Studies und Ausbaumodul: Sprachwissenschaft gewählt werden. Das Modul kann im Fach Englisch im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen nur in Kombination mit den Modulen Ergänzungsmodul: Sprachwissenschaft und Ergänzungsmodul: North American Studies gewählt werden. Das Modul kann im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Englisch nur in Kombination mit den Modulen Ergänzungsmodul: Ergänzungsmodul: Sprachwissenschaft oder Ergänzungsmodul: North American Studies gewählt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 120 Stunden sowie einer Komplexen Leistung im Umfang von 80

	Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem gewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen. Die Kombinierte Hausarbeit wird dreifach und die Komplexe Leistung zweifach gewichtet.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. Davon entfallen 60 Stunden auf die Präsenz und 240 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und des Erbringens der Prüfungsleistungen.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Ausbaumodul: North American Studies</b>
Modulnummer	SLK-SEBS-ENG-A-NA (SLK-SEGY-ENG-A-NA)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Studienberatung Anglistik/Amerikanistik studienberatungangam@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden haben Überblicks- und Spezialkenntnisse der amerikanischen oder kanadischen Kultur oder Literatur. Sie können sach- und problemorientiert zu kultur- oder literaturwissenschaftlichen Themen Stellung nehmen, die Methoden und Konzepte von Literatur- oder Kulturgeschichte und -wissenschaft auf exemplarische Themen anwenden und verfügen über die Kompetenz, diese Spezialkenntnisse mündlich und schriftlich wiederzugeben.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind die Epochen der amerikanischen oder kanadischen Literatur- oder Kulturgeschichte oder Überblicksthemen sowie repräsentative Themen der amerikanischen Literatur- oder Kulturwissenschaft.
Lehr- und Lernformen	4 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen auf Niveau der Module Überblicksmodul, Vertiefungsmodul: anglistische/amerikanistische Literaturwissenschaft und Vertiefungsmodul: anglistische/amerikanistische Kulturwissenschaft jeweils im Fach Englisch in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen.
Verwendbarkeit	Das Modul ist eines von sechs Wahlpflichtmodulen im Fach Englisch in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen drei zu wählen sind. Es ist zudem eines von sechs Wahlpflichtmodulen im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Englisch, von denen zwei zu wählen sind. Das Modul kann im Fach Englisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien nur in Kombination mit den Modulen Ergänzungsmodul: Sprachwissenschaft und Ausbaumodul: British Studies oder in Kombination mit den Modulen Ergänzungsmodul: British Studies und Ausbaumodul: Sprachwissenschaft gewählt werden. Das Modul kann im Fach Englisch im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen nur in Kombination mit den Modulen Ergänzungsmodul: Sprachwissenschaft und Ergänzungsmodul: British Studies gewählt werden. Das Modul kann im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Englisch nur in Kombination mit den Modulen Ergänzungsmodul: Sprachwissenschaft und Ergänzungsmodul: British Studies gewählt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden

Leistungspunkten	ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 120 Stunden sowie einer Komplexen Leistung im Umfang von 80 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem gewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen. Die Kombinierte Hausarbeit wird dreifach und die Komplexe Leistung zweifach gewichtet.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden. Davon entfallen 60 Stunden auf die Präsenz und 240 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und des Erbringens der Prüfungsleistungen.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Advanced Practice of Teaching English</b>
Modulnummer	SLK-SEBS-ENG-APTE
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Studienberatung Anglistik/Amerikanistik studienberatungangam@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Mit Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden die Kompetenz, selbstständig eine komplexe kompetenzorientierte Unterrichtsreihe im Fach Englisch an berufsbildenden Schulen theoriegeleitet zu planen, durchzuführen, zu analysieren und zu reflektieren. Sie können die entsprechenden Planungen, Analysen und Reflexionen in wissenschaftlich und didaktisch angemessener Form vermitteln bzw. diskutieren, um auf dieser Grundlage ihr fachdidaktisches Theoriewissen systematisch zu vertiefen. Ferner besitzen die Studierenden die Kompetenz, die Fremdsprache Englisch unter besonderer Berücksichtigung des Anwendungskontexts Teaching auf universitätsspezifischer Niveaustufe zu verwenden. Diese orientiert sich am Niveau C2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen. Die Studierenden verfügen diesbezüglich über ein umfangreiches Sprach- und Sprachlernbewusstsein, welches sie zur selbstständigen Diagnose und systematischen Weiterentwicklung ihrer Sprachkompetenz befähigt.
Inhalte	Das Modul umfasst ein erweitertes und vertieftes, mit Erkenntnissen der Bezugsdisziplinen vernetztes Spektrum an Theorien der Didaktik des Faches Englisch sowie dessen Anwendung und Reflexion in komplexen Unterrichtskontexten. Einen Schwerpunkt bildet dabei die lerngruppenspezifische Förderung von funktionaler und interkultureller kommunikativer Kompetenz, Text- und Medienkompetenz sowie Sprachlernkompetenz und Sprachbewusstsein im Englischunterricht an berufsbildenden Schulen. Eingeschlossen sind Möglichkeiten der individuellen Förderung in heterogenen Lerngruppen, Anforderungen an selbstgesteuertes Lernen, Analyse und Bewertung des ziel- und adressatengerechten Einsatzes digitaler und analoger Medien sowie Anforderungen an bilinguales Lehren und Lernen unter Berücksichtigung politischer Bildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung. Zudem umfasst das Modul sprachpraktische Aspekte der Fremdsprache Englisch unter besonderer Berücksichtigung des Anwendungskontexts Teaching.
Lehr- und Lernformen	4 SWS Seminar, 2 SWS Sprachlernseminar, 4 Wochen Schulpraktikum (im Block), Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind anwendungsbezogene Kompetenzen die Fremdsprache Englisch unter besonderer Berücksichtigung des Kompetenzbereichs Writing sowie eines Anwendungskontexts auf Bachelorniveau, zu verwenden des Moduls.
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Englisch im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudien-

	gang Wirtschaftspädagogik in Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Englisch.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 150 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 15 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 450 Stunden. Davon entfallen 170 Stunden auf die Präsenz und 280 Stunden auf das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und des Erbringens der Prüfungsleistung.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.

## Qualifizierungsrichtung Ethik / Philosophie

Modulname	<b>Geschichte der Philosophie – Vertiefung</b>
Modulnummer	PHF-SEBS-ETH-GP2 (PHF-SEGY-ETH-GP2) (PHF-BA-PHIL-GP2) (SLK-BA-PHIL-GP2)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Markus Tiedemann Markus.Tiedemann@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden haben einen erweiterten Einblick in die Philosophiegeschichte. Sie können die Entwicklung von philosophischen Problemstellungen und Lösungsvorschlägen ideengeschichtlich einordnen und die entsprechenden Werke im historischen Zusammenhang verstehen. Die Studierenden haben Kenntnisse der philosophischen Terminologie eines weiteren Ausschnitts der Philosophiegeschichte. Sie sind geübt darin, philosophisches Wissen zu verdichten, zu strukturieren und disziplinenübergreifende Bezüge zu erkennen.
Inhalte	Inhalt des Moduls ist ein exemplarischer Überblick über philosophische Positionen eines weiteren Ausschnitts der Philosophiegeschichte in ihrem jeweiligen Kontext, beispielsweise die Philosophie der Antike und des Mittelalters, die Philosophie des deutschen Idealismus, die Philosophie des Rationalismus und britischem Empirismus, die Philosophie des 19. Jahrhunderts, die Philosophie des 20. Jahrhunderts, Liebe, Freundschaft und Sexualität im Wandel der Zeit, Erkenntnistheorie im Wandel der Zeit oder Gerechtigkeit im Wandel der Zeit.. Es werden hierzu Textauszüge bedeutsamer Werke sowie Grundbegriffe und Positionen der jeweiligen Philosophien sowie ideengeschichtliche Zusammenhänge thematisiert. Zum Inhalt gehören ebenso epochenübergreifende Bezüge.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Tutorium, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung sind inhaltliche Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zu exemplarischen philosophischen Positionen eines Ausschnitts der Philosophiegeschichte in ihrem jeweiligen Kontext (z. B. die Philosophie der Antike und des Mittelalters, die Philosophie des deutschen Idealismus, die Philosophie des Rationalismus und britischem Empirismus, die Philosophie des 19. Jahrhunderts, die Philosophie des 20. Jahrhunderts, Liebe, Freundschaft und Sexualität im Wandel der Zeit, Erkenntnistheorie im Wandel der Zeit oder Gerechtigkeit im Wandel der Zeit) auf Bachelorniveau.
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Zweiten Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Ethik/Philosophie in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und

	Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Ethik/Philosophie.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Teilbereiche der Theoretischen Philosophie: Positionen im Überblick</b>
Modulnummer	PHF-SEBS-ETH-TP2 (PHF-SEGS-ETH-TP2) (PHF-SEOS-ETH-TP2) (PHF-SEGY-ETH-TP2) (PHF-BA-PHIL-TP2) (SLK-BA-PHIL-TP2)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Moritz Schulz Moritz.Schulz@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden haben vertiefte inhaltliche und methodische Kenntnisse in mindestens einem exemplarischen Teilbereich der Theoretischen Philosophie (Sprachphilosophie, Metaphysik, Erkenntnistheorie, Wissenschaftstheorie oder philosophische Logik). Sie können philosophische Probleme, die in den jeweiligen Teilbereich fallen, erkennen, analysieren und mögliche Lösungsstrategien einordnen und bewerten.
Inhalte	Inhalt des Moduls ist die Vermittlung des Fachwissens eines der Teilbereiche der Theoretischen Philosophie (Sprachphilosophie, Metaphysik, Erkenntnistheorie, Wissenschaftstheorie oder Philosophie des Geistes). Dazu gehören jeweils die relevanten Grundpositionen, Fachbegriffe und Problemfelder.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Tutorium, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung sind inhaltliche Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zu exemplarischen philosophischen Positionen eines Ausschnitts der Philosophiegeschichte in ihrem jeweiligen Kontext (z. B. die Philosophie der Antike und des Mittelalters, die Philosophie des deutschen Idealismus, die Philosophie des Rationalismus und britischem Empirismus, die Philosophie des 19. Jahrhunderts, die Philosophie des 20. Jahrhunderts, Liebe, Freundschaft und Sexualität im Wandel der Zeit, Erkenntnistheorie im Wandel der Zeit oder Gerechtigkeit im Wandel der Zeit) auf Bachelorniveau.
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Zweiten Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Ethik/Philosophie in den Studiengängen Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Ethik/Philosophie.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer.

Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Themen der Philosophie I: Verstehen und Kritisieren</b>
Modulnummer	PHF-SEBS-ETH-TH1 (PHF-SEGS-ETH-TH1) (PHF-SEOS-ETH-TH1) (PHF-SEGY-ETH-TH1) (PHF-BA-PHIL-TH1) (SLK-BA-PHIL-TH1)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Moritz Schulz Moritz.Schulz@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, Texte zu einem Einzelthema oder einer Einzelfrage begrifflich und systematisch zu erfassen. Sie können eine eigene Interpretation eines philosophischen Textes entwickeln und sind in der Lage, sich mit der einschlägigen Literatur zum Thema kritisch auseinanderzusetzen. Darauf aufbauend gelingt es den Studierenden, zunächst mögliche Probleme aufzudecken und eigene Einwände zu formulieren, um dann Lösungsstrategien zu entwickeln und zu diskutieren.
Inhalte	Inhalt des Moduls ist die Analyse eines ausgewählten philosophischen Problems, einer philosophischen Frage oder eines konkreten philosophischen Werkes. Aufgefundene Probleme und Fragestellungen werden in kleinen oder größeren Gruppen diskutiert und es werden insbesondere die Methoden philosophischer Kritik thematisiert und angewandt.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung sind inhaltliche Kenntnisse des natürlichen Schließens, der Aussagen- und Prädikatenlogik, der Argumentationstheorie, der Texterschließung und des wissenschaftlichen Arbeitens, inhaltliche Kenntnisse zu exemplarischen philosophischen Positionen eines Ausschnitts der Philosophiegeschichte in ihrem jeweiligen Kontext (z. B. die Philosophie der Antike und des Mittelalters, die Philosophie des deutschen Idealismus, die Philosophie des Rationalismus und britischem Empirismus, die Philosophie des 19. Jahrhunderts, die Philosophie des 20. Jahrhunderts, Liebe, Freundschaft und Sexualität im Wandel der Zeit, Erkenntnistheorie im Wandel der Zeit oder Gerechtigkeit im Wandel der Zeit) sowie zu exemplarischen Teilbereichen der Praktischen Philosophie (z. B. Moralphilosophie, Ethik, angewandte Ethik, Politische Philosophie, Sozialphilosophie, Rechtsphilosophie oder Anthropologie), jeweils auf Bachelorniveau.
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Zweiten Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Ethik/Philosophie in den Studiengängen Lehramt an Grundschulen,

	Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Ethik/Philosophie. Im 1. und 2. Hauptfach Philosophie im Bachelorstudien-gang
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 90 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Themen der Philosophie II: Systematisches Argumentieren</b>
Modulnummer	PHF-SEBS-ETH-TH2 (PHF-SEGS-ETH-TH2) (PHF-SEOS-ETH-TH2) (PHF-SEGY-ETH-TH2) (PHF-BA-PHIL-TH2) (SLK-BA-PHIL-TH2)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Moritz Schulz Moritz.Schulz@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, Texte zu einem Einzelthema oder einer Einzelfrage begrifflich und systematisch zu erfassen. Sie können darüber hinaus Zusammenhänge zu übergreifenden Fragestellungen herstellen und so unterschiedliche Problemstellungen miteinander verknüpfen. In der Präsentation ihrer Argumente sind die Studierenden befähigt, komplexe Sachverhalte prägnant, strukturiert und reflektiert darzustellen. Die Studierenden sind geübt, Argumente auf andere Bereiche zu übertragen und selbstständige Recherchen größeren Umfangs durchzuführen.
Inhalte	Inhalt des Moduls ist die vertiefte Analyse eines ausgewählten philosophischen Problems, einer philosophischen Frage oder eines konkreten philosophischen Werkes. Aufgefundene Probleme und Fragestellungen werden in kleinen oder größeren Gruppen diskutiert. Im Fokus stehen neben inhärenten Fragen und Problemen dabei auch solche, die sich für andere philosophische Fragen oder im interdisziplinären Kontext ergeben.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung sind inhaltliche Kenntnisse des natürlichen Schließens, der Aussagen- und Prädikatenlogik, der Argumentationstheorie, der Texterschließung und des wissenschaftlichen Arbeitens, inhaltliche Kenntnisse zu exemplarischen philosophischen Positionen eines Ausschnitts der Philosophiegeschichte in ihrem jeweiligen Kontext (z. B. die Philosophie der Antike und des Mittelalters, die Philosophie des deutschen Idealismus, die Philosophie des Rationalismus und britischem Empirismus, die Philosophie des 19. Jahrhunderts, die Philosophie des 20. Jahrhunderts, Liebe, Freundschaft und Sexualität im Wandel der Zeit, Erkenntnistheorie im Wandel der Zeit oder Gerechtigkeit im Wandel der Zeit) sowie zu exemplarischen Teilbereichen der Praktischen Philosophie (z. B. Moralphilosophie, Ethik, angewandte Ethik, Politische Philosophie, Sozialphilosophie, Rechtsphilosophie oder Anthropologie), jeweils auf Bachelorniveau. Voraussetzung sind zudem die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie im Modul Teilbereiche der Theoretischen Philosophie: Positionen im Überblick erworben werden.

Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Zweiten Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Ethik/Philosophie in den Studiengängen Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Ethik/Philosophie.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 90 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Fachdidaktik 2: Methoden der Philosophievermittlung</b>
Modulnummer	PHF-SEBS-ETH-FD2 (PHF-SEGS-ETH-FD2) (PHF-SEOS-ETH-FD2) (PHF-SEGY-ETH-FD2)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Markus Tiedemann Markus.Tiedemann@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden haben die Kompetenz, Unterrichtssequenzen sach- und fachgerecht zu planen und zu beurteilen. Sie haben vertiefte Kenntnisse der Theorien philosophischer Bildung sowie der fachdidaktischen Kontroversen und können diese für die Planung und Beurteilung adressatengerechter Lernarrangements anwenden. Sie haben gestärkte Fähigkeiten, die heterogenen Lernvoraussetzungen und individuellen Entwicklungspotenziale zu erkennen, zu beurteilen und Methoden zur individuellen Förderung auszuwählen. Sie können zudem den Wert philosophischer Bildungsprozesse in pluralistischen Gemeinschaften erklären und vermitteln.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind Theorien philosophischer Bildungsprozesse und die Gestaltung entsprechender Lernarrangements sowie die Vertiefung wesentlicher Kompetenzen, die eine erfolgreiche Planung, Durchführung und Reflexion von Ethik- und Philosophieunterricht unter der Einbindung von ziel- und adressatengerechten digitalen und nicht-digitalen Unterrichtsmaterialien ermöglichen.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, Selbststudium
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung sind inhaltliche Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen zu Methoden und Zielen der Gestaltung von philosophischen Bildungsprozessen, insbesondere zu Analyse- und die Bewertungsmethoden für den ziel- und adressatengerechten Einsatz von Unterrichtsmaterialien in digitaler und nicht-digitaler Form, auf Bachelorniveau.
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Ethik/Philosophie in den Studiengängen Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Ethik/Philosophie..
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 90 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.

Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Fachdidaktik 3: Forschungsthemen der Philosophiedidaktik</b>
Modulnummer	PHF-SEBS-ETH-FD3 (PHF-SEGS-ETH-FD3) (PHF-SEOS-ETH-FD3) (PHF-SEGY-ETH-FD3)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Markus Tiedemann Markus.Tiedemann@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden haben vertiefte fachdidaktische, methodische und inhaltliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten. Sie kennen Themen aktueller fachdidaktischer Entwicklungen und wenden sie bei der Planung und theoriegeleiteten Beurteilung von Ethik- und Philosophieunterricht an. Sie können insbesondere die heterogenen Lernvoraussetzungen und individuellen Entwicklungspotenziale der Lerngruppen erkennen, beurteilen und Methoden zur individuellen Förderung einsetzen. Sie vermögen es, unterrichtspraktische Erfahrungen zu reflektieren und daraus Konsequenzen für die eigene Kompetenzentwicklung abzuleiten. Sie sind in der Lage, Lerngegenstände, Lernziele und Methoden auf der Basis einer differenzierten didaktischen Analyse und einer substanziellen Sachanalyse zu rechtfertigen.
Inhalte	Inhalt des Moduls ist ein thematischer Schwerpunkt innerhalb der Fachdidaktik Philosophie/Ethik, der die theoriegeleitete Reflexion philosophischer Bildungsprozesse und deren adressatengerechte Anwendung auch in heterogenen Lerngruppen intensiviert. Ein solcher thematischer Schwerpunkt kann z.B. die Reflexion der Einbindung außerschulischer Lernorte, unkonventioneller digitaler und nicht-digitaler Unterrichtsmaterialien oder besonderer Lernformen sein.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie im Modul Fachdidaktik 2: Methoden der Philosophievermittlung erworben werden.
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Ethik/Philosophie in den Studiengängen Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Ethik/Philosophie.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Portfolio im Umfang von 90 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.

Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Teilbereiche der Theoretischen Philosophie: Texte und Argumente</b>
Modulnummer	PHF-SEBS-ETH-TP3 (PHF-SEOS-ETH-TP3) (PHF-SEGY-ETH-TP3) (PHF-BA-PHIL-TP3) (SLK-BA-PHIL-TP3)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Moritz Schulz Moritz.Schulz@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, exemplarische Texte mindestens eines Teilbereichs der Theoretischen Philosophie zu verstehen und zu deren Thesen und Argumenten Einwände und mögliche Alternativvorschläge zu formulieren, zu begründen und zu präsentieren. Sie sind geübt darin, eigene philosophische Überlegungen zu entwickeln, zu prüfen und zu präsentieren. Die Studierenden sind geschult, in kleinen oder großen Gruppen zu diskutieren und eigene Thesen in Worte zu fassen.
Inhalte	Inhalt des Moduls sind die zentralen Texte eines Teilbereichs der Theoretischen Philosophie (Sprachphilosophie, Metaphysik, Erkenntnistheorie, Wissenschaftstheorie oder Philosophie des Geistes). Diese Texte werden analysiert und Einwände gegen die enthaltenen philosophischen Positionen werden besprochen.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung sind inhaltliche Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zu exemplarischen philosophischen Positionen eines Ausschnitts der Philosophiegeschichte in ihrem jeweiligen Kontext (z. B. die Philosophie der Antike und des Mittelalters, die Philosophie des deutschen Idealismus, die Philosophie des Rationalismus und britischem Empirismus, die Philosophie des 19. Jahrhunderts, die Philosophie des 20. Jahrhunderts, Liebe, Freundschaft und Sexualität im Wandel der Zeit, Erkenntnistheorie im Wandel der Zeit oder Gerechtigkeit im Wandel der Zeit) auf Bachelorniveau.
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Zweiten Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Ethik/Philosophie in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Ethik/Philosophie.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 90 Stunden.

Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Themen der Philosophie III: Vom Einwand zum Lösungsansatz</b>
Modulnummer	PHF-SEBS-ETH-TH3 (PHF-SEGY-ETH-TH3) PHF-BA-PHIL-TH3
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Moritz Schulz Moritz.Schulz@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden haben die Kompetenz erworben, Texte zu einem Thema begrifflich und systematisch zu erfassen. Sie sind geschult darin, auf Basis eigener philosophischer Überlegungen Lösungsvorschläge zu den jeweiligen Fragen zu entwickeln. Sie können so kritisch Stellung zum Stand der Fachdiskussion nehmen. Die Studierenden sind zudem in der Lage, eigenständig einschlägige Literatur zu recherchieren und für eine eigenständige Argumentation nutzbar zu machen.
Inhalte	Inhalt des Moduls ist die vertiefte Analyse und konstruktive Diskussion eines philosophischen Problems, einer philosophischen Frage oder eines konkreten philosophischen Werkes. Aufgefundene Probleme und Fragestellungen werden in kleinen oder größeren Gruppen diskutiert. Methoden der konstruktiven Kritik, der Reflexion und Prüfung eigener Ansätze sowie die prägnante Formulierung von Argumenten werden vermittelt.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie in den Modulen Themen der Philosophie I: Verstehen und Kritisieren sowie Themen der Philosophie II: Systematisches Argumentieren erworben werden.
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im 1. Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Ethik/Philosophie in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Ethik/Philosophie.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 90 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.

Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.
------------------	---------------------------------

Modulname	<b>Argumentieren auf dem Stand der Forschung</b>
Modulnummer	PHF-SEBS-ETH-ASF (PHF-SEOS-ETH-ASF) (PHF-SEGY-ETH-ASF) (PHF-BA-PHIL-ASF) (SLK-BA-PHIL-ASF)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Tamara Jugov Tamara.Jugov@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, Texte zu aktuellen Forschungsfragen kritisch zu hinterfragen. Sie können aus ihren eigenen philosophischen Überlegungen und eigenständigen Recherchen innovative Positionen formulieren und diese mit komplexen Argumenten gegen Einwände verteidigen. Sie sind in der Lage, die eigenen Thesen in den Kontext des Forschungsstandes einzuordnen und verfügen über die Fähigkeit, diese klar zu präsentieren.
Inhalte	Inhalt des Moduls sind aktuelle philosophische oder interdisziplinäre Forschungsfragen. Diese werden gemeinsam analysiert und mögliche Antworten darauf diskutiert. Das Modul bietet den Studierenden insbesondere Raum, eigene Positionen einzubringen.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie in den Modulen Themen der Philosophie I: Verstehen und Kritisieren sowie Themen der Philosophie II: Systematisches Argumentieren erworben werden.
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Zweiten Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Ethik/Philosophie in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Ethik/Philosophie.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 90 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.

Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Spezialfragen der Praktischen Philosophie</b>
Modulnummer	PHF-SEBS-ETH-PP4 (PHF-SEOS-ETH-PP4) (PHF-SEGY-ETH-PP4) (PHF-BA-PHIL-PP4) (SLK-BA-PHIL-PP4)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Tamara Jugov Tamara.Jugov@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, Texte zu Spezialfragen der Praktischen Philosophie zu bearbeiten. Sie können eigenständig Problemfelder erschließen sowie Argumente und Begriffe auf neue Problemfelder übertragen. Die Studierenden vermögen, die eigene Position argumentativ zu stützen, und haben die Fähigkeit, auf Einwände reagieren zu können. Ihre eigenen philosophischen Überlegungen können die Studierenden unter Einbeziehung von weiterer Literatur zu Beiträgen zur Fachdiskussion formulieren und überzeugend präsentieren.
Inhalte	Inhalt des Moduls sind Texte aus dem Bereich der Praktischen Philosophie, die eine hohe Komplexität oder hohe fachliche Voraussetzungen aufweisen können. Im inhaltlichen Fokus des Moduls stehen das Festigen und Erweitern bereits erworbener Fähigkeiten zur Analyse philosophischer Probleme, die eigenständige Recherche und Erschließung von Sekundärliteratur sowie das Verfassen eigenständiger Auseinandersetzungen mit dem Stand der jeweiligen Fachdiskussion.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung sind inhaltliche Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen exemplarischer Teilbereiche der Praktischen Philosophie (z. B. Moralphilosophie, Ethik, angewandte Ethik, Politische Philosophie, Sozialphilosophie, Rechtsphilosophie oder Anthropologie) auf Bachelorniveau.
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im 1. Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie eins von zwei Wahlpflichtmodulen im 2. Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften und im Zweiten Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften, von denen eins zu wählen ist. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Ethik/Philosophie im Studiengang Lehramt an Gymnasien. Es ist jeweils eines von zwei Wahlpflichtmodulen im Fach Ethik/Philosophie in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen und Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen eins zu wählen ist. Es ist zudem eines von zwei Wahlpflichtmodulen im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Ethik/Philosophie, von denen eins zu wählen ist.

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 90 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Spezialfragen der Theoretischen Philosophie</b>
Modulnummer	PHF-SEBS-ETH-TP4 (PHF-SEOS-ETH-TP4) (PHF-SEGY-ETH-TP4) (PHF-BA-PHIL-TP4) (SLK-BA-PHIL-TP4)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Moritz Schulz Moritz.Schulz@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, Texte zu Spezialfragen der Theoretischen Philosophie zu bearbeiten. Sie können eigenständig Problemfelder erschließen sowie Argumente und Begriffe auf neue Problemfelder übertragen. Die Studierenden vermögen, die eigene Position argumentativ zu stützen und haben die Fähigkeit, auf Einwände reagieren zu können. Ihre eigenen philosophischen Überlegungen können die Studierenden unter Einbeziehung von weiterer Literatur schriftlich entwickeln und überzeugend präsentieren.
Inhalte	Inhalt des Moduls sind Texte aus dem Bereich der Theoretischen Philosophie, die eine hohe Komplexität oder hohe fachliche Voraussetzungen aufweisen können. Im inhaltlichen Fokus des Moduls stehen das Festigen und Erweitern bereits erworbener Fähigkeiten zur Analyse philosophischer Probleme, die eigenständige Recherche und Erschließung von weiterer Literatur sowie das Verfassen eigenständiger Auseinandersetzungen mit dem Stand der jeweiligen Fachdiskussion.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie im Modul Teilbereiche der Theoretischen Philosophie: Positionen im Überblick erworben werden.
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im 1. Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie eins von zwei Wahlpflichtmodulen im 2. Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften und im Zweiten Hauptfach Philosophie im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften, von denen eins zu wählen ist. Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Ethik/Philosophie im Studiengang Lehramt an Gymnasien. Es ist jeweils eines von zwei Wahlpflichtmodulen im Fach Ethik/Philosophie in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen und Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen eins zu wählen ist. Es ist zudem eines von zwei Wahlpflichtmodulen im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Ethik/Philosophie, von denen eins zu wählen ist.
Voraussetzungen	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden

für die Vergabe von Leistungspunkten	ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 90 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

## Qualifizierungsrichtung Französisch

Modulname	<b>Vertiefungsmodul: Französische Literatur- und Kulturwissenschaft</b>
Modulnummer	SLK-SEBS-FRA-V-LKW (SLK-SEOS-FRA-V-LKW) (SLK-SEGY-FRA-V-LKW)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Roswitha Böhm roswitha.boehm@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Mit Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden eine erhöhte Kompetenz, exemplarische Texte und andere kulturelle Artefakte bzw. übergreifende Untersuchungsgegenstände der französischen Literatur- und Kulturwissenschaft zu kontextualisieren, zu analysieren und deren Theorien anzuwenden. Diese Fähigkeit ist durch eigene Textarbeit bzw. eigenständigen Umgang mit Medien und die kritische Rezeption von Forschungsliteratur in besonderem Maße herausgebildet worden.
Inhalte	Inhalte sind exemplarische Bereiche der französischen Literatur- und Kulturwissenschaft: literarische Texte und Textsorten sowie andere kulturelle Artefakte; repräsentative französischsprachige Autorinnen und Autoren; kulturelle, gesellschaftliche und politische Entwicklungen bzw. literatur- und kulturwissenschaftliche Fragestellungen auf theoretischer, methodischer, gegenwartsbezogener und historischer Ebene.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zu exemplarischen Gegenständen der romanistischen, insb. der französischen Literatur – und Kulturgeschichte sowie Methoden der Literatur- und Kulturgeschichtsschreibung, zu ausgewählten Literatur- und Kulturtheorien, deren Entstehungskontexten und Anwendungsfeldern mit Bezug auf die romanistische, insb. französische Literatur- und Kulturwissenschaft sowie zum wissenschaftlichen Arbeiten, jeweils auf Bachelorniveau.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Französisch in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Französisch.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 60 Stunden und einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen.

Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Vertiefungsmodul: Französische Sprachwissenschaft</b>
Modulnummer	SLK-SEBS-FRA-V-SW (SLK-SEOS-FRA-V-SW) (SLK-SEGY-FRA-V-SW)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Heiner Böhmer heiner.boehmer@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Mit Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden eine erhöhte Kompetenz, exemplarische Texte bzw. Untersuchungsgegenstände der französischen Sprachwissenschaft zu analysieren, die durch eigene Textarbeit bzw. eigenständigen Umgang mit Medien in besonderem Maße herausgebildet ist.
Inhalte	Inhalte sind exemplarische kanonische Themenfelder der französischen Sprachwissenschaft sowie einschlägige Themen der diachronen oder synchronen französischen Sprachwissenschaft.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zu Methoden und Gegenständen der französischen Sprachwissenschaft sowie deren historische Entwicklung sowie zum wissenschaftlichen Arbeiten.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Französisch in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Französisch.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 60 Stunden und einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Ausbaumodul: Französische Sprachwissenschaft</b>
Modulnummer	SLK-SEBS-FRA-A-SW (SLK-SEOS-FRA-A-SW) (SLK-SEGY-FRA-A-SW)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Heiner Böhmer heiner.boehmer@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Mit Abschluss des Moduls kennen die Studierenden Überblicksthemen der Sprachwissenschaft und haben ihr Wissen in der Form ausgebaut, dass sie fundamentale Einblicke in Grundlagen der Sprachwissenschaft und sprachwissenschaftliche Problemfelder gewonnen haben. Sie sind in der Lage, Beziehungen zu benachbarten Fachwissenschaften zu verstehen bzw. sprachwissenschaftliche Themenstellungen zu entwickeln.
Inhalte	Inhalt des Moduls sind repräsentative Forschungsgegenstände der französischen Sprachwissenschaft in Theorie und Praxis.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie jeweils im Modul Vertiefungsmodul: Französische Sprachwissenschaft zu erwerben sind.
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Französisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien. Das Modul ist eines von zwei Wahlpflichtmodulen im Fach Französisch im Studiengang Lehramt an Oberschulen, von denen eines zu wählen ist. Das Modul ist eines von vier Wahlpflichtmodulen im Fach Französisch im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen zwei zu wählen sind. Das Modul ist zudem eines von vier Wahlpflichtmodulen im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Französisch, von denen zwei zu wählen sind. Das Modul kann im Fach Französisch im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen sowie im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Französisch nur in Kombination mit dem Modul Komplementärmodul: Französische Literatur- und Kulturwissenschaft gewählt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.

Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Ausbaumodul: Französische Literatur- und Kulturwissenschaft</b>
Modulnummer	SLK-SEBS-FRA-A-LKW (SLK-SEOS-FRA-A-LKW) (SLK-SEGY-FRA-A-LKW)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Roswitha Böhm roswitha.boehm@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Mit Abschluss des Moduls kennen die Studierenden repräsentative Gegenstände und Überblicksthemen sowie Methoden der französischen Literatur- und Kulturwissenschaft. Sie erwerben literatur- und kulturtheoretische Kenntnisse und erweitern diese im Hinblick auf ästhetisches, methodologisches und theoretisches Problembewusstsein. Die Studierenden verfügen über Gegenstands- und Theoriekompetenz in Literatur- und Kulturtheorie, die es ihnen erlaubt, den Umgang mit Literatur und anderen kulturellen Artefakten inhaltlich und theoretisch auszubauen. Damit sind sie in der Lage, literatur- und kulturtheoretische Fragestellungen für die Analyse von Literatur, anderen kulturellen Artefakten und kulturellen Dynamiken produktiv zu machen.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind repräsentative Gegenstände der französischen Literatur- und Kulturwissenschaft in Theorie und Praxis.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie jeweils im Modul Vertiefungsmodul: Französische Literatur- und Kulturwissenschaft zu erwerben sind.
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Französisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien. Das Modul ist eines von zwei Wahlpflichtmodulen im Fach Französisch im Studiengang Lehramt an Oberschulen, von denen eines zu wählen ist. Das Modul ist eines von vier Wahlpflichtmodulen im Fach Französisch im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen zwei zu wählen sind. Das Modul ist zudem eines von vier Wahlpflichtmodulen im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Französisch, von denen zwei zu wählen sind. Das Modul kann im Fach Französisch im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen sowie im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Französisch nur in Kombination mit dem Modul Komplementärmodul: Französische Sprachwissenschaft gewählt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer.

Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Komplementärmodul: Französische Sprachwissenschaft</b>
Modulnummer	SLK-SEBS-FRA-K-SW (SLK-SEGY-FRA-K-SW)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Heiner Böhmer heiner.boehmer@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Mit Abschluss des Moduls kennen die Studierenden repräsentative Themen der Sprachwissenschaft und sind in der Lage, deren Methoden und theoretische Konzepte auf ein exemplarisches Thema anzuwenden. Darüber hinaus können sie ein wissenschaftliches Thema der französischen Sprachwissenschaft wohlstrukturiert und argumentativ stringent in deutscher wie französischer Sprache vorstellen sowie sich wissenschaftliche Fragestellungen erarbeiten, diese plausibel darstellen und diskutieren.
Inhalte	Inhalt des Moduls sind repräsentative Forschungsgegenstände der französischen Sprachwissenschaft in Theorie und Praxis.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie jeweils im Modul Vertiefungsmodul: Französische Sprachwissenschaft zu erwerben sind.
Verwendbarkeit	Das Modul ist eines von zwei Wahlpflichtmodulen im Fach Französisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien, von denen eines zu wählen ist. Das Modul ist eines von vier Wahlpflichtmodulen im Fach Französisch im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen zwei zu wählen sind. Das Modul ist zudem eines von vier Wahlpflichtmodulen im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Französisch, von denen zwei zu wählen sind. Das Modul kann im Fach Französisch im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen sowie im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Französisch nur in Kombination mit dem Modul Ausbaumodul: Französische Literatur- und Kulturwissenschaft gewählt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.

Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.
------------------	---------------------------------

Modulname	<b>Komplementärmodul: Französische Literatur- und Kulturwissenschaft</b>
Modulnummer	SLK-SEBS-FRA-K-LKW (SLK-SEGY-FRA-K-LKW)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Roswitha Böhm roswitha.boehm@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Mit Abschluss des Moduls kennen die Studierenden exemplarische Themen der französischen Literatur- und Kulturwissenschaft und sind in der Lage, deren Methoden und theoretische Konzepte auf ausgewählte Themen anzuwenden. Diese Fähigkeit ist durch eigene Textarbeit bzw. den eigenständigen Umgang mit Medien und die kritische Rezeption von Forschungsliteratur in besonderem Maße herausgebildet. Darüber hinaus können sie fachwissenschaftliche Problemstellungen der Französisistik wohlstrukturiert und argumentativ stringent in deutscher wie französischer Sprache vorstellen. Sie sind befähigt, dieses Wissen selbstständig anzuwenden, zu vertiefen und zu erweitern.
Inhalte	Inhalt des Moduls sind exemplarische Gegenstände der französischen Literatur- und Kulturwissenschaft in Theorie und Praxis.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie jeweils im Modul Vertiefungsmodul: Französische Literatur- und Kulturwissenschaft zu erwerben sind.
Verwendbarkeit	Das Modul ist eines von zwei Wahlpflichtmodulen im Fach Französisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien, von denen eines zu wählen ist. Das Modul ist eines von vier Wahlpflichtmodulen im Fach Französisch im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen zwei zu wählen sind. Das Modul ist zudem eines von vier Wahlpflichtmodulen im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Französisch, von denen zwei zu wählen sind. Das Modul kann im Fach Französisch im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen sowie im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Französisch nur in Kombination mit dem Modul Ausbaumodul: Französische Sprachwissenschaft gewählt werden.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 90 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.

Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Sprachpraxis C1.1.2 – Französisch</b>
Modulnummer	SLK-SEBS-FRA-C1.1.2 (SLK-SEOS-FRA-C1.1.2) (SLK-SEGY-FRA-C1.1.2)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Florence Walter florence.walter@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Qualifikationsziel ist die Herausbildung rezeptiver und produktiver fremdsprachlicher Kompetenzen des Französischen auf dem Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen unter Berücksichtigung der KMK-Bildungsstandards für die fortgeführte Fremdsprache.
Inhalte	Gegenstand des Moduls sind Äußerungen zu anspruchsvollen und längeren fachsprachlichen und literarischen Texten der frankophonen Welt.
Lehr- und Lernformen	4 SWS Sprachlernseminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind anwendungsbezogene, rezeptive fremdsprachliche Kompetenzen des Französischen auf dem Niveau des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen unter Berücksichtigung der KMK-Bildungsstandards für die fortgeführte Fremdsprache.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Französisch in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Französisch..
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Sprachprüfung von 90 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Sprachpraxis C1.2.1 – Französisch</b>
Modulnummer	SLK-SEBS-FRA-C1.2.1 (SLK-SEOS-FRA-C1.2.1) (SLK-SEGY-FRA-C1.2.1)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Florence Walter florence.walter@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Qualifikationsziel ist die Herausbildung rezeptiver, produktiver und interaktiver fremdsprachlicher Kompetenzen des Französischen auf dem Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen unter Berücksichtigung der KMK-Bildungsstandards für die fortgeführte Fremdsprache.
Inhalte	Gegenstand des Moduls sind diskursive Stellungnahmen zu anspruchsvollen und längeren fachsprachlichen und literarischen Texten der frankophonen Welt.
Lehr- und Lernformen	4 SWS Sprachlernseminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie im Modul Sprachpraxis C1.1.2 – Französisch zu erwerben sind.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Französisch in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Französisch..
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Sprachprüfung von 90 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Sprachpraxis C1.2.2 – Französisch</b>
Modulnummer	SLK-SEBS-FRA-C1.2.2 (SLK-SEGY-FRA-C1.2.2)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Florence Walter florence.walter@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Qualifikationsziel ist die Herausbildung rezeptiver, produktiver, interaktiver und translatorischer fremdsprachlicher Kompetenzen des Französischen auf dem Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen unter Berücksichtigung der KMK-Bildungsstandards für die fortgeführte Fremdsprache. Die Studierenden verfügen über erweiterte Moderationskompetenzen.
Inhalte	Gegenstand des Moduls sind diskursive Stellungnahmen und Sprachmittlungsaktivitäten zu anspruchsvollen und längeren fachsprachlichen und literarischen Texten der frankophonen Welt.
Lehr- und Lernformen	4 SWS Sprachlernseminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie jeweils im Modul Sprachpraxis C1.2.1 – Französisch zu erwerben sind.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Französisch in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Französisch.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Sprachprüfung von 90 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Basismodul Fachdidaktik Französisch</b>
Modulnummer	SLK-SEBS-FRA-BFD (SLK-SEOS-FRA-BFD) (SLK-SEGY-FRA-BFD)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Jun.-Prof. Dr. Jochen Plikat jochen.plikat@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Mit Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden Grundkenntnisse über fremdsprachendidaktische Konzepte/Theorien/Modelle, verbunden mit basalen Kenntnissen zu Möglichkeiten der individuellen Förderung in heterogenen Lerngruppen. Sie können auf der Grundlage der Fachliteratur ausgewählte fremdsprachendidaktische Themenkomplexe selbstständig erarbeiten und in angemessener Form darstellen.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind grundlegende Themenstellungen zur Theorie und Praxis eines kompetenzorientierten Französischunterrichts.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Einführungskurs, 1 SWS Tutorium, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind anwendungsbezogene, rezeptive fremdsprachliche Kompetenzen des Französischen auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen unter Berücksichtigung der KMK-Bildungsstandards für die fortgeführte Fremdsprache.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Französisch in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Französisch..
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Vertiefungsmodul Fachdidaktik Französisch</b>
Modulnummer	SLK-SEBS-FRA-VFD (SLK-SEOS-FRA-VFD) (SLK-SEGY-FRA-VFD)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Jun.-Prof. Dr. Jochen Plikat jochen.plikat@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Mit Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden Grundkenntnisse über die Planung, Durchführung und Reflexion eines kompetenzorientierten Französischunterrichts. Sie können auf der Grundlage der Fachliteratur ausgewählte fremdsprachendidaktische Themenkomplexe in Theorie und Praxis, unter Beachtung heterogener Lernvoraussetzungen und individueller Entwicklungspotenziale, erarbeiten und in wissenschaftlich angemessener Form darstellen. Sie sind in der Lage, Französischunterricht angeleitet zu planen und durchzuführen (Unterrichtssimulation) sowie eigenen und von Mitstudierenden gehaltenen Französischunterricht kriteriengeleitet zu reflektieren.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind die theoretischen Grundlagen der Planung, Durchführung und Reflexion eines kompetenzorientierten Französischunterrichts. Es umfasst die Analyse und die Bewertung des ziel- und adressatengerechten Einsatzes digitaler und analoger Medien.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie im Modul Basismodul Fachdidaktik Französisch zu erwerben sind. Zudem werden anwendungsbezogene, rezeptive fremdsprachliche Kompetenzen des Französischen auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen unter Berücksichtigung der KMK-Bildungsstandards für die fortgeführte Fremdsprache vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Französisch in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Französisch.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 60 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.

Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

<b>Modulname</b>	<b>Ausbaumodul Fachdidaktik Französisch</b>
<b>Modulnummer</b>	SLK-SEBS-FRA-AMFD (SLK-SEOS-FRA-AMFD) (SLK-SEGY-FRA-AMFD)
<b>Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent</b>	Jun.-Prof. Dr. Jochen Plikat jochen.plikat@tu-dresden.de
<b>Qualifikationsziele</b>	Mit Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden vertiefte Kenntnisse über fremdsprachendidaktische Konzepte/Theorien/Modelle sowie über aktuelle Problemstellungen wie z. B. Diversität, digitale und analoge Medien und Bildung für nachhaltige Entwicklung. Sie können auf der Grundlage der Fachliteratur ausgewählte fremdsprachendidaktische Themenkomplexe selbstständig erarbeiten und mündlich wie schriftlich in wissenschaftlich angemessener Form darstellen.
<b>Inhalte</b>	Inhalte des Moduls sind erweiterte, auch interdisziplinäre Themenstellungen zur Theorie und Praxis eines kompetenzorientierten Französischunterrichts.
<b>Lehr- und Lernformen</b>	2 SWS Seminar, Selbststudium.
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie im Modulen Sprachpraxis C1.1.2 – Französisch, zu erwerben sind.
<b>Verwendbarkeit</b>	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Französisch in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Französisch
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Kombinierten Hausarbeit im Umfang von 120 Stunden.
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
<b>Häufigkeit des Moduls</b>	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
<b>Dauer des Moduls</b>	Das Modul umfasst ein Semester.

## Qualifizierungsrichtung Geschichte

Modulname	<b>Grundlagenvertiefung: Neuzeit</b>
Modulnummer	PHF-SEBS-HIST-GVNZ (PHF-SEOS-HIST-GVNZ) (PHF-SEGY-HIST-GVNZ) (PHF-BA-HIST-GVNZ) (SLK-BA-HIST-GVNZ)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Professur für Geschichte der Frühen Neuzeit, Professur für Neuere und Neueste Geschichte/Zeitgeschichte studienberatung-geschichte-ba@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über die Fähigkeiten, historische Fragestellungen in der Geschichte der Frühen Neuzeit oder der Neueren Geschichte, Neuesten Geschichte und Zeitgeschichte zu entwickeln, ihre Signifikanz zu reflektieren, mögliche Lösungsansätze systematisch zu entfalten und sie in einen historischen Forschungszusammenhang zu stellen. Die Studierenden können ausgewählte Quellen der Geschichte der Frühen Neuzeit oder der Neueren Geschichte, Neuesten Geschichte und Zeitgeschichte selbstständig erschließen. Die Studierenden verfügen zudem über die Fähigkeiten der Interpretation und Einordnung von historischen Quellen in den jeweiligen historischen Kontext. Die Studierenden sind in der Lage die erworbenen Fach- und Methodenkompetenzen eigenständig in einem historischen Themenfeld entweder aus dem Bereich der Geschichte der Frühen Neuzeit oder der Neueren Geschichte, Neuesten Geschichte und Zeitgeschichte anzuwenden und hierbei fachbezogene Positionen und Problemlösungen zu formulieren und argumentativ zu verteidigen.
Inhalte	Inhalt des Moduls ist die Vertiefung des Grundlagenwissens anhand von ausgewählten Themen, Zusammenhängen und Forschungsdiskussionen aus den Bereichen Geschichte der Frühen Neuzeit oder der Neueren Geschichte, Neuesten Geschichte und Zeitgeschichte.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, 1 SWS Arbeitskreis, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung sind Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zu epochalen, raumbezogenen und systematischen Zugängen der Geschichtswissenschaft, zu propädeutischen und fachlichen Grundlagen für die eigenständige Auseinandersetzung mit historischen Texten, zu theoretischen und konzeptionellen Zugängen der Geschichtswissenschaft sowie zu historischen Methoden, jeweils auf Bachelorniveau.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Geschichte im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Geschichte im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Geschichte in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an

	Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Geschichte.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit im Umfang von 75 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Grundlagenvertiefung: Systematik</b>
Modulnummer	PHF-SEBS-HIST-GVS (PHF-SEOS-HIST-GVS) (PHF-SEGY-HIST-GVS) (PHF-BA-HIST-GVS) (SLK-BA-HIST-GVS)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Professur für Sächsische Landesgeschichte, Professur für Technik- und Wirtschaftsgeschichte studienberatung-geschichte-ba@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über die Fähigkeiten, historische Fragestellungen in der Sächsischen Landesgeschichte oder der Technik- und Wirtschaftsgeschichte zu entwickeln, ihre Signifikanz zu reflektieren, mögliche Lösungsansätze systematisch zu entfalten und sie in einen landeshistorischen oder technik- und wirtschaftshistorischen Forschungszusammenhang zu stellen. Die Studierenden verfügen zudem über die Fähigkeiten der Erschließung, Interpretation und Einordnung von historischen Quellen in den Kontext entweder der Sächsischen Landesgeschichte oder der Technik- und Wirtschaftsgeschichte. Die Studierenden sind in der Lage die erworbenen Fach- und Methodenkompetenzen eigenständig in einem historischen Themenfeld aus dem Bereich entweder der Sächsischen Landesgeschichte oder der Technik- und Wirtschaftsgeschichte anzuwenden und hierbei fachbezogene Positionen und Problemlösungen zu formulieren und argumentativ zu verteidigen.
Inhalte	Inhalt des Moduls ist die Vertiefung des Grundlagenwissens anhand von ausgewählten Themen, Zusammenhängen und Forschungsdiskussionen aus dem Bereich entweder der Sächsischen Landesgeschichte oder der Technik- und Wirtschaftsgeschichte.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, 1 SWS Arbeitskreis, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung sind Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zu epochalen, raumbezogenen und systematischen Zugängen der Geschichtswissenschaft, zu propädeutischen und fachlichen Grundlagen für die eigenständige Auseinandersetzung mit historischen Texten, zu theoretischen und konzeptionellen Zugängen der Geschichtswissenschaft sowie zu historischen Methoden, jeweils auf Bachelorniveau..
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Geschichte im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Geschichte im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Geschichte in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein

	Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Geschichte.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit im Umfang von 75 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Erweiterung Themen und Epochen: Alte und Mittelalterliche Geschichte</b>
Modulnummer	PHF-SEBS-HIST-EWAMG (PHF-SEOS-HIST-EWAMG) (PHF-SEGY-HIST-EWAMG) (PHF-BA-HIST-EWAMG) (SLK-BA-HIST-EWAMG)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Professur für Alte Geschichte, Professur für Mittelalterliche Geschichte studienberatung-geschichte-ba@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über erweiterte Theorie- und Methodenkompetenzen sowie Sachkompetenzen in der Alten Geschichte oder Mittelalterlichen Geschichte, ihrer Themen, Problemstellungen und Forschungsdiskussionen. Sie kennen und erschließen in gemeinsamer Lektüre und Diskussion ausgewählte historische Quellen. Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit fachbezogene und quellenkritische Argumente zu präsentieren und zu diskutieren.
Inhalte	Inhalt des Moduls ist nach Wahl der bzw. des Studierenden die exemplarische Erweiterung des Grundlagenwissens und der Forschungsdiskussionen in den Bereichen Alte Geschichte oder Mittelalterliche Geschichte.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung sind Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zu epochalen, raumbezogenen und systematischen Zugängen der Geschichtswissenschaft, zu propädeutischen und fachlichen Grundlagen für die eigenständige Auseinandersetzung mit historischen Texten, zu theoretischen und konzeptionellen Zugängen der Geschichtswissenschaft sowie zu historischen Methoden, jeweils auf Bachelorniveau..
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Geschichte im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Geschichte im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Geschichte in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Geschichte.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 60 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.

Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Erweiterung Themen und Epochen: Neuzeit</b>
Modulnummer	PHF-SEBS-HIST-EWNZ (PHF-SEOS-HIST-EWNZ) (PHF-SEGY-HIST-EWNZ) (PHF-BA-HIST-EWNZ) (SLK-BA-HIST-EWNZ)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Professur für Geschichte der Frühen Neuzeit, Professur für Neuere und Neueste Geschichte/Zeitgeschichte studienberatung-geschichte-ba@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über erweiterte Theorie- und Methodenkompetenzen sowie Sachkompetenzen in der Geschichte der Frühen Neuzeit oder der Neueren Geschichte, Neuesten Geschichte und Zeitgeschichte, ihrer Themen, Problemstellungen und Forschungsdiskussionen. Sie kennen und erschließen in gemeinsamer Lektüre und Diskussion ausgewählte historische Quellen. Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit fachbezogene und quellenkritische Argumente zu präsentieren und zu diskutieren.
Inhalte	Inhalt des Moduls ist nach Wahl der bzw. des Studierenden die exemplarische Erweiterung des Grundlagenwissens und der Forschungsdiskussionen in den Bereichen Geschichte der Frühen Neuzeit oder der Neueren Geschichte, Neuesten Geschichte und Zeitgeschichte.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung sind die Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zu epochalen, raumbezogenen und systematischen Zugängen der Geschichtswissenschaft, zu propädeutischen und fachlichen Grundlagen für die eigenständige Auseinandersetzung mit historischen Texten, zu theoretischen und konzeptionellen Zugängen der Geschichtswissenschaft sowie zu historischen Methoden, jeweils auf Bachelorniveau.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Geschichte im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Geschichte im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Geschichte in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Geschichte.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 60 Stunden.

Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Erweiterung Themen und Epochen: Systematik</b>
Modulnummer	PHF-SEBS-HIST-EWS (PHF-SEGY-HIST-EWS) (PHF-BA-HIST-EWS) (SLK-BA-HIST-EWS)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Professur für Sächsische Landesgeschichte, Professur für Technik- und Wirtschaftsgeschichte studienberatung-geschichte-ba@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über erweiterte Theorie- und Methodenkompetenzen sowie Sachkompetenzen in der Sächsischen Landesgeschichte oder der Technik- und Wirtschaftsgeschichte, ihrer Themen, Problemstellungen und Forschungsdiskussionen. Sie kennen und erschließen in gemeinsamer Lektüre und Diskussion ausgewählte landes- oder technik- und wirtschaftshistorische Quellen. Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit fachbezogene und quellenkritische Argumente zu präsentieren und zu diskutieren.
Inhalte	Inhalt des Moduls ist die exemplarische Erweiterung des Grundlagenwissens und der Forschungsdiskussionen für die Bereiche Sächsische Landesgeschichte oder Technik- und Wirtschaftsgeschichte.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung sind Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zu epochalen, raumbezogenen und systematischen Zugängen der Geschichtswissenschaft, zu propädeutischen und fachlichen Grundlagen für die eigenständige Auseinandersetzung mit historischen Texten, zu theoretischen und konzeptionellen Zugängen der Geschichtswissenschaft sowie zu historischen Methoden, jeweils auf Bachelorniveau.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Geschichte im Bachelorstudiengang Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Geschichte im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Geschichte in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Geschichte.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 60 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.

Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Einführung in die Geschichtsdidaktik: Fachdidaktische Grundlagen des Geschichtsunterrichts</b>
Modulnummer	PHF-SEBS-HIST-EGD2 (PHF-SEOS-HIST-EGD2) (PHF-SEGY-HIST-EGD2)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Professur für Didaktik der Geschichte studienberatung-geschichte-la@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über grundlegendes Wissen zur Pragmatik der Geschichtsdidaktik, das heißt insbesondere über Lehr-/Lernziele sowie den fachdidaktischen Umgang mit Inhalten, Methoden, Sozialformen und Medien des modernen Geschichtsunterrichts. Die Studierenden sind befähigt, eigenständig erste historische Lehr-/Lernprozesse, unter Beachtung heterogener Lernvoraussetzungen und individueller Entwicklungspotenziale, im schulischen Geschichtsunterricht zu planen und darüber zu reflektieren.
Inhalte	Inhalt des Moduls sind sozial- und lernpsychologische Voraussetzungen, schulpraktische Herausforderungen sowie fachdidaktische Ansätze historischer Lehr-/Lernprozesse im Geschichtsunterricht; curriculare Dokumente, Themen und Ziele des Geschichtsunterrichts, geschichtsdidaktische Prinzipien und Kompetenzmodelle, Strukturierungsmodelle und Lehr-/Lernkonzepte sowie Methoden sowie Sozialformen und Medien des Geschichtsunterrichts. Berücksichtigung finden in diesem Zusammenhang darüber hinaus die Digitalisierung und Digitalität des historischen Lernens sowie die Bedeutung von Diversität, Sprachbildung, Heterogenität und Inklusion im Geschichtsunterricht. Außerdem sind die geschichtsdidaktische Aufbereitung historischer Themen, das Erstellen von Lehr-/Lernmaterialien, die Planung, Evaluation und Reflexion von Geschichtsunterricht sowie die Lernkontrolle und Leistungsbewertung von Schülerinnen und Schülern Gegenstand des Moduls.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, 1 SWS Tutorium (zur Übung), Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung sind Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zu epochalen, raumbezogenen und systematischen Zugängen der Geschichtswissenschaft, zu propädeutischen und fachlichen Grundlagen für die eigenständige Auseinandersetzung mit historischen Texten, zu theoretischen und konzeptionellen Zugängen der Geschichtswissenschaft sowie zu historischen Methoden, jeweils auf Bachelorniveau.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Geschichte in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Geschichte.

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 60 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Vertiefung Geschichtsdidaktik: Perspektiven der fachdidaktischen Forschung</b>
Modulnummer	PHF-SEBS-HIST-VGD (PHF-SEOS-HIST-VGD) (PHF-SEGY-HIST-VGD)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Professur für Didaktik der Geschichte studienberatung-geschichte-la@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen nach Abschluss des Moduls aktuelle geschichtsdidaktische Diskurse und Forschung. Sie verfügen über ein entwickeltes Problembewusstsein in Bezug auf forschungs- und praxisrelevante Fragestellungen und Theorien der Geschichtsdidaktik. Sie sind in der Lage, eigenständig geschichtsdidaktische Fragestellungen zu entwickeln, zu bearbeiten sowie ihre Ergebnisse sachgerecht zu präsentieren und zu diskutieren.
Inhalte	Inhalt des Moduls ist die vertiefende Auseinandersetzung mit aktuellen geschichtsdidaktischen Themen und Forschungsfragen – unter besonderer Berücksichtigung einer kritischen historischen Bildung, von Geschichtskultur und Public History, von Digitalisierung und Digitalität des historischen Lernens sowie von Diversität im Geschichtsunterricht.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Hauptseminar, 2 SWS Forschungskolloquium, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung sind Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zur Geschichte des historischen Lernens, des Geschichtsunterrichts und der Geschichtsdidaktik, zur Geschichtskultur und Public History aus geschichtsdidaktischer Perspektive, zu zentralen Theorien und Begriffen sowie zu Arbeits- und Forschungsfeldern der Fachdidaktik. Zudem werden die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen vorausgesetzt, die im Modul Einführung in die Geschichtsdidaktik: Fachdidaktische Grundlagen des Geschichtsunterrichts zu erwerben sind.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Geschichte in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Geschichte.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit im Umfang von 60 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.

Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Perspektiven der Forschung: Moderne</b>
Modulnummer	PHF-SEBS-HIST-PFM (PHF-SEGY-HIST-PFM)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Professur für Neuere und Neueste Geschichte, Professur für Sächsische Landesgeschichte, Professur für Technik- und Wirtschaftsgeschichte studienberatung-geschichte-la@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über ein entwickeltes Problembewusstsein in Bezug auf forschungsrelevante Fragestellungen und kennen aktuelle fachwissenschaftliche Diskurse und Forschung aus einem Epochenschwerpunkt der Moderne (Neuere Geschichte oder Neueste Geschichte und Zeitgeschichte). Die Studierenden sind in der Lage, historische Fragestellungen zu entwickeln, historische Urteile zu bilden und zu diskutieren. Sie können historische Quellen und Forschungsliteratur unter Einbeziehung methodischer und theoretischer Kenntnisse sowie spezifischer hilfswissenschaftlicher Fähigkeiten problemorientiert selbst erschließen, kontextualisieren und interpretieren.
Inhalte	Inhalt des Moduls sind, anhand exemplarischer Gegenstände eines Epochenschwerpunkts der Geschichte der Moderne (Neuere Geschichte oder Neueste Geschichte und Zeitgeschichte), grundlegende Studien sowie theoretische Leit- und Schlüsseltexte eines epochenspezifischen Forschungsfeldes sowie aktuelle Diskurse und Forschungen des gewählten Epochenschwerpunkts.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Hauptseminar, 2 SWS Arbeitskreis, 2 SWS Forschungskolloquium, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie in den Modulen Grundlagenvertiefung: Neuzeit sowie Grundlagenvertiefung: Systematik zu erwerben sind. Zur Vorbereitung auf die Teilnahme werden im kommentierten Vorlesungsverzeichnis sowie auf OPAL nähere Erläuterungen und Literaturhinweise bekannt gegeben.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Geschichte in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Geschichte.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 120 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.

Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Einführung in die politischen Systeme</b>
Modulnummer	PHF-SEBS-HIST-WP1 (PHF-SEOS-GK-01) (PHF-SEGY-GK-01) (PHF-SEBS-GK-01)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Professur für Politische Systeme gd-politikwissenschaft@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden besitzen fachliche Grundlagenkenntnisse und die Kompetenzen, das Wissen strukturiert nach wissenschaftlichen Prinzipien einzuordnen, kritisch zu bearbeiten, schriftlich und mündlich zu präsentieren sowie in die eigene Unterrichtsgestaltung einzubeziehen.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind die zentralen Begriffe, Kategorien und Theorieansätze der vergleichenden Analyse politischer Systeme und grundlegende Einsichten in zentrale Konstruktionsmerkmale politischer Systeme, einschließlich der Bundesrepublik Deutschland und des Freistaates Sachsen.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung im Studiengang Lehramt an Oberschulen sowie im Fach Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung/Wirtschaft in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist eines von drei Wahlpflichtmodulen im Fach Geschichte im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen eins zu wählen ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Geschichte eines von drei Wahlpflichtmodulen, von denen eins zu wählen ist.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 30 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Einführung in die Internationale Politik</b>
Modulnummer	PHF-SEBS-HIST-WP2 (PHF-SEOS-GK-02) (PHF-SEGY-GK-02) (PHF-SEBS-GK-02)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Professur für Politikwissenschaft mit Schwerpunkt Internationale Politik gd-politikwissenschaft@mailbox.tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über fachliche Grundlagenkenntnisse sowie allgemeine Kompetenzen im wissenschaftlichen Arbeiten, insbesondere die Fähigkeit relevantes Wissen zu sammeln, zu bewerten und zu interpretieren. Die Studierenden können komplexe Sachverhalte nachvollziehbar und logisch darstellen sowie theoretisches Wissen auf die Geschichte und Praxis der internationalen Politik anwenden. Sie haben Kompetenzen in der selbstständigen Arbeitsorganisation erlangt.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind die Theorien, Geschichte und Empirie der internationalen Politik sowie die grundlegenden Begriffe, theoretischen Ansätze und Kernfragen der internationalen Beziehungen, anhand konkreter historischer und aktueller Beispiele.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung im Studiengang Lehramt an Oberschulen sowie im Fach Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung/Wirtschaft in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist eines von drei Wahlpflichtmodulen im Fach Geschichte im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen eins zu wählen ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Geschichte eines von drei Wahlpflichtmodulen zu wählen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.

Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.
------------------	---------------------------------

<b>Modulname</b>	<b>Einführung in die politische Theorie und Ideengeschichte</b>
<b>Modulnummer</b>	PHF-SEBS-HIST-WP3 (PHF-SEOS-GK-03) (PHF-SEGY-GK-03) (PHF-SEBS-GK-03)
<b>Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent</b>	Professur Politikwissenschaft mit Schwerpunkt Politische Theorie und Ideengeschichte gd-politikwissenschaft@mailbox.tu-dresden.de
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden sind in der Lage, politisches Denken sowie politische Ordnungsprobleme selbstständig zu reflektieren und zu analysieren sowie eigenständig Lektüre zu erschließen. Darüber hinaus sind sie zum Erarbeiten, kritischen Prüfen und Präsentieren von wissenschaftlichen Texten befähigt.
<b>Inhalte</b>	Inhalte des Moduls sind die Grundlagen der politischen Theorie und Ideengeschichte. Im Mittelpunkt stehen die zentralen Grundbegriffe der politischen Theorie, ideengeschichtliche Entwicklungen sowie der systematische Gehalt politischen Denkens.
<b>Lehr- und Lernformen</b>	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Seminar, Selbststudium.
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine.
<b>Verwendbarkeit</b>	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung im Studiengang Lehramt an Oberschulen sowie im Fach Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung/Wirtschaft in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist eines von drei Wahlpflichtmodulen im Fach Geschichte im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen eins zu wählen ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Geschichte eines von drei Wahlpflichtmodulen, von denen eins zu wählen ist.
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 60 Minuten Dauer.
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
<b>Häufigkeit des Moduls</b>	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
<b>Dauer des Moduls</b>	Das Modul umfasst ein Semester.

## Qualifizierungsrichtung Informatik

Modulname	<b>Grundlagen der Mensch-Computer-Interaktion</b>
Modulnummer	INF-SEBS-INF-05 (INF-SEOS-INF-05) (INF-SEGY-INF-05)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Professur für Mensch-Computer-Interaktion mci@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden können nach Abschluss des Moduls audio-visuelle Anwendungsprogramme gestalten, um Benutzungsoberflächen für unterschiedliche Anwendende (Lernende) zu entwerfen. Sie besitzen die Fähigkeit diese in einer Programmiersprache zu implementieren und beherrschen Methoden, um diese hinsichtlich Gebrauchstauglichkeit und Barrierefreiheit zu evaluieren.
Inhalte	Das Modul umfasst die folgenden Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- grundlegende Abläufe der Mensch-Computer-Interaktion für audio-visuelle Medien,</li> <li>- User-Centered Design,</li> <li>- Kontext- und Aufgabenanalyse,</li> <li>- Erhebung von Anforderungen der Benutzenden,</li> <li>- assistive Technologien,</li> <li>- Interface-, Navigations- und Informationsdesign,</li> <li>- Geräte und Interaktionstechniken,</li> <li>- Implementierung in graphischen Benutzungsoberflächen,</li> <li>- grundlegende Verfahren der Bewertung von Benutzungsoberflächen sowie</li> <li>- heuristische sowie empirische Analysen.</li> </ul>
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung sind Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zu zentralen Teilbereichen der Wirtschaftsinformatik (insbesondere Modellierung von betrieblichen Informationssystemen, operative Anwendungssysteme und managementunterstützende Systeme, Daten-/Informationsmanagement und Systementwicklung) sowie zu unterschiedlichen Programmiersprach- und Datenbankparadigmen, jeweils auf Bachelorniveau.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Informatik in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Informatik.
Voraussetzungen für die Vergabe von	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten

Leistungspunkten	Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Datensicherheit</b>
Modulnummer	INF-SEBS-INF-14 (INF-SEGY-INF-14)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Professur für Privacy and Security dud-lehre@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über grundlegendes Wissen auf den Gebieten Datenschutz und Datensicherheit und sind für Probleme der Sicherheit in IT-Systemen im Allgemeinen sowie im Hinblick auf personenbezogene Daten sensibilisiert. Sie können Sicherheitsanforderungen mit Hilfe von Schutzziele formulieren, Angreifermodelle zur Beschreibung von Bedrohungen erstellen sowie die Notwendigkeit und wesentliche Aufgaben eines Sicherheitsmanagements beschreiben. Sie sind in der Lage, verschiedene Schutzmechanismen zur Durchsetzung der Schutzziele und deren grundlegende Wirkungsweise zu erläutern.
Inhalte	Das Modul umfasst die folgenden Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Datenschutz und Datensicherheit,</li> <li>- Schutzziele, die zur Formulierung von Sicherheitsanforderungen notwendig sind,</li> <li>- Angreifermodelle zur Beschreibung von Bedrohungen,</li> <li>- ausgewählte Schutzmechanismen zur Durchsetzung der Schutzziele,</li> <li>- Prinzipien und Grenzen technischer Schutzmaßnahmen sowie</li> <li>- IT-Sicherheitsmanagement als organisatorische Maßnahme.</li> </ul>
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung sind Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zu zentralen Teilbereichen der Wirtschaftsinformatik (insbesondere Modellierung von betrieblichen Informationssystemen, operative Anwendungssysteme und managementunterstützende Systeme, Daten-/Informationsmanagement und Systementwicklung) sowie zu unterschiedlichen Programmiersprach- und Datenbankparadigmen, jeweils auf Bachelorniveau. Zudem werden inhaltliche Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen vorausgesetzt, wie sie im Modul Grundlagen der Mensch-Computer-Interaktion erworben werden.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Informatik in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Informatik.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer.

Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Medien und Medienströme</b>
Modulnummer	INF-SEBS-INF-20d (INF-SEOS-INF-20d) (INF-SEGY-INF-20d)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Professur für Multimedia-Technologie iml@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden beherrschen die Grundlagen zum Aufbau, zur Kodierung, Erfassung sowie Wiedergabe von digitalen Medien und deren verarbeitenden Systemen. Die Studierenden kennen die Eigenschaften, Formate, Verfahren zum Filtern, zur Kompression und zur Bearbeitung zeitunabhängiger und zeitabhängiger Medien und besitzen praktische Erfahrungen im Umgang mit diesen.
Inhalte	Das Modul umfasst die folgenden Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen zu Eigenschaften, Formaten und Verfahren zum Filtern, zur Kompression und zur Bearbeitung zeitunabhängiger und zeitabhängiger digitaler Medien,</li> <li>- Audio (auch Mehrkanal und Raumklang-Verfahren),</li> <li>- natürlichfarbige pixelbasierte Bilder, Video sowie weitere Graphikformate (zum Beispiel 2D-Vektorgraphik),</li> <li>- komplexe Medienobjekte,</li> <li>- Beschreibungssprachen sowie</li> <li>- Mechanismen zur Integration zeitvarianter und anderer Medien.</li> </ul>
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und die anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie im Modul Grundlagen der Mensch-Computer-Interaktion erworben werden. Zudem werden Kenntnisse und Kompetenzen in der Programmierung auf Bachelorniveau vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils eines von sechs Wahlpflichtmodulen im Fach Informatik in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen eines zu wählen ist. Das Modul ist eines von fünf Wahlpflichtmodulen im Fach Informatik im Studiengang Lehramt an Oberschulen, von denen eines zu wählen ist. Das Modul ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Informatik eines von drei Wahlpflichtmodulen, von denen eines zu wählen ist.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Bonusleistung zur Klausurarbeit ist die Bearbeitung von Übungsblättern im Umfang von 15 Stunden.

Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Grundlagen der Mediengestaltung</b>
Modulnummer	INF-SEBS-INF-20e (INF-SEOS-INF-20e) (INF-SEGY-INF-20e)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Juniorprofessur für Gestaltung immersiver Medien ixlab@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden besitzen die Fähigkeit, interaktive Oberflächen methodisch zu gestalten. Sie verfügen über umfassende Fertigkeiten in der Mediengestaltung und speziell in der Interfacegestaltung.
Inhalte	Das Modul umfasst die folgenden Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- interaktive Medien,</li> <li>- Print-Raster,</li> <li>- Web-Raster,</li> <li>- Werbung,</li> <li>- Multi-Media-Systeme,</li> <li>- Animation,</li> <li>- Metaphern und Motive,</li> <li>- Grafische Semiologie,</li> <li>- Interface-Theorie,</li> <li>- Datenvisualisierung sowie</li> <li>- Corporate Design.</li> </ul>
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und die anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie im Modul Grundlagen der Mensch-Computer-Interaktion erworben werden. Zudem werden Kenntnisse und Kompetenzen in der Programmierung auf Bachelorniveau vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils eines von sechs Wahlpflichtmodulen im Fach Informatik in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen eines zu wählen ist. Das Modul ist eines von fünf Wahlpflichtmodulen im Fach Informatik im Studiengang Lehramt an Oberschulen, von denen eines zu wählen ist. Das Modul ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Informatik eines von drei Wahlpflichtmodulen, von denen eines zu wählen ist.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.

Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Didaktik der Informatik - Unterrichtsentwicklung</b>
Modulnummer	INF-SEBS-INF-07 (INF-SEOS-INF-07) (INF-SEGY-INF-07)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Professur für Didaktik der Informatik lehramt-informatik@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Mit Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage angeleitet Informatikunterricht samt Methoden-, Medienauswahl und Zeitplanung zu konzipieren. Sie können die didaktische Analyse/Reduktion zielgruppenspezifisch anwenden. Sie beherrschen die Auswahl geeignete Unterrichtsmethoden und Werkzeuge und können diese auf eine konkrete Lerngruppe anpassen. Sie können Lehr-Lern-Materialien so ausgestalten, dass diese als freie Bildungsmaterialien (OER) verbreitet werden können. Sie können Informatik zielgruppengerecht (Inhalte, Methoden, Denk- und Arbeitsweisen) unterrichten. Weiter sind die Studierenden in der Lage die eigenen Unterrichtsentwürfe umzusetzen und zu evaluieren. Sie können Schülerinnen und Schüler unter Beachtung heterogener Lernvoraussetzungen und individueller Entwicklungspotenziale fördern, fordern und unterstützen. Weiter sind sie fähig Lösungsansätze zu den Herausforderungen des Informatikunterrichts zu entwickeln und können ihre eigene Lehrtätigkeit und Unterrichtsgestaltung reflektieren.
Inhalte	Das Modul umfasst die folgenden Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lehrpläne und andere Rahmenvorgaben,</li> <li>- theoriegeleitete Entwicklung von Informatikunterricht,</li> <li>- Evaluationsmethoden für den Informatikunterricht,</li> <li>- Ausgestaltung von Unterrichtsreihen und -stunden,</li> <li>- Formulierung von Kompetenzerwartungen (Lernzielen),</li> <li>- Unterrichtsmethoden für den Informatikunterricht,</li> <li>- analoge und digitale Werkzeuge (insb. Software-Werkzeuge) für den Informatikunterricht,</li> <li>- freie Bildungsmaterialien (OER),</li> <li>- Leistungsbewertung und -messung,</li> <li>- Gestaltung von individuellen Lernszenarien und individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler sowie</li> <li>- fachübergreifendes und fächerverbindendes Lehren.</li> </ul>
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, 1 SWS Praktikum, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung sind inhaltliche Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zur Unterrichtsplanung und -durchführung, zu curricularen Rahmenvorgaben für den Informatikunterricht sowie zum Einsatz analoger und digitaler Lernmedien auf Bachelorniveau.

Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Informatik in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Informatik.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 60 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Informatik und Gesellschaft</b>
Modulnummer	INF-SEBS-INF-10 (INF-SEOS-INF-10) (INF-SEGY-INF-10)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Studiendekanin bzw. Studiendekan der Fakultät Informatik studiendekan.inf@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden können die durch den Einsatz von Informationstechnik und Informatikmethoden in der Gesellschaft bewirkten Änderungen, ihre Chancen und Risiken bewerten. Sie sind in der Lage, eine bewusste und verantwortungsvolle Gestaltung informationstechnischer Systeme zu unterstützen und verstehen die rechtlich/regulatorischen Auswirkungen auf das Gebiet der Informatik. Die Studierenden kennen typische Barrieren sowie deren Auswirkungen auf Benutzer von interaktiven Systemen und sind in der Lage, Kommunikationssysteme von Menschen mit einer Behinderung zu unterstützen. Die Studierenden können Datenschutz- und Datensicherheitsrisiken aus gesellschaftlicher Perspektive bewerten und problemspezifische Vorschläge für einen sinnvollen Ausgleich zwischen Datenschutz/Datensicherheit und anderen gesellschaftlichen Interessen unterbreiten. Sie kennen Auswirkungen der Digitalisierung auf Klima und Umwelt und können klima- und umweltschonende IT-Systeme entwerfen. Die Studierenden können die Grundrechte des Grundgesetzes mit den Ethikcodes der Berufsverbände (Code of Ethics) in Beziehung setzen und die gesellschaftliche Verantwortung der Informatik für die zukünftige Ausgestaltung der Grundrechte bewerten.
Inhalte	Das Modul umfasst die folgenden Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wechselwirkungen zwischen Gesellschaft und Informatik,</li> <li>- Barrieren in interaktiven Systemen (z. B. E-Learning Plattformen, digitale Sammlungen oder Dokumentenformate),</li> <li>- Datenschutz- und Datensicherheitsprinzipien und ihre Wechselwirkungen mit der Gesellschaft,</li> <li>- holistische Betrachtungsweise, wie IT-Systeme aus Datenschutz-/Datensicherheitsperspektive gestaltet sein könnten, um einen gesellschaftlich akzeptablen Interessenausgleich zwischen scheinbar widersprechenden Zielen zu erreichen (beispielsweise: Datenschutz/Anonymität vs. Strafverfolgung),</li> <li>- Ressourcenverbrauch von IT-Systemen,</li> <li>- Gefahren und Chancen der Digitalisierung für Klima und Umwelt,</li> <li>- Struktur und Grundrechte des Grundgesetzes in ihrem historischen Zusammenhang,</li> <li>- Auswirkungen der Informatik auf Grundrechte und ihr Zusammenhang mit den Ethikcodes der Informatik sowie</li> <li>- Weiterentwicklung der Grundrechte unter Einbeziehung der Entwicklungen in der Informatik.</li> </ul>

Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Praktikum, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung sind Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zu zentralen Teilbereichen der Wirtschaftsinformatik (insbesondere Modellierung von betrieblichen Informationssystemen, operative Anwendungssysteme und managementunterstützende Systeme, Daten-/Informationsmanagement und Systementwicklung) sowie zu unterschiedlichen Programmiersprach- und Datenbankparadigmen, jeweils auf Bachelorniveau. Zudem werden inhaltliche Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen vorausgesetzt, wie sie im Modul Grundlagen der Mensch-Computer-Interaktion erworben werden.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Informatik in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Informatik.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 30 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Vertiefende Aspekte der Programmierung</b>
Modulnummer	INF-SEBS-INF-09 (INF-SEOS-INF-09) (INF-SEGY-INF-09)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Professur für Didaktik der Informatik lehramt-informatik@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden beherrschen die Modellierung und Implementierung von Problemlöseprozessen im imperativen, funktionalen, logischen und objektorientierten Programmierparadigma, die Nutzung von gängigen Software-Design-Pattern sowie Lösungen von asynchronen Problemstellungen (Datenbankanbindung, Client-Server, Webcontent). Weiterhin können sie externe Bibliotheken einbinden, analysieren und in eigenen Programmen nutzen.
Inhalte	Das Modul umfasst die folgenden Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Programmierparadigmen im Kontext von Software-Design-Pattern,</li> <li>- Objektorientierte Modellierung und Implementierung (Einfügen, Löschen, Kopieren etc.) grundlegender dynamischer Datenstrukturen (Liste, Stack, Bäume) sowie</li> <li>- asynchrone Problemstellungen anhand von gängigen Anwendungsfällen.</li> </ul>
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung sind Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zu unterschiedlichen Programmiersprach- und Datenbankparadigmen sowie zur Linearen Algebra und Analysis, jeweils auf Bachelorniveau.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Informatik in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Informatik.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 120 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.

Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.
------------------	---------------------------------

Modulname	<b>Betriebssysteme</b>
Modulnummer	INF-SEBS-INF-13 (INF-SEGY-INF-13)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Professur für Betriebssysteme horst.schirmeier@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage durch das tiefere Verständnis von Betriebssystemen, Phänomene beim Betrieb von Rechnern wie "Verklemmungen" zu erkennen und zu vermeiden. Sie können systemnahe und nebenläufige Anwendungsprogramme, auch unter Einsatz moderner Programmierparadigmen, entwickeln, die die Systemdienste effizient nutzen. Dabei beherrschen sie den Umgang mit Systemressourcen und erkennen die Interaktion bestimmter Hardwareeigenschaften mit Systembausteinen.
Inhalte	Das Modul umfasst die folgenden Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen des Aufbaus und der Funktionsweise von Betriebssystemen,</li> <li>- zentrale Abstraktionen wie Prozess, Thread und Speicher,</li> <li>- Nebenläufigkeit,</li> <li>- Virtualisierung,</li> <li>- Lokalität,</li> <li>- Systemsicherheit,</li> <li>- Fehlertoleranz,</li> <li>- Strategien für die Prozess- und E/A-Zuteilung,</li> <li>- Pufferung,</li> <li>- Haupt- und Hintergrundspeicherverwaltung,</li> <li>- Grundlagen der parallelen Programmierung, wie Wettlaufbedingungen und systemnahen Synchronisationsmechanismen sowie</li> <li>- moderne Programmierparadigmen zum Umgang mit Nebenläufigkeit.</li> </ul>
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung sind Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zu zentralen Teilbereichen der Wirtschaftsinformatik (insbesondere Modellierung von betrieblichen Informationssystemen, operative Anwendungssysteme und managementunterstützende Systeme, Daten-/Informationsmanagement und Systementwicklung) sowie zu unterschiedlichen Programmiersprach- und Datenbankparadigmen, jeweils auf Bachelorniveau.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Informatik in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Informatik.
Voraussetzungen	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden

für die Vergabe von Leistungspunkten	ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Bonusleistung zur Klausurarbeit ist die Bearbeitung von Übungsblättern im Umfang von 15 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Künstliche Intelligenz</b>
Modulnummer	INF-SEBS-INF-20a (INF-SEGY-INF-20a)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Professur für Machine Learning for Computer Vision mlcv@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden beherrschen grundlegende mathematische Methoden und Algorithmen der Künstlichen Intelligenz. Sie sind kompetent in deren Spezifikation, Analyse, Anwendung und quantitativen Evaluation bezogen auf konkrete Daten.
Inhalte	Das Modul umfasst die folgenden Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lokale Suchalgorithmen für die Klassifikation, insbesondere durch Entscheidungsbäume,</li> <li>- Lokale Suchalgorithmen zum Gruppieren (Clustering),</li> <li>- Lokale Suchalgorithmen zum Ordnen (Ranking),</li> <li>- Verfahren zur Evaluation maschineller Lernverfahren,</li> <li>- Verfahren zur Dichte-Schätzung,</li> <li>- Wissensrepräsentation, insbesondere durch Bayes'sche Netze sowie</li> <li>- Grundlagen des Deep-Learning.</li> </ul>
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind im Fach Informatik in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen die inhaltlichen Kenntnisse und die anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie in den Modulen Grundlagen der Mensch-Computer-Interaktion sowie Vertiefende Aspekte der Programmierung erworben werden.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils eines von sechs Wahlpflichtmodulen im Fach Informatik in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen eines zu wählen ist. Das Modul ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Informatik eines von zwei Wahlpflichtmodulen, von denen eines zu wählen ist.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.

Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.
------------------	---------------------------------

Modulname	<b>Web- und Multimedia-Engineering</b>
Modulnummer	INF-SEBS-INF-20b (INF-SEOS-INF-20b) (INF-SEGY-INF-20b)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Professur für Multimedia-Technologie iml@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen Methoden, Implementierungskonzepte, Architekturprinzipien, Beschreibungssprachen und Entwicklungswerkzeuge zur Realisierung multimedialer, interaktiver Web-Anwendungen. Sie können für das jeweilige Anwendungsproblem geeignete Lösungsansätze, Techniken und Werkzeuge identifizieren und besitzen eine klare Vorstellung davon, welche Möglichkeiten diese bieten und welche Limitationen damit verbunden sind.
Inhalte	Das Modul umfasst die folgenden Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- grundlegende Prinzipien und Methoden zur Realisierung multimedialer Web-Anwendungen,</li> <li>- Dokumentenbeschreibungsformate,</li> <li>- Client- und serverseitige Programmierung,</li> <li>- Service-orientierte Web-Anwendungen,</li> <li>- Rich-Internet Applications,</li> <li>- Semantic Web Technologien,</li> <li>- Multimediale Web-Inhalte sowie</li> <li>- Wechselwirkungen zwischen den Eigenschaften der Zielsysteme und den Realisierungstechniken.</li> </ul>
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und die anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie in den Modulen Vertiefende Aspekte der Programmierung sowie Grundlagen der Mensch-Computer-Interaktion erworben werden. Zudem werden Erfahrungen bei der Java-Programmierung vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils eines von sechs Wahlpflichtmodulen im Fach Informatik in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen eines zu wählen ist. Das Modul ist eines von fünf Wahlpflichtmodulen im Fach Informatik im Studiengang Lehramt an Oberschulen, von denen eines zu wählen ist. Das Modul ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Informatik eines von drei Wahlpflichtmodulen, von denen eines zu wählen ist.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten

	Dauer. Bonusleistung zur Klausurarbeit ist die Bearbeitung von Übungsblättern im Umfang von 15 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Didaktik der Informatik - Informatische Bildung an berufsbildenden Schulen</b>
Modulnummer	NF-SEGY-INF-19
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Professur für Didaktik der Informatik lehramt-informatik@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden können die Besonderheiten des Informatikunterrichts an berufsbildenden Schulen herausstellen und diesen zum Unterricht an deren Schulformen abgrenzen. Sie können aktuelle Themen der fachdidaktischen Forschung diskutieren. Sie können Entwicklungen des Informatikunterrichts im Hinblick auf Ergebnisse aus fachdidaktischen Studien reflektieren und ihre persönliche Vision des Informatikunterrichts beschreiben. Sie können eine fachdidaktische Forschungsfrage konzipieren sowie ein einfaches fachdidaktisches Forschungsvorhaben umsetzen und ihre wissenschaftlichen Ergebnisse in unterschiedlichen medialen Formen präsentieren. Sie reflektieren Fragestellungen und Probleme der Entwicklung und Gestaltung informatischer Bildung unter verschiedenen Aspekten.
Inhalte	Das Modul umfasst die folgenden Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Analyse des Lehrplans Informatik für berufsbildende Schulen,</li> <li>- ausgewählte Schwerpunkte der Didaktik der Informatik, welche insbesondere die Bildung an berufsbildenden Schulen betreffen (u. a. Ausbildungsberuf Fachinformatikerin bzw. Fachinformatiker),</li> <li>- Leistungsbewertung,</li> <li>- digitale Werkzeuge zur Unterstützung der informatischen Bildung an berufsbildenden Schulen,</li> <li>- aktuelle Forschung im Bereich Fachdidaktik Informatik sowie</li> <li>- eigener Beitrag zur fachdidaktischen Forschung.</li> </ul>
Lehr- und Lernformen	3 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen auf dem Niveau des Moduls Didaktik der Informatik - Unterrichtsentwicklung.
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Fach Informatik im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Informatik.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit im Umfang von 50 Stunden und einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung von 30 Minuten Dauer als Einzelprüfung. Beide Prüfungsleistungen sind bestehensrelevant.

Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

## Qualifizierungsrichtung Mathematik

Modulname	<b>Elementargeometrie</b>
Modulnummer	MA-SEBS-EGEO (MA-SEGS-EGEO) (MA-SEOS-EGEO) (MA-SEGY-EGEO)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Institutsdirektorin bzw. Institutsdirektor des Instituts für Geometrie id.geometrie@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen einen für die Schulmathematik relevanten systematischen Aufbau der Geometrie der Ebene und des Raumes. Sie sind in der Lage, zentrale Sätze der Schulgeometrie innerhalb geometrischer Axiomensysteme zu beweisen. Sie können dynamische Geometrie-Software zur Beweisfindung und zur Erstellung von Grafiken anwenden und wissen, dass geometrische Beweise nicht experimentell geführt werden können. Sie können die Fachsprache der Geometrie mündlich und schriftlich korrekt sowie den universitären Anforderungen einerseits und den Anforderungen der unterschiedlichen Klassenstufen und Schularten andererseits entsprechend angemessen anwenden und sind in der Lage, Begründungen diesen Anforderungen entsprechend auszuführen.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind eine axiomatische Grundlegung der euklidischen Geometrie, Grundlagen nicht-euklidischer Geometrien, Gruppen geometrischer Abbildungen und die durch sie erzeugten Äquivalenzrelationen, Invarianzeigenschaften geometrischer Abbildungen, elementargeometrische Sätze zu Dreiecken, Vierecken und Kreisen, Strahlensätze, Trigonometrie sowie Konstruktion mit Zirkel und Lineal.
Lehr- und Lernformen	4 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse und anwendbare Kompetenzen zur naiven Mengenlehre, Prädikatenlogik und Beweismethoden, Algorithmen, elementarer Zahlentheorie und elementaren Kombinatorik, zu algebraischen Strukturen, zum Aufbau der Zahlenbereiche von der Menge der natürlichen Zahlen bis zur Menge der reellen Zahlen, zu Computer-Algebra-Systemen sowie zur linearen Algebra und analytischen Geometrie, jeweils auf Bachelorniveau vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Mathematik in den Studiengängen Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Mathematik.
Voraussetzungen	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden

für die Vergabe von Leistungspunkten	ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Portfolio im Umfang von 60 Stunden und einer nicht öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung von 25 Minuten Dauer als Einzelprüfung.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich unter Berücksichtigung von § 15 Absatz 1 Modulprüfungsordnung Lehramt Grundschule, § 15 Absatz 1 Modulprüfungsordnung Lehramt Oberschule, § 15 Absatz 1 Modulprüfungsordnung Lehramt Gymnasium und § 15 Absatz 1 Modulprüfungsordnung Lehramt berufsbildende Schulen sowie § 15 Absatz 1 der Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Numerik</b>
Modulnummer	MA-SEBS-NUME (MA-SEGY-NUME)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Institutsdirektorin bzw. Institutsdirektor des Instituts Numerische Mathematik id.numerik@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden besitzen grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten zu wichtigen Aufgaben der numerischen Mathematik und deren algorithmischer Lösung. Sie sind in der Lage, einfache numerische Algorithmen zu entwickeln, zu implementieren und die Ergebnisse auszuwerten. Sie besitzen Kenntnisse zu Prinzipien des prozeduralen Programmierens und zu numerischer Software. Die Studierenden kennen Auswirkungen der Komplexität von Algorithmen und fehlerbehafteter Arithmetik.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind Interpolation, numerische Integration, lineare und nichtlineare Gleichungssysteme sowie lineare Optimierung und zugehörige Lösungsverfahren. Weitere Inhalte sind die Grundlagen einer Programmiersprache und einer numerischen Software sowie Algorithmen zur Lösung einfacher Aufgaben aus der Informatik.
Lehr- und Lernformen	4 SWS Vorlesung, 3 SWS Übung, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zur naiven Mengenlehre, Prädikatenlogik und Beweismethoden, Algorithmen, elementarer Zahlentheorie und elementaren Kombinatorik, zu algebraischen Strukturen, zum Aufbau der Zahlenbereiche von der Menge der natürlichen Zahlen bis zur Menge der reellen Zahlen, zu Computer-Algebra-Systemen sowie zur linearen Algebra und analytischen Geometrie, zu reellen und komplexen Folgen und Reihen, elementaren Funktionen, Grenzwerten von Funktionen, Stetigkeit, Differential- und Integralrechnung von Funktionen einer und mehrerer reellen Variablen inklusive Extremwertaufgaben, Kurvenintegrale erster Art, Volumen- und Bereichsintegrale und deren Anwendung auf Rotationskörper, jeweils auf Bachelorniveau vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Mathematik in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Mathematik.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Portfolio im Umfang von 60 Stunden und einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich unter Berücksichtigung von § 15 Absatz 1 Satz 5 der Mo-

	<p>dulprüfungsordnung Lehramt Gymnasien, von § 15 Absatz 1 Satz 5 der Modulprüfungsordnung Lehramt an berufsbildenden Schulen sowie § 15 Absatz 1 der Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen.</p>
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Didaktik der Mathematik: Aufbaukurs</b>
Modulnummer	MA-SEBS-DMAK (MA-SEGY-DMAK)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Professorin für Didaktik der Mathematik andrea.hoffkamp@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden überblicken die Behandlung von Leitideen im Mathematikunterricht und kennen deren Bedeutung für das aufbauende fachliche Lernen. Sie kennen verschiedene Möglichkeiten des fachlichen Aufbaus der Themen der Algebra in der Sekundarstufe I und der Zahlbereichserweiterungen und können verschiedene methodische Zugänge auch im Hinblick auf heterogene Gruppen anwenden. Zudem sind sie in der Lage, typische Schülerfehler und Lernvoraussetzungen in Bezug auf Lernentwicklungsprozesse zu diagnostizieren und geeignete Fördermöglichkeiten auch in inklusiven Settings zu benennen. Sie sind insbesondere fähig, Möglichkeiten für die Gestaltung eines Lehrgangs der Analytischen Geometrie ausgehend von der synthetischen Geometrie in der Sekundarstufe I zu beschreiben und typische Themenbereiche didaktisch zu analysieren. Sie sind in der Lage, Vorstellungen zur Behandlung ausgewählter Themenbereiche der Analysis zu entwickeln und die Bedeutung von Grundvorstellungen und fundamentalen Begriffen sowie wesentlicher Strategien der Analysis für die Unterrichtsgestaltung zu nutzen. Sie können ausgewählte Themengebiete der Stochastik in die Leitidee „Daten und Zufall“ einordnen, didaktische Möglichkeiten für den Erwerb grundlegender Begriffe und Verfahren darstellen, Anwendungssituationen bearbeiten und den Umgang mit Daten im Hinblick auf verantwortungsvolle und nachhaltige Entscheidungen kritisch bewerten. Weiterhin haben die Studierenden Kenntnisse über Einsatzmöglichkeiten digitaler Medien im Mathematikunterricht, können den Einsatz digitaler und analoger Medien kritisch reflektieren, analysieren und daraus Konsequenzen für die didaktisch methodische Gestaltung des Unterrichtes ableiten.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind die Didaktik der Arithmetik und Algebra, der Stochastik, der Geometrie in der Sekundarstufe I und II sowie der Analysis unter besonderer Berücksichtigung digitaler Medien, beispielsweise Dynamische Geometrie-Software, Computer-Algebra-Systeme, Tabellenkalkulation, Learning-Apps.
Lehr- und Lernformen	1 SWS Vorlesung, 1 SWS Übung, 4 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zur naiven Mengenlehre, Prädikatenlogik und Beweismethoden, Algorithmen, elementarer Zahlentheorie und elementaren Kombinatorik, zu algebraischen Strukturen, zum Aufbau der Zahlenbereiche von der Menge der natürlichen Zahlen bis zur Menge der reellen Zahlen, zu Computer-Algebra-Systemen sowie

	zur linearen Algebra und analytischen Geometrie, zu reellen und komplexen Folgen und Reihen, elementaren Funktionen, Grenzwerten von Funktionen, Stetigkeit, Differential- und Integralrechnung von Funktionen einer und mehrerer reellen Variablen inklusive Extremwertaufgaben, Kurvenintegrale erster Art, Volumen- und Bereichsintegrale und deren Anwendung auf Rotationskörper, zur Wahrscheinlichkeitsrechnung, zur beschreibenden und schließenden Statistik sowie zur Anwendung einer Statistiksoftware, jeweils auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zudem werden die im Modul Elementargeometrie zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Mathematik in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Mathematik.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer komplexen Leistung im Umfang von 60 Stunden und einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr, beginnend im Wintersemester, angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst zwei Semester.

Modulname	<b>Schulmathematik vom höheren Standpunkt</b>
Modulnummer	MA-SEBS-SMAT (MA-SEOS-SMAT) (MA-SEGY-SMAT)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Wissenschaftliche Studiengangskordinatorin bzw. Wissenschaftlicher Studiengangskordinator der Mathematik für das Lehramt wissStuGaKo.LA-Math@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, sich selbstständig in eine eingegrenzte Thematik zu erarbeiten und ihr Wissen strukturiert, verständlich und mathematisch exakt in mündlicher und schriftlicher Form darzustellen.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind mathematische Teilgebiete mit besonderer Bedeutung für die Schule wie Arithmetik, Zahlentheorie, lineare Gleichungssysteme, Polynome, Interpolation, Folgen, Reihen, Differential- und Integralrechnung, Planimetrie, Stereometrie, Trigonometrie, Analytische Geometrie, Darstellende Geometrie, Kombinatorik, Diskrete und kontinuierliche Verteilungen der Stochastik sowie Statistik.
Lehr- und Lernformen	1 SWS Vorlesung, 2 SWS Seminar, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zur naiven Mengenlehre, Prädikatenlogik und Beweismethoden, Algorithmen, elementarer Zahlentheorie und elementaren Kombinatorik, zu algebraischen Strukturen, zum Aufbau der Zahlenbereiche von der Menge der natürlichen Zahlen bis zur Menge der reellen Zahlen, zu Computer-Algebra-Systemen sowie zur linearen Algebra und analytischen Geometrie, zu reellen und komplexen Folgen und Reihen, elementaren Funktionen, Grenzwerten von Funktionen, Stetigkeit, Differential- und Integralrechnung von Funktionen einer und mehrerer reellen Variablen inklusive Extremwertaufgaben, Kurvenintegrale erster Art, Volumen- und Bereichsintegrale und deren Anwendung auf Rotationskörper, zur Wahrscheinlichkeitsrechnung, zur beschreibenden und schließenden Statistik sowie zur Anwendung einer Statistiksoftware, jeweils auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zudem werden die im Modul Elementargeometrie zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im Fach Mathematik in den Studiengängen Lehramt an Oberschulen, Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Mathematik
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 40 Stunden.

Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Algebra und Zahlentheorie</b>
Modulnummer	MA-SEBS-ALZT (MA-SEGY-ALZT)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Institutsdirektorin bzw. Institutsdirektor des Instituts für Algebra id.algebra@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden besitzen Kenntnisse im Bereich der Algebra und Zahlentheorie, können Beweistechniken im Bereich der Algebra und Zahlentheorie sicher anwenden, Fachsprache angemessen verwenden und besitzen die Fähigkeit zur mathematischen Abstraktion.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind zyklische Gruppen, endlich erzeugte abelsche Gruppen, Polynomringe, Integritätsbereiche, eindeutige Primzerlegung (faktorielle Ringe), algebraische Körpererweiterungen, Konstruktion mit Zirkel und Lineal sowie Aspekte der Galois-Theorie und der algebraischen Zahlentheorie.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zur naiven Mengenlehre, Prädikatenlogik und Beweismethoden, Algorithmen, elementarer Zahlentheorie und elementaren Kombinatorik, zu algebraischen Strukturen, zum Aufbau der Zahlenbereiche von der Menge der natürlichen Zahlen bis zur Menge der reellen Zahlen, zu Computer-Algebra-Systemen sowie zur linearen Algebra und analytischen Geometrie, zu reellen und komplexen Folgen und Reihen, elementaren Funktionen, Grenzwerten von Funktionen, Stetigkeit, Differential- und Integralrechnung von Funktionen einer und mehrerer reellen Variablen inklusive Extremwertaufgaben, Kurvenintegrale erster Art, Volumen- und Bereichsintegrale und deren Anwendung auf Rotationskörper, jeweils auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zudem werden die im Modul Elementargeometrie zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist eines von zwei Wahlpflichtmodulen jeweils im Fach Mathematik in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen eines zu wählen ist. Es schafft im Fach Mathematik im Studiengang Lehramt an Gymnasien Voraussetzungen für das Modul Algebra: Algebraische Strukturen. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Mathematik eines von zwei Wahlpflichtmodulen, von denen eines zu wählen ist.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Portfolio im Umfang von 40 Stunden und einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer.

Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich unter Berücksichtigung von § 15 Absatz 1 Satz 5 der Modulprüfungsordnung Lehramt Gymnasien, von § 15 Absatz 1 Satz 5 der Modulprüfungsordnung Lehramt an berufsbildenden Schulen sowie § 15 Absatz 1 der Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulname	<b>Differentialgleichungen</b>
Modulnummer	MA-SEBS-DGL (MA-SEGY-DGL)
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Institutsdirektorin bzw. Institutsdirektor des Instituts für Analysis id.analysis@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden besitzen vertiefte analytische Fertigkeiten und ein entwickeltes Verständnis für mathematische Zusammenhänge im Gebiet der gewöhnlichen Differentialgleichungen. Dazu gehören Aussagen zur Existenz und Eindeutigkeit der Lösungen und deren stetiger Abhängigkeit von den Anfangsbedingungen sowie explizite Lösungsmethoden. Die Studierenden haben grundlegende Fähigkeiten zur eigenständigen Erarbeitung begrenzter Sachverhalte des Gebiets.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind Aussagen zur Existenz und Eindeutigkeit von Lösungen gewöhnlicher Differentialgleichungen und deren stetiger Abhängigkeit von den Anfangsbedingungen (unter anderem Sätze von Peano und Picard-Lindelöf), explizite Lösungsmethoden für spezielle gewöhnliche Differentialgleichungen, lineare Differentialgleichungen erster und höherer Ordnung sowie Aspekte zu Differenzgleichungen.
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Übung, Selbststudium.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse und anwendungsbezogene Kompetenzen zur naiven Mengenlehre, Prädikatenlogik und Beweismethoden, Algorithmen, elementarer Zahlentheorie und elementaren Kombinatorik, zu algebraischen Strukturen, zum Aufbau der Zahlenbereiche von der Menge der natürlichen Zahlen bis zur Menge der reellen Zahlen, zu Computer-Algebra-Systemen sowie zur linearen Algebra und analytischen Geometrie, zu reellen und komplexen Folgen und Reihen, elementaren Funktionen, Grenzwerten von Funktionen, Stetigkeit, Differential- und Integralrechnung von Funktionen einer und mehrerer reellen Variablen inklusive Extremwertaufgaben, Kurvenintegrale erster Art, Volumen- und Bereichsintegrale und deren Anwendung auf Rotationskörper, jeweils auf Bachelorniveau vorausgesetzt. Zudem werden die im Modul Elementargeometrie zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils eines von zwei Wahlpflichtmodulen im Fach Mathematik in den Studiengängen Lehramt an Gymnasien und Lehramt an berufsbildenden Schulen, von denen eines zu wählen ist. Es ist zudem im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung II mit der Qualifizierungsrichtung Mathematik eines von zwei Wahlpflichtmodulen, von denen eines zu wählen ist.
Voraussetzungen für die Vergabe von	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem unbenoteten Portfolio im Umfang

Leistungspunkten	von 40 Stunden und einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich unter Berücksichtigung von § 15 Absatz 1 Satz 5 der Modulprüfungsordnung Lehramt Gymnasien , von § 15 Absatz 1 Satz 5 der Modulprüfungsordnung Lehramt an berufsbildenden Schulen sowie § 15 Absatz 1 der Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik aus dem ungewichteten Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

### Anlage 3: Studienablaufplan Studienrichtung I - Beginn Wintersemester

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
<b>Pflichtbereich Wirtschaft</b>						
WW-MA-NTLL	Neuere Theorien des Lehrens und Lernens	2S PL				5
WW-MA-SBPS	Schul- und betriebspraktische Studien	3S PL				5
WW-MA-KLLA	Komplexe Lehr-Lern- Arrangements in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung		2V 2S PL			5
WW-MA-MMEL	Multimediales Lernen			2S 1Pj PL		5
MA-WP-PRAK	Praktikum			135Stunden Pk PL		5
					Abschlussarbeit	20
<b>Wahlpflichtbereich Wirtschaft</b>						
Gebiet Wirtschaftspädagogik Es sind Module im Umfang von mindestens 15 LP und höchstens 25 LP zu wählen, darunter im Umfang von mindestens 10 LP aus den Kernmodulen Wirtschaftspädagogik						
WW-MA-115-LIPA	Lernen im Prozess der Arbeit*			2S PL		5
Kernmodule Wirtschaftspädagogik						
WW-MA-115-AFOL	Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens*		2S PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-115-AFTP	Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung*		3S PL			5
WW-MA-115-ATWP	Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik*			2S PL		5
WW-MA-115-SFWD	Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik		2V 1T PL			5
WW-MA-115-WDSF	Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis*			4S PL		5
Gebiet Wirtschaftswissenschaften Es sind Module im Umfang von mindestens 30 LP und höchstens 40 LP zu wählen						
WW-MA-101-CSIB	Case Studies in Innovative and Sustainable Business		4S PL			5
WW-MA-101-VBMA	Value-based Management		2V 2Ü PL			5
WW-MA-105-FDOP	Finanzderivate und Optionen	2V 2Ü PL				5
WW-MA-105-FITE	Financial Technology			2V PL		5
WW-MA-105-SPEC	Space Economics		2V PL			5
WW-MA-105-TEFI	Topics in Empirical Finance		2S PL			5
WW-MA-107-AIFR	Advanced International Financial Reporting			2V PL		5
WW-MA-107-RÖRL	Regulierung und Ökonomie der Rechnungslegung			2V 1Ü PL		5
WW-MA-115-AFPM	Ausgewählte Fragen des Personalmanagements		3S PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-115-AHPM	Aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements			2S PL		5
WW-MA-115-LIPA	Lernen im Prozess der Arbeit*			2S PL		5
WW-MA-115-STPM	Spezielle Themen des Personalmanagements			3S PL		5
WW-MA-104-MASC	Marketing Science		3V PL			5
WW-MA-104-MAFO	Marktforschung	2V 1Ü PL				5
WW-MA-104-REMA	Relationship Marketing			2V PL		5
WW-MA-113-FIVC	Finanzieren mit Venture Capital		2V 2Pj PL			10
WW-MA-113-TEMA	Technology Management	2Pj PL				5
WW-MA-103-IMCH	IM Challenge*		4Pj PL			10
WW-MA-103-INMA	Inventory Management			2V 2Ü PL		5
WW-MA-103-UOPP	Umweltorientierte Produktionsplanung		2V 2Ü PL			5
WW-MA-112-BEMA	Beschaffungsmanagement	2V 2Ü PL				5
WW-MA-112-SCMV	Supply Chain Management – Vertiefung*		3V PL			5
WW-MA-102-NHCO	Nachhaltigkeitscontrolling		2V 1T PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-102-STSM	Strategic Sustainability Management	1V 1T PL				5
WW-MA-114-ELWI	Elektrizitätswirtschaft*	2V 2Ü 2S PL				10
WW-MA-114-RÖUP	Ressourcenökonomie und Umweltpolitik*		2V 2Ü 2Pj PL			10
WW-MA-114-RMEW	Risikoquantifizierung und -management in der Energiewirtschaft			1V 1Ü PL		5
WW-MA-115-AFOL	Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens*		2S PL			5
WW-MA-115-AFTP	Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung*		3S PL			5
WW-MA-115-ATWP	Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik*			2S PL		5
WW-MA-115-WDSF	Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis*			4S PL		5
WW-MA-201-EMIG	Economics of Migration		2V 1Ü PL			5
WW-MA-201-TECP	Topics in Economic Policy			2S PL		5
WW-MA-203-DEVC	Development Economics		2V 1Ü PL			5
WW-MA-203-EMRT	Empirical Research Task		2V 1Ü 1Pj PL			10
WW-MA-203-TIEC	Topics in International Economics		2S PL			5
WW-MA-204-CTME	Current Topics in International Monetary Economics			2S PL		5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-204-EXCR	Exchange Rates			2V 1Ü PL		5
WW-MA-204-SRFM	Financial Stability and Regulation of Financial Markets			2V PL		5
WW-MA-204-IFIM	International Financial Markets		2V 1Ü PL			5
WW-MA-205-ATAE	Advanced Topics in Applied Econometrics*		2V PL			5
WW-MA-205-TPEV	Topics in Policy Evaluation			2S PL		5
WW-MA-207-CTPE	Current Topics in Public Economics		2S PL			5
WW-MA-207-EWST	Economics of the Welfare State		2V 1Ü PL			5
WW-MA-207-IPEC	International Public Economics			2V 1Ü PL		5
WW-MA-207-TTAX	Theory of Taxation			2V 1Ü PL		5
WW-MA-221-CTER	Current Topics in Empirical Economic Research			2S PL		5
WW-MA-221-IGIS	Introduction to Geographic Information Systems		2V 1Ü PL			5
WW-MA-221-MPDE	Microeconomic Perspectives on Development Economics			2V 1Ü PL		5
WW-MA-401-CBAT	Cost-Benefit Analysis in Transport*		2V 2Ü PL			5
WW-MA-401-CPTR	Cost and Prices in Transport*		2V 2Ü PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-401-ERSE	Empirical Research in Spatial and Environmental Economics*		2V 2Ü PL			5
WW-MA-401-UBEC	Urban Economics*		2V 2Ü PL			5
WW-MA-301-ERPP	ERP-Planspiel*		0,25V 0,25Ü 2,5Pj PL			5
WW-MA-301-ERPG	ERP-gestützte Geschäftsprozesse*			2Pj PL		5
WW-MA-301-GBPS	Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems*		2Pj PL			5
WW-MA-305-DBEN	Digital Business Engineering*	1V 2Pj PL				5
Gebiet Methoden und Verfahren Es sind Module im Umfang von mindestens 10 LP und höchstens 20 LP zu wählen						
WW-MA-103-IMCH	IM Challenge*		4Pj PL			10
WW-MA-103-ORVT	Operations Research Vertiefung		2V 2Ü PL			5
WW-MA-103-SIMO	Simulation und Modellierung	2V 1,5Ü PL				5
WW-MA-201-PECT	Principles of Economic Theory	2V 1T PL				5
WW-MA-201-SPIL	Spieltheorie	2V PL				5
WW-MA-203-EMEC	Empirical Economics	2V 1,5T PL				5
WW-MA-205-ATAE	Advanced Topics in Applied Econometrics*		2V PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-208-MIEC	Microeconometrics	2V 2Ü PL				5
WW-MA-208-ZRÖK	Zeitreihenökonometrie		2V 2Ü PL			5
WW-MA-241-CGEA	Computable General Equilibrium Analysis	2V 2Ü PL				5
WW-MA-402-AMVS	Applied Multivariate Statistics		2V 2Ü PL			5
WW-MA-402-DMVS	Data-Driven Multivariate Statistics		2V PL			5
WW-MA-402-THMS	Theoretical Multivariate Statistics	2V 2Ü PL				5
WW-MA-403-MTOR	Methoden des Operations Research			2V 2Ü PL		5
Gebiet Forschungsdesign Es sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu wählen						
WW-MA-002-FSWP	Forschungsseminar Wirtschaftspädagogik			2S	3S PL	10
WW-MA-001-FDBW	Forschungsdesign Betriebswirtschaft				2S PL	10
WW-MA-001-FDVW	Forschungsdesign Volkswirtschaft				2S PL	10
WW-MA-001-FDWI	Forschungsdesign Wirtschaftsinformatik				2S PL	10
Gebiet Ergänzende Qualifikationen Es sind Module im Umfang von höchstens 10 LP zu wählen						
WW-MA-208-EVGL	Evaluierung von Gesundheitsleistungen		2V PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-335-HCMA	Health Care Management		2S PL			5
WW-MA-401-CBAT	Cost-Benefit Analysis in Transport*		2V 2Ü PL			5
WW-MA-401-CBIT	Cost-Benefit Evaluation of Infrastructure Projects and Traffic Law			4V PL		5
WW-MA-401-CPTR	Cost and Prices in Transport*		2V 2Ü PL			5
WW-MA-401-ERSE	Empirical Research in Spatial and Environmental Economics*		2V 2Ü PL			5
WW-MA-401-SPEE	Spatial Economics and the Environment	2V 2Ü PL				5
WW-MA-401-UBEC	Urban Economics*		2V 2Ü PL			5
WW-MA-405-TERC	Transport Ecology			2V 2S PL		5
WW-MA-103-IMCH	IM Challenge*		4Pj PL			10
WW-MA-112-SCMV	Supply Chain Management – Vertiefung*		3V PL			5
WW-MA-114-ELWI	Elektrizitätswirtschaft*	2V 2Ü 2S PL				10
WW-MA-114-RÖUP	Ressourcenökonomie und Umweltpolitik*		2V 2Ü 2Pj PL			10
WW-MA-301-ATIM	Aktuelle Themen des Informationsmanagements			2Pj PL		5
WW-MA-301-ATIH	Aktuelle Themen der Informationssysteme in Industrie und Handel			2Pj PL		5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-301-ERPP	ERP-Planspiel*		0,25V 0,25Ü 2,5Pj PL			5
WW-MA-301-ERPG	ERP-gestützte Geschäftsprozesse*			2Pj PL		5
WW-MA-301-GBPS	Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems*		2Pj PL			5
WW-MA-305-ATBE	Aktuelle Themen des Business Engineerings		2Pj PL			5
WW-MA-305-DAVI	Data Visualization	2Pj PL				5
WW-MA-305-DDBM	Data-Driven Business Models		2Pj PL			5
WW-MA-305-DBEN	Digital Business Engineering*	1V 2Pj PL				5
WW-MA-551-AMDA	Advanced Methods in Data Analytics		2V 2Ü PL			5
WW-MA-551-MDAN	Methods in Data Analytics	2V 2Ü PL				5
<b>LP</b>		<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>120</b>

SWS Semesterwochenstunden

LP Leistungspunkte

PL Prüfungsleistung(en)

V Vorlesung

Ü Übung

S Seminar

T Tutorium

W Workshop

Pj Projekt

Pk Praktikum

Sp Sprachkurs

Sls Sprachlernseminar

Ak Arbeitskreis

Ek Einführungskurs

Schp Schulpraktika

Fk Forschungskolloquium

\* Das Modul ist mehreren Gebieten zugeordnet. Die Wahl ist nur für ein Gebiet zulässig und eine Mehrfachzuordnung ausgeschlossen.

Anlage 3: Studienablaufplan Studienrichtung I - Beginn Sommersemester

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
<b>Pflichtbereich Wirtschaft</b>						
MA-WP-NTLL	Neuere Theorien des Lehrens und Lernens		2S PL			5
MA-WP-SBPS	Schul- und betriebspraktische Studien		3S PL			5
MA-WP-KLLA	Komplexe Lehr-Lern- Arrangements	2V 2S PL				5
MA-WP-MMEL	Multimediales Lernen		2S 1Pj PL			5
MA-WP-PRAK	Praktikum			135Stunden Pk PL		5
					Abschlussarbeit	20
<b>Wahlpflichtbereich Wirtschaft</b>						
Gebiet Wirtschaftspädagogik Es sind Module im Umfang von mindestens 15 LP und höchstens 25 LP zu wählen, darunter im Umfang von mindestens 10 LP aus den Kernmodulen Wirtschaftspädagogik						
WW-MA-115-LIPA	Lernen im Prozess der Arbeit*		2S PL			5
Kernmodule Wirtschaftspädagogik						
WW-MA-115-AFOL	Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens*	2S PL				5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-115-AFTP	Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung*	3S PL				5
WW-MA-115-ATWP	Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik*		2S PL			5
WW-MA-115-SFWD	Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik	2V 1T PL				5
WW-MA-115-WDSF	Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis*		4S PL			5
Gebiet Wirtschaftswissenschaften Es sind Module im Umfang von mindestens 30 LP und höchstens 40 LP zu wählen						
WW-MA-101-CSIB	Case Studies in Innovative and Sustainable Business	4S PL				5
WW-MA-101-VBMA	Value-based Management	2V 2Ü PL				5
WW-MA-105-FDOP	Finanzderivate und Optionen		2V 2Ü PL			5
WW-MA-105-FITE	Financial Technology		2V PL			5
WW-MA-105-SPEC	Space Economics	2V PL				5
WW-MA-105-TEFI	Topics in Empirical Finance			2S PL		5
WW-MA-107-AIFR	Advanced International Financial Reporting		2V PL			5
WW-MA-107-RÖRL	Regulierung und Ökonomie der Rechnungslegung		2V 1Ü PL			5
WW-MA-115-AFPM	Ausgewählte Fragen des Personalmanagements	3S PL				5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-115-AHPM	Aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements		2S PL			5
WW-MA-115-LIPA	Lernen im Prozess der Arbeit*		2S PL			5
WW-MA-115-STPM	Spezielle Themen des Personalmanagements		3S PL			5
WW-MA-104-MASC	Marketing Science	3V PL				5
WW-MA-104-MAFO	Marktforschung		2V 1Ü PL			5
WW-MA-104-REMA	Relationship Marketing		2V PL			5
WW-MA-113-FIVC	Finanzieren mit Venture Capital	2V 2Pj PL				10
WW-MA-113-TEMA	Technology Management		2Pj PL			5
WW-MA-103-IMCH	IM Challenge*			4Pj PL		10
WW-MA-103-INMA	Inventory Management		2V 2Ü PL			5
WW-MA-103-UOPP	Umweltorientierte Produktionsplanung	2V 2Ü PL				5
WW-MA-112-BEMA	Beschaffungsmanagement		2V 2Ü PL			5
WW-MA-112-SCMV	Supply Chain Management – Vertiefung*			3V PL		5
WW-MA-102-NHCO	Nachhaltigkeitscontrolling	2V 1T PL				5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-102-STSM	Strategic Sustainability Management		1V 1T PL			5
WW-MA-114-ELWI	Elektrizitätswirtschaft*		2V 2Ü 2S PL			10
WW-MA-114-RÖUP	Ressourcenökonomie und Umweltpolitik*	2V 2Ü 2Pj PL				10
WW-MA-114-RMEW	Risikoquantifizierung und -management in der Energiewirtschaft		1V 1Ü PL			5
WW-MA-115-AFOL	Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens*	2S PL				5
WW-MA-115-AFTP	Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung*			3S PL		5
WW-MA-115-ATWP	Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik*		2S PL			5
WW-MA-115-WDSF	Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis*		4S PL			5
WW-MA-201-EMIG	Economics of Migration	2V 1Ü PL				5
WW-MA-201-TECP	Topics in Economic Policy		2S PL			5
WW-MA-203-DEVC	Development Economics	2V 1Ü PL				5
WW-MA-203-EMRT	Empirical Research Task			2V 1Ü 1Pj PL		10
WW-MA-203-TIEC	Topics in International Economics			2S PL		5
WW-MA-204-CTME	Current Topics in International Monetary Economics		2S PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-204-EXCR	Exchange Rates		2V 1Ü PL			5
WW-MA-204-SRFM	Financial Stability and Regulation of Financial Markets		2V PL			5
WW-MA-204-IFIM	International Financial Markets	2V 1Ü PL				5
WW-MA-205-ATAE	Advanced Topics in Applied Econometrics*			2V PL		5
WW-MA-205-TPEV	Topics in Policy Evaluation		2S PL			5
WW-MA-207-CTPE	Current Topics in Public Economics			2S PL		5
WW-MA-207-EWST	Economics of the Welfare State	2V 1Ü PL				5
WW-MA-207-IPEC	International Public Economics		2V 1Ü PL			5
WW-MA-207-TTAX	Theory of Taxation		2V 1Ü PL			5
WW-MA-221-CTER	Current Topics in Empirical Economic Research		2S PL			5
WW-MA-221-IGIS	Introduction to Geographic Information Systems	2V 1Ü PL				5
WW-MA-221-MPDE	Microeconomic Perspectives on Development Economics		2V 1Ü PL			5
WW-MA-401-CBAT	Cost-Benefit Analysis in Transport*	2V 2Ü PL				5
WW-MA-401-CPTR	Cost and Prices in Transport*	2V 2Ü PL				5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-401-ERSE	Empirical Research in Spatial and Environmental Economics*			2V 2Ü PL		5
WW-MA-401-UBEC	Urban Economics*			2V 2Ü PL		5
WW-MA-301-ERPP	ERP-Planspiel*	0,25V 0,25Ü 2,5Pj PL				5
WW-MA-301-ERPG	ERP-gestützte Geschäftsprozesse*		2Pj PL			5
WW-MA-301-GBPS	Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems*	2Pj PL				5
WW-MA-305-DBEN	Digital Business Engineering*		1V 2Pj PL			5
Gebiet Methoden und Verfahren Es sind Module im Umfang von mindestens 10 LP und höchstens 20 LP zu wählen						
WW-MA-103-IMCH	IM Challenge*			4Pj PL		10
WW-MA-103-ORVT	Operations Research Vertiefung	2V 2Ü PL				5
WW-MA-103-SIMO	Simulation und Modellierung		2V 1,5 Ü PL			5
WW-MA-201-PECT	Principles of Economic Theory		2V 1T PL			5
WW-MA-201-SPIL	Spieltheorie		2V PL			5
WW-MA-203-EMEC	Empirical Economics		2V 1,5T PL			5
WW-MA-205-ATAE	Advanced Topics in Applied Econometrics*			2V PL		5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-208-MIEC	Microeconometrics		2V 2Ü PL			5
WW-MA-208-ZRÖK	Zeitreihenökonometrie	2V 2Ü PL				5
WW-MA-241-CGEA	Computable General Equilibrium Analysis		2V 2Ü PL			5
WW-MA-402-AMVS	Applied Multivariate Statistics			2V 2Ü PL		5
WW-MA-402-DMVS	Data-Driven Multivariate Statistics			2V PL		5
WW-MA-402-THMS	Theoretical Multivariate Statistics		2V 2Ü PL			5
WW-MA-403-MTOR	Methoden des Operations Research		2V 2Ü PL			5
Gebiet Forschungsdesign Es sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu wählen						
WW-MA-002-FSWP	Forschungsseminar Wirtschaftspädagogik				5S PL	10
WW-MA-001-FDBW	Forschungsdesign Betriebswirtschaft				2S PL	10
WW-MA-001-FDVW	Forschungsdesign Volkswirtschaft				2S PL	10
WW-MA-001-FDWI	Forschungsdesign Wirtschaftsinformatik				2S PL	10
Gebiet Ergänzende Qualifikationen Es sind Module im Umfang von höchstens 10 LP zu wählen						
WW-MA-208-EVGL	Evaluierung von Gesundheitsleistungen		2V PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-335-HCMA	Health Care Management	2S PL				5
WW-MA-401-CBAT	Cost-Benefit Analysis in Transport*	2V 2Ü PL				5
WW-MA-401-CBIT	Cost-Benefit Evaluation of Infrastructure Projects and Traffic Law		4 V PL			5
WW-MA-401-CPTR	Cost and Prices in Transport*	2V 2Ü PL				5
WW-MA-401-ERSE	Empirical Research in Spatial and Environmental Economics*			2V 2Ü PL		5
WW-MA-401-SPEE	Spatial Economics and the Environment		2V 2Ü PL			5
WW-MA-401-UBEC	Urban Economics*			2V 2Ü PL		5
WW-MA-405-TERC	Transport Ecology		2V 2S PL			5
WW-MA-103-IMCH	IM Challenge*			4Pj PL		10
WW-MA-112-SCMV	Supply Chain Management – Vertiefung*			3V PL		5
WW-MA-114-ELWI	Elektrizitätswirtschaft*		2V 2Ü 2S PL			10
WW-MA-114-RÖUP	Ressourcenökonomie und Umweltpolitik*			2V 2Ü 2Pj PL		10
WW-MA-301-ATIM	Aktuelle Themen des Informationsmanagements		2Pj PL			5
WW-MA-301-ATIH	Aktuelle Themen der Informationssysteme in Industrie und Handel		2Pj PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-301-ERPP	ERP-Planspiel*	0,25V 0,25Ü 2,5Pj PL				5
WW-MA-301-ERPG	ERP-gestützte Geschäftsprozesse*		2Pj PL			5
WW-MA-301-GBPS	Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems*	2Pj PL				5
WW-MA-305-ATBE	Aktuelle Themen des Business Engineerings			2Pj PL		5
WW-MA-305-DAVI	Data Visualization		2Pj PL			5
WW-MA-305-DDBM	Data-Driven Business Models			2Pj PL		5
WW-MA-305-DBEN	Digital Business Engineering*		1V 2Pj PL			5
WW-MA-551-AMDA	Advanced Methods in Data Analytics			2V 2Ü PL		5
WW-MA-551-MDAN	Methods in Data Analytics		2V 2Ü PL			5
<b>LP</b>		<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>120</b>

SWS	Semesterwochenstunden	V	Vorlesung	Sls	Sprachlernseminar
LP	Leistungspunkte	Ü	Übung	Ak	Arbeitskreis
		S	Seminar	Ek	Einführungskurs
PL	Prüfungsleistung(en)	T	Tutorium	Schp	Schulpraktika
		W	Workshop	Fk	Forschungskolloquium
		Pj	Projekt		
		Pk	Praktikum		
		Sp	Sprachkurs		

\* Das Modul ist mehreren Gebieten zugeordnet. Die Wahl ist nur für ein Gebiet zulässig und eine Mehrfachzuordnung ausgeschlossen.



### Anlage 3: Studienablaufplan Studienrichtung II, Qualifizierungsrichtung Deutsch - Beginn Wintersemester

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
<b>Pflichtbereich Wirtschaft</b>						
MA-WP-NTLL	Neuere Theorien des Lehrens und Lernens	2S PL				5
MA-WP-SBPS	Schul- und betriebspraktische Studien	3S PL				5
MA-WP-KLLA	Komplexe Lehr-Lern- Arrangements in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung		2V 2S PL			5
MA-WP-PRAK	Praktikum			135Stunden Pk PL		5
					Abschlussarbeit	20
<b>Wahlpflichtbereich Wirtschaft</b>						
Gebiet Wirtschaftswissenschaften Es sind Module im Umfang von mindestens 20 LP zu wählen						
WW-MA-115-AFOL	Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens		2S PL			5
WW-MA-115-AFTP	Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung		3S PL			5
WW-MA-115-ATWP	Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik			2S PL		5
WW-MA-115-MMEL	Multimediales Lernen			2S 1Pj PL		5
WW-MA-115-SFWD	Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik		2V 1T PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-115-WDSF	Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis			4S PL		5
WW-MA-101-CSIB	Case Studies in Innovative and Sustainable Business		4S PL			5
WW-MA-101-VBMA	Value-based Management		2V 2Ü PL			5
WW-MA-105-FDOP	Finanzderivate und Optionen	2V 2Ü PL				5
WW-MA-105-FITE	Financial Technology			2V PL		5
WW-MA-105-SPEC	Space Economics		2V PL			5
WW-MA-105-TEFI	Topics in Empirical Finance		2S PL			5
WW-MA-107-AIFR	Advanced International Financial Reporting			2V PL		5
WW-MA-107-RÖRL	Regulierung und Ökonomie der Rechnungslegung			2V 1Ü PL		5
WW-MA-115-AFPM	Ausgewählte Fragen des Personalmanagements		3S PL			5
WW-MA-115-AHPM	Aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements			2S PL		5
WW-MA-115-LIPA	Lernen im Prozess der Arbeit			2S PL		5
WW-MA-115-STPM	Spezielle Themen des Personalmanagements			3S PL		5
WW-MA-104-MASC	Marketing Science		3V PL			5
WW-MA-104-MAFO	Marktforschung	2V 1Ü PL				5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-104-REMA	Relationship Marketing			2V PL		5
WW-MA-113-FIVC	Finanzieren mit Venture Capital		2V 2Pj PL			10
WW-MA-113-TEMA	Technology Management	2Pj PL				5
WW-MA-103-IMCH	IM Challenge		4Pj PL			10
WW-MA-103-INMA	Inventory Management			2V 2Ü PL		5
WW-MA-103-UOPP	Umweltorientierte Produktionsplanung		2V 2Ü PL			5
WW-MA-112-BEMA	Beschaffungsmanagement	2V 2Ü PL				5
WW-MA-112-SCMV	Supply Chain Management – Vertiefung		3V PL			5
WW-MA-102-NHCO	Nachhaltigkeitscontrolling		2V 1T PL			5
WW-MA-102-STSM	Strategic Sustainability Management	1V 1T PL				5
WW-MA-114-ELWI	Elektrizitätswirtschaft	2V 2Ü 2S PL				10
WW-MA-114-RÖUP	Ressourcenökonomie und Umweltpolitik		2V 2Ü 2Pj PL			10
WW-MA-114-RMEW	Risikoquantifizierung und -management in der Energiewirtschaft			1V 1Ü PL		5
WW-MA-201-EMIG	Economics of Migration		2V 1Ü PL			5
WW-MA-201-TECP	Topics in Economic Policy			2S PL		5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-203-DEVC	Development Economics		2V 1Ü PL			5
WW-MA-203-EMRT	Empirical Research Task		2V 1Ü 1Pj PL			10
WW-MA-203-TIEC	Topics in International Economics		2S PL			5
WW-MA-204-CTME	Current Topics in International Monetary Economics			2S PL		5
WW-MA-204-EXCR	Exchange Rates			2V 1Ü PL		5
WW-MA-204-SRFM	Financial Stability and Regulation of Financial Markets			2V PL		5
WW-MA-204-IFIM	International Financial Markets		2V 1Ü PL			5
WW-MA-205-ATAE	Advanced Topics in Applied Econometrics		2V PL			5
WW-MA-205-TPEV	Topics in Policy Evaluation			2S PL		5
WW-MA-207-CTPE	Current Topics in Public Economics		2S PL			5
WW-MA-207-EWST	Economics of the Welfare State		2V 1Ü PL			5
WW-MA-207-IPEC	International Public Economics			2V 1Ü PL		5
WW-MA-207-TTAX	Theory of Taxation			2V 1Ü PL		5
WW-MA-221-CTER	Current Topics in Empirical Economic Research			2S PL		5
WW-MA-221-IGIS	Introduction to Geographic Information Systems		2V 1Ü PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-221-MPDE	Microeconomic Perspectives on Development Economics			2V 1Ü PL		5
WW-MA-401-CBAT	Cost-Benefit Analysis in Transport		2V 2Ü PL			5
WW-MA-401-CPTR	Cost and Prices in Transport		2V 2Ü PL			5
WW-MA-401-ERSE	Empirical Research in Spatial and Environmental Economics		2V 2Ü PL			5
WW-MA-401-UBEC	Urban Economics		2V 2Ü PL			5
WW-MA-301-ERPP	ERP-Planspiel		0,25V 0,25Ü 2,5Pj PL			5
WW-MA-301-ERPG	ERP-gestützte Geschäftsprozesse			2Pj PL		5
WW-MA-301-GBPS	Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems		2Pj PL			5
WW-MA-305-DBEN	Digital Business Engineering	1V 2Pj PL				5
Gebiet Forschungsdesign Es sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu wählen						
WW-MA-002-FSWP	Forschungsseminar Wirtschaftspädagogik			2S	3S PL	10
WW-MA-001-FDBW	Forschungsdesign Betriebswirtschaft				2S PL	10
WW-MA-001-FDVW	Forschungsdesign Volkswirtschaft				2S PL	10
WW-MA-001-FDWI	Forschungsdesign Wirtschaftsinformatik				2S PL	10

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
<b>Pflichtbereich der Qualifizierungsrichtung</b>						
SLK-SEBS-DEU-V-FD	Vertiefungsmodul Fachdidaktik Deutsch		4S PL	4S PL		10
SLK-SEBS-DEU-V-TAAL	Vertiefungsmodul: Themen und Aspekte der Angewandten Linguistik	2S 2EK 2 PL				10
SLK-SEBS-DEU-V-LP	Vertiefungsmodul: Lektürepraxis	1S PL				5
SLK-SEBS-DEU-A-LMGK	Ausbaumodul: Literatur und Medien im gesellschaftlichen Kontext		2S PL	2S PL		10
SLK-SEBS-DEU-A-SSG	Ausbaumodul: Sprachsystem und Sprachgebrauch		2S PL	2S PL		10
<b>Wahlpflichtbereich der Qualifizierungsrichtung</b>						
Es ist eines der beiden Wahlpflichtmodule zu wählen						
SLK-SEGY-DEU-E-LMKT	Ergänzungsmodul: Literatur-, Medien- und Kulturtheorie				2V 2S PL	5
SLK-SEBS-DEU-E-SK	Ergänzungsmodul: Sprache und Kommunikation in Forschung und Praxis				2V 2S PL	
<b>LP</b>		<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>120</b>

SWS Semesterwochenstunden

LP Leistungspunkte

PL Prüfungsleistung(en)

V Vorlesung

Ü Übung

S Seminar

T Tutorium

W Workshop

Pj Projekt

Pk Praktikum

Sp Sprachkurs

Sls Sprachlernseminar

Ak Arbeitskreis

Ek Einführungskurs

Schp Schulpraktika

Fk Forschungskolloquium

### Anlage 3: Studienablaufplan Studienrichtung II, Qualifizierungsrichtung Deutsch - Beginn Sommersemester

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
<b>Pflichtbereich Wirtschaft</b>						
MA-WP-NTLL	Neuere Theorien des Lehrens und Lernens		2S PL			5
MA-WP-SBPS	Schul- und betriebspraktische Studien		3S PL			5
MA-WP-KLLA	Komplexe Lehr-Lern- Arrangements in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung	2V 2S PL				5
MA-WP-PRAK	Praktikum			135Stunden Pk PL		5
					Abschlussarbeit	20
<b>Wahlpflichtbereich Wirtschaft</b>						
<b>Gebiet Wirtschaftswissenschaften</b>						
Es sind Module im Umfang von mindestens 20 LP zu wählen						
WW-MA-115-AFOL	Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens	2S PL				5
WW-MA-115-AFTP	Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung	3S PL				5
WW-MA-115-ATWP	Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik		2S PL			5
WW-MA-115-MMEL	Multimediales Lernen		2S 1Pj PL			5
WW-MA-115-SFWD	Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik			2V 1T PL		5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-115-WDSF	Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis		4S PL			5
WW-MA-101-CSIB	Case Studies in Innovative and Sustainable Business	4S PL				5
WW-MA-101-VBMA	Value-based Management	2V 2Ü PL				5
WW-MA-105-FDOP	Finanzderivate und Optionen		2V 2Ü PL			5
WW-MA-105-FITE	Financial Technology		2V PL			5
WW-MA-105-SPEC	Space Economics	2V PL				5
WW-MA-105-TEFI	Topics in Empirical Finance			2S PL		5
WW-MA-107-AIFR	Advanced International Financial Reporting		2V PL			5
WW-MA-107-RÖRL	Regulierung und Ökonomie der Rechnungslegung		2V 1Ü PL			5
WW-MA-115-AFPM	Ausgewählte Fragen des Personalmanagements	3S PL				5
WW-MA-115-AHPM	Aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements		2S PL			5
WW-MA-115-LIPA	Lernen im Prozess der Arbeit		2S PL			5
WW-MA-115-STPM	Spezielle Themen des Personalmanagements		3S PL			5
WW-MA-104-MASC	Marketing Science	3V PL				5
WW-MA-104-MAFO	Marktforschung		2V 1Ü PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-104-REMA	Relationship Marketing		2V PL			5
WW-MA-113-FIVC	Finanzieren mit Venture Capital	2V 2Pj PL				10
WW-MA-113-TEMA	Technology Management		2Pj PL			5
WW-MA-103-IMCH	IM Challenge			4Pj PL		10
WW-MA-103-INMA	Inventory Management		2V 2Ü PL			5
WW-MA-103-UOPP	Umweltorientierte Produktionsplanung	2V 2Ü PL				5
WW-MA-112-BEMA	Beschaffungsmanagement		2V 2Ü PL			5
WW-MA-112-SCMV	Supply Chain Management - Vertiefung			3V PL		5
WW-MA-102-NHCO	Nachhaltigkeitscontrolling	2V 1T PL				5
WW-MA-102-STSM	Strategic Sustainability Management		1V 1T PL			5
WW-MA-114-ELWI	Elektrizitätswirtschaft		2V 2Ü 2S PL			10
WW-MA-114-RÖUP	Ressourcenökonomie und Umweltpolitik	2V 2Ü 2Pj PL				10
WW-MA-114-RMEW	Risikoquantifizierung und -management in der Energiewirtschaft		1V 1Ü PL			5
WW-MA-201-EMIG	Economics of Migration	2V 1Ü PL				5
WW-MA-201-TECP	Topics in Economic Policy		2S PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-203-DEVC	Development Economics	2V 1Ü PL				5
WW-MA-203-EMRT	Empirical Research Task			2V 1Ü 1Pj PL		10
WW-MA-203-TIEC	Topics in International Economics			2S PL		5
WW-MA-204-CTME	Current Topics in International Monetary Economics		2S PL			5
WW-MA-204-EXCR	Exchange Rates		2V 1Ü PL			5
WW-MA-204-SRFM	Financial Stability and Regulation of Financial Markets		2V PL			5
WW-MA-204-IFIM	International Financial Markets	2V 1Ü PL				5
WW-MA-205-ATAE	Advanced Topics in Applied Econometrics			2V PL		5
WW-MA-205-TPEV	Topics in Policy Evaluation		2S PL			5
WW-MA-207-CTPE	Current Topics in Public Economics			2S PL		5
WW-MA-207-EWST	Economics of the Welfare State	2V 1Ü PL				5
WW-MA-207-IPEC	International Public Economics		2V 1Ü PL			5
WW-MA-207-TTAX	Theory of Taxation		2V 1Ü PL			5
WW-MA-221-CTER	Current Topics in Empirical Economic Research		2S PL			5
WW-MA-221-IGIS	Introduction to Geographic Information Systems	2V 1Ü PL				5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-221-MPDE	Microeconomic Perspectives on Development Economics		2V 1Ü PL			5
WW-MA-401-CBAT	Cost-Benefit Analysis in Transport	2V 2Ü PL				5
WW-MA-401-CPTR	Cost and Prices in Transport	2V 2Ü PL				5
WW-MA-401-ERSE	Empirical Research in Spatial and Environmental Economics			2V 2Ü PL		5
WW-MA-401-UBEC	Urban Economics			2V 2Ü PL		5
WW-MA-301-ERPP	ERP-Planspiel	0,25V 0,25Ü 2,5Pj PL				5
WW-MA-301-ERPG	ERP-gestützte Geschäftsprozesse		2Pj PL			5
WW-MA-301-GBPS	Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems	2Pj PL				5
WW-MA-305-DBEN	Digital Business Engineering		1V 2Pj PL			5
Gebiet Forschungsdesign: Es sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu wählen						
MA-WP-FS	Forschungsseminar Wirtschaftspädagogik		2S	3S PL		10
MA-WP-FDBW	Forschungsdesign Betriebswirtschaft				2S PL	10
MA-WP-FDWW	Forschungsdesign Volkswirtschaft				2S PL	10
MA-WP-FDWI	Forschungsdesign Wirtschaftsinformatik				2S PL	10

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
<b>Pflichtbereich der Qualifizierungsrichtung</b>						
SLK-SEBS-DEU-V-FD	Vertiefungsmodul Fachdidaktik Deutsch	4S PL	4S PL			10
SLK-SEBS-DEU-V-TAAL	Vertiefungsmodul: Themen und Aspekte der Angewandten Linguistik	2S 2EK 2 PL				10
SLK-SEBS-DEU-V-LP	Vertiefungsmodul: Lektürepraxis	1S PL				5
SLK-SEBS-DEU-A-LMGK	Ausbaumodul: Literatur und Medien im gesellschaftlichen Kontext		2S PL	2S PL		10
SLK-SEBS-DEU-A-SSG	Ausbaumodul: Sprachsystem und Sprachgebrauch		2S PL	2S PL		10
<b>Wahlpflichtbereich der Qualifizierungsrichtung</b>						
Es ist eines der beiden Wahlpflichtmodule zu wählen						
SLK-SEGY-DEU-E-LMKT	Ergänzungsmodul: Literatur-, Medien- und Kulturtheorie				2V 2S PL	5
SLK-SEBS-DEU-E-SK	Ergänzungsmodul: Sprache und Kommunikation in Forschung und Praxis				2V 2S PL	
<b>LP</b>		<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>120</b>

SWS Semesterwochenstunden

LP Leistungspunkte

PL Prüfungsleistung(en)

V Vorlesung

Ü Übung

S Seminar

T Tutorium

W Workshop

Pj Projekt

Pk Praktikum

Sp Sprachkurs

Sls Sprachlernseminar

Ak Arbeitskreis

Ek Einführungskurs

Schp Schulpraktika

Fk Forschungskolloquium

### Anlage 3: Studienablaufplan Studienrichtung II, Qualifizierungsrichtung Englisch - Beginn Wintersemester

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
<b>Pflichtbereich Wirtschaft</b>						
MA-WP-NTLL	Neuere Theorien des Lehrens und Lernens	2S PL				5
MA-WP-SBPS	Schul- und betriebspraktische Studien	3S PL				5
MA-WP-KLLA	Komplexe Lehr-Lern- Arrangements in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung		2V 2S PL			5
MA-WP-PRAK	Praktikum			135Stunden Pk PL		5
					Abschlussarbeit	20
<b>Wahlpflichtbereich Wirtschaft</b>						
Gebiet Wirtschaftswissenschaften Es sind Module im Umfang von mindestens 20 LP zu wählen						
WW-MA-115-AFOL	Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens		2S PL			5
WW-MA-115-AFTP	Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung		3S PL			5
WW-MA-115-ATWP	Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik			2S PL		5
WW-MA-115-MMEL	Multimediales Lernen			2S 1Pj PL		5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-115-SFWD	Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik		2V 1T PL			5
WW-MA-115-WDSF	Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis			4S PL		5
WW-MA-101-CSIB	Case Studies in Innovative and Sustainable Business		4S PL			5
WW-MA-101-VBMA	Value-based Management		2V 2Ü PL			5
WW-MA-105-FDOP	Finanzderivate und Optionen	2V 2Ü PL				5
WW-MA-105-FITE	Financial Technology			2V PL		5
WW-MA-105-SPEC	Space Economics		2V PL			5
WW-MA-105-TEFI	Topics in Empirical Finance		2S PL			5
WW-MA-107-AIFR	Advanced International Financial Reporting			2V PL		5
WW-MA-107-RÖRL	Regulierung und Ökonomie der Rechnungslegung			2V 1Ü PL		5
WW-MA-115-AFPM	Ausgewählte Fragen des Personalmanagements		3S PL			5
WW-MA-115-AHPM	Aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements			2S PL		5
WW-MA-115-LIPA	Lernen im Prozess der Arbeit			2S PL		5
WW-MA-115-STPM	Spezielle Themen des Personalmanagements			3S PL		5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-104-MASC	Marketing Science		3V PL			5
WW-MA-104-MAFO	Marktforschung	2V 1Ü PL				5
WW-MA-104-REMA	Relationship Marketing			2V PL		5
WW-MA-113-FIVC	Finanzieren mit Venture Capital		2V 2Pj PL			10
WW-MA-113-TEMA	Technology Management	2Pj PL				5
WW-MA-103-IMCH	IM Challenge		4Pj PL			10
WW-MA-103-INMA	Inventory Management			2V 2Ü PL		5
WW-MA-103-UOPP	Umweltorientierte Produktionsplanung		2V 2Ü PL			5
WW-MA-112-BEMA	Beschaffungsmanagement	2V 2Ü PL				5
WW-MA-112-SCMV	Supply Chain Management - Vertiefung		3V PL			5
WW-MA-102-NHCO	Nachhaltigkeitscontrolling		2V 1T PL			5
WW-MA-102-STSM	Strategic Sustainability Management	1V 1T PL				5
WW-MA-114-ELWI	Elektrizitätswirtschaft	2V 2Ü 2S PL				10
WW-MA-114-RÖUP	Ressourcenökonomie und Umweltpolitik		2V 2Ü 2Pj PL			10

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-114-RMEW	Risikoquantifizierung und -management in der Energiewirtschaft			1V 1Ü PL		5
WW-MA-201-EMIG	Economics of Migration		2V 1Ü PL			5
WW-MA-201-TECP	Topics in Economic Policy			2S PL		5
WW-MA-203-DEVC	Development Economics		2V 1Ü PL			5
WW-MA-203-EMRT	Empirical Research Task		2V 1Ü 1Pj PL			10
WW-MA-203-TIEC	Topics in International Economics		2S PL			5
WW-MA-204-CTME	Current Topics in International Monetary Economics			2S PL		5
WW-MA-204-EXCR	Exchange Rates			2V 1Ü PL		5
WW-MA-204-SRFM	Financial Stability and Regulation of Financial Markets			2V PL		5
WW-MA-204-IFIM	International Financial Markets		2V 1Ü PL			5
WW-MA-205-ATAE	Advanced Topics in Applied Econometrics		2V PL			5
WW-MA-205-TPEV	Topics in Policy Evaluation			2S PL		5
WW-MA-207-CTPE	Current Topics in Public Economics		2S PL			5
WW-MA-207-EWST	Economics of the Welfare State		2V 1Ü PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-207-IPEC	International Public Economics			2V 1Ü PL		5
WW-MA-207-TTAX	Theory of Taxation			2V 1Ü PL		5
WW-MA-221-CTER	Current Topics in Empirical Economic Research			2S PL		5
WW-MA-221-IGIS	Introduction to Geographic Information Systems		2V 1Ü PL			5
WW-MA-221-MPDE	Microeconomic Perspectives on Development Economics			2V 1Ü PL		5
WW-MA-401-CBAT	Cost-Benefit Analysis in Transport		2V 2Ü PL			5
WW-MA-401-CPTR	Cost and Prices in Transport		2V 2Ü PL			5
WW-MA-401-ERSE	Empirical Research in Spatial and Environmental Economics		2V 2Ü PL			5
WW-MA-401-UBEC	Urban Economics		2V 2Ü PL			5
WW-MA-301-ERPP	ERP-Planspiel		0,25V 0,25Ü 2,5Pj PL			5
WW-MA-301-ERPG	ERP-gestützte Geschäftsprozesse			2Pj PL		5
WW-MA-301-GBPS	Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems		2Pj PL			5
WW-MA-305-DBEN	Digital Business Engineering	1V 2Pj PL				5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
<b>Gebiet Forschungsdesign</b> Es sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu wählen						
WW-MA-002-FSWP	Forschungsseminar Wirtschaftspädagogik			2S	3S PL	10
WW-MA-001-FDBW	Forschungsdesign Betriebswirtschaft				2S PL	10
WW-MA-001-FDVW	Forschungsdesign Volkswirtschaft				2S PL	10
WW-MA-001-FDWI	Forschungsdesign Wirtschaftsinformatik				2S PL	10
<b>Pflichtbereich der Qualifizierungsrichtung</b>						
SLK-SEBS- ENG-V-S	Vertiefungsmodul: Sprachwissenschaft	2S PL				5
SLK-SEBS-ENG-V-L	Vertiefungsmodul: anglistische/amerikanistische Literaturwissenschaft	2S PL				5
SLK-SEBS-ENG-V-K	Vertiefungsmodul: anglistische/amerikanistische Kulturwissenschaft	2S PL				5
SLK-SEBS-ENG-VM	Überblicksmodul		4V (3)	2V PL (2)		5
SLK-SEBS-ENG-APTE	Advanced Practice of Teaching English			2S 2EK 4 Wochen Schulpraktikum (im Block) (10)	2S PL (5)	15
<b>Wahlpflichtbereich der Qualifizierungsrichtung</b>						
Es sind 2 der 6 Module im Umfang von insgesamt 15 Leistungspunkten zu wählen, davon eines der drei Ergänzungsmodul und eines der drei Ausbaumodule. Dabei sind die Kombinationsbeschränkungen, wie sie in der jeweils zugehörigen Modulbeschreibungen unter Verwendbarkeit angegeben sind, zu beachten.						
SLK-SEBS-ENG-E-S	Ergänzungsmodul: Sprachwissenschaft		2S PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
SLK-SEBS-ENG-E-NA	Ergänzungsmodul: North American Studies		2S PL			5
SLK-SEBS-ENG-E-BS	Ergänzungsmodul: British Studies		2S PL			5
SLK-SEBS-ENG-A-S	Ausbaumodul: Sprachwissenschaft			4S 2PL		10
SLK-SEBS-ENG-A-BS	Ausbaumodul: British Studies			4S 2PL		10
SLK-SEBS-ENG-A-NA	Ausbaumodul: North American Studies			4S 2PL		10
<b>LP</b>		<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>120</b>

SWS Semesterwochenstunden

LP Leistungspunkte

PL Prüfungsleistung(en)

V Vorlesung

Ü Übung

S Seminar

T Tutorium

W Workshop

Pj Projekt

Pk Praktikum

Sp Sprachkurs

Sls Sprachlernseminar

Ak Arbeitskreis

Ek Einführungskurs

Schp Schulpraktika

Fk Forschungskolloquium

### Anlage 3: Studienablaufplan Studienrichtung II, Qualifizierungsrichtung Englisch - Beginn Sommersemester

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
<b>Pflichtbereich Wirtschaft</b>						
MA-WP-NTLL	Neuere Theorien des Lehrens und Lernens		2S PL			5
MA-WP-SBPS	Schul- und betriebspraktische Studien		3S PL			5
MA-WP-KLLA	Komplexe Lehr-Lern- Arrangements in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung	2V 2S PL				5
MA-WP-PRAK	Praktikum			135Stunden Pk PL		5
					Abschlussarbeit	20
<b>Wahlpflichtbereich Wirtschaft</b>						
<b>Gebiet Wirtschaftswissenschaften</b>						
Es sind Module im Umfang von mindestens 20 LP zu wählen						
WW-MA-115-AFOL	Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens	2S PL				5
WW-MA-115-AFTP	Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung	3S PL				5
WW-MA-115-ATWP	Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik		2S PL			5
WW-MA-115-MMEL	Multimediales Lernen		2S 1Pj PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-115-SFWD	Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik			2V 1T PL		5
WW-MA-115-WDSF	Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis		4S PL			5
WW-MA-101-CSIB	Case Studies in Innovative and Sustainable Business	4S PL				5
WW-MA-101-VBMA	Value-based Management	2V 2Ü PL				5
WW-MA-105-FDOP	Finanzderivate und Optionen		2V 2Ü PL			5
WW-MA-105-FITE	Financial Technology		2V PL			5
WW-MA-105-SPEC	Space Economics	2V PL				5
WW-MA-105-TEFI	Topics in Empirical Finance			2S PL		5
WW-MA-107-AIFR	Advanced International Financial Reporting		2V PL			5
WW-MA-107-RÖRL	Regulierung und Ökonomie der Rechnungslegung		2V 1Ü PL			5
WW-MA-115-AFPM	Ausgewählte Fragen des Personalmanagements	3S PL				5
WW-MA-115-AHPM	Aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements		2S PL			5
WW-MA-115-LIPA	Lernen im Prozess der Arbeit		2S PL			5
WW-MA-115-STPM	Spezielle Themen des Personalmanagements		3S PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-104-MASC	Marketing Science	3V PL				5
WW-MA-104-MAFO	Marktforschung		2V 1Ü PL			5
WW-MA-104-REMA	Relationship Marketing		2V PL			5
WW-MA-113-FIVC	Finanzieren mit Venture Capital	2V 2Pj PL				10
WW-MA-113-TEMA	Technology Management		2Pj PL			5
WW-MA-103-IMCH	IM Challenge			4Pj PL		10
WW-MA-103-INMA	Inventory Management		2V 2Ü PL			5
WW-MA-103-UOPP	Umweltorientierte Produktionsplanung	2V 2Ü PL				5
WW-MA-112-BEMA	Beschaffungsmanagement		2V 2Ü PL			5
WW-MA-112-SCMV	Supply Chain Management - Vertiefung			3V PL		5
WW-MA-102-NHCO	Nachhaltigkeitscontrolling	2V 1T PL				5
WW-MA-102-STSM	Strategic Sustainability Management		1V 1T PL			5
WW-MA-114-ELWI	Elektrizitätswirtschaft		2V 2Ü 2S PL			10
WW-MA-114-RÖUP	Ressourcenökonomie und Umweltpolitik	2V 2Ü 2Pj PL				10

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-114-RMEW	Risikoquantifizierung und -management in der Energiewirtschaft		1V 1Ü PL			5
WW-MA-201-EMIG	Economics of Migration	2V 1Ü PL				5
WW-MA-201-TECP	Topics in Economic Policy		2S PL			5
WW-MA-203-DEVC	Development Economics	2V 1Ü PL				5
WW-MA-203-EMRT	Empirical Research Task			2V 1Ü 1Pj PL		10
WW-MA-203-TIEC	Topics in International Economics			2S PL		5
WW-MA-204-CTME	Current Topics in International Monetary Economics		2S PL			5
WW-MA-204-EXCR	Exchange Rates		2V 1Ü PL			5
WW-MA-204-SRFM	Financial Stability and Regulation of Financial Markets		2V PL			5
WW-MA-204-IFIM	International Financial Markets	2V 1Ü PL				5
WW-MA-205-ATAE	Advanced Topics in Applied Econometrics			2V PL		5
WW-MA-205-TPEV	Topics in Policy Evaluation		2S PL			5
WW-MA-207-CTPE	Current Topics in Public Economics			2S PL		5
WW-MA-207-EWST	Economics of the Welfare State	2V 1Ü PL				5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-207-IPEC	International Public Economics		2V 1Ü PL			5
WW-MA-207-TTAX	Theory of Taxation		2V 1Ü PL			5
WW-MA-221-CTER	Current Topics in Empirical Economic Research		2S PL			5
WW-MA-221-IGIS	Introduction to Geographic Information Systems	2V 1Ü PL				5
WW-MA-221-MPDE	Microeconomic Perspectives on Development Economics		2V 1Ü PL			5
WW-MA-401-CBAT	Cost-Benefit Analysis in Transport	2V 2Ü PL				5
WW-MA-401-CPTR	Cost and Prices in Transport	2V 2Ü PL				5
WW-MA-401-ERSE	Empirical Research in Spatial and Environmental Economics			2V 2Ü PL		5
WW-MA-401-UBEC	Urban Economics			2V 2Ü PL		5
WW-MA-301-ERPP	ERP-Planspiel	0,25V 0,25Ü 2,5Pj PL				5
WW-MA-301-ERPG	ERP-gestützte Geschäftsprozesse		2Pj PL			5
WW-MA-301-GBPS	Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems	2Pj PL				5
WW-MA-305-DBEN	Digital Business Engineering		1V 2Pj PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
<b>Gebiet Forschungsdesign</b> Es sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu wählen						
MA-WP-FS	Forschungsseminar Wirtschaftspädagogik		2S	3S PL		10
MA-WP-FDBW	Forschungsdesign Betriebswirtschaft				2S PL	10
MA-WP-FDWW	Forschungsdesign Volkswirtschaft				2S PL	10
MA-WP-FDWI	Forschungsdesign Wirtschaftsinformatik				2S PL	10
<b>Pflichtbereich der Qualifizierungsrichtung</b>						
SLK-SEBS- ENG-V-S	Vertiefungsmodul: Sprachwissenschaft	2S PL				5
SLK-SEBS-ENG-V-L	Vertiefungsmodul: anglistische/amerikanistische Literaturwissenschaft	2S PL				5
SLK-SEBS-ENG-V-K	Vertiefungsmodul: anglistische/amerikanistische Kulturwissenschaft	2S PL				5
SLK-SEBS-ENG-VM	Überblicksmodul		4V (3)	2V PL (2)		5
SLK-SEBS-ENG-APTE	Advanced Practice of Teaching English - berufsbildende Schule			2S 2K 4 Wochen Schulpraktikum (im Block) (10)	2S PL	15
<b>Wahlpflichtbereich der Qualifizierungsrichtung</b>						
Es sind 2 der 6 Module im Umfang von insgesamt 15 Leistungspunkten zu wählen, davon eines der drei Ergänzungsmodul und eines der drei Ausbaumodule. Dabei sind die Kombinationsbeschränkungen, wie sie in der jeweils zugehörigen Modulbeschreibungen unter Verwendbarkeit angegeben sind, zu beachten.						
SLK-SEBS-ENG-E-S	Ergänzungsmodul: Sprachwissenschaft*		2S PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
SLK-SEBS-ENG-E-NA	Ergänzungsmodul: North American Studies*		2S PL			5
SLK-SEBS-ENG-E-BS	Ergänzungsmodul: British Studies*		2S PL			5
SLK-SEBS-ENG-A-S	Ausbaumodul: Sprachwissenschaft**			4S 2PL		10
SLK-SEBS-ENG-A-BS	Ausbaumodul: British Studies**			4S 2PL		10
SLK-SEBS-ENG-A-NA	Ausbaumodul: North American Studies**			4S 2PL		10
<b>LP</b>		<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>120</b>

SWS Semesterwochenstunden  
LP Leistungspunkte  
PL Prüfungsleistung(en)

V Vorlesung  
Ü Übung  
S Seminar  
T Tutorium  
W Workshop  
Pj Projekt  
Pk Praktikum  
Sp Sprachkurs

Sls Sprachlernseminar  
Ak Arbeitskreis  
Ek Einführungskurs  
Schp Schulpraktika  
Fk Forschungskolloquium

### Anlage 3: Studienablaufplan Studienrichtung II, Qualifizierungsrichtung Ethik/Philosophie - Beginn Wintersemester

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
<b>Pflichtbereich Wirtschaft</b>						
MA-WP-NTLL	Neuere Theorien des Lehrens und Lernens	2S PL				5
MA-WP-SBPS	Schul- und betriebspraktische Studien	3S PL				5
MA-WP-KLLA	Komplexe Lehr-Lern- Arrangements in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung		2V 2S PL			5
MA-WP-PRAK	Praktikum			135Stunden Pk PL		5
					Abschlussarbeit	20
<b>Wahlpflichtbereich Wirtschaft</b>						
Gebiet Wirtschaftswissenschaften Es sind Module im Umfang von mindestens 20 LP zu wählen						
WW-MA-115-AFOL	Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens		2S PL			5
WW-MA-115-AFTP	Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung		3S PL			5
WW-MA-115-ATWP	Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik			2S PL		5
WW-MA-115-MMEL	Multimediales Lernen			2S 1Pj PL		5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-115-SFWD	Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik		2V 1T PL			5
WW-MA-115-WDSF	Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis			4S PL		5
WW-MA-101-CSIB	Case Studies in Innovative and Sustainable Business		4S PL			5
WW-MA-101-VBMA	Value-based Management		2V 2Ü PL			5
WW-MA-105-FDOP	Finanzderivate und Optionen	2V 2Ü PL				5
WW-MA-105-FITE	Financial Technology			2V PL		5
WW-MA-105-SPEC	Space Economics		2V PL			5
WW-MA-105-TEFI	Topics in Empirical Finance		2S PL			5
WW-MA-107-AIFR	Advanced International Financial Reporting			2V PL		5
WW-MA-107-RÖRL	Regulierung und Ökonomie der Rechnungslegung			2V 1Ü PL		5
WW-MA-115-AFPM	Ausgewählte Fragen des Personalmanagements		3S PL			5
WW-MA-115-AHPM	Aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements			2S PL		5
WW-MA-115-LIPA	Lernen im Prozess der Arbeit			2S PL		5
WW-MA-115-STPM	Spezielle Themen des Personalmanagements			3S PL		5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-104-MASC	Marketing Science		3V PL			5
WW-MA-104-MAFO	Marktforschung	2V 1Ü PL				5
WW-MA-104-REMA	Relationship Marketing			2V PL		5
WW-MA-113-FIVC	Finanzieren mit Venture Capital		2V 2Pj PL			10
WW-MA-113-TEMA	Technology Management	2Pj PL				5
WW-MA-103-IMCH	IM Challenge		4Pj PL			10
WW-MA-103-INMA	Inventory Management			2V 2Ü PL		5
WW-MA-103-UOPP	Umweltorientierte Produktionsplanung		2V 2Ü PL			5
WW-MA-112-BEMA	Beschaffungsmanagement	2V 2Ü PL				5
WW-MA-112-SCMV	Supply Chain Management - Vertiefung		3V PL			5
WW-MA-102-NHCO	Nachhaltigkeitscontrolling		2V 1T PL			5
WW-MA-102-STSM	Strategic Sustainability Management	1V 1T PL				5
WW-MA-114-ELWI	Elektrizitätswirtschaft	2V 2Ü 2S PL				10
WW-MA-114-RÖUP	Ressourcenökonomie und Umweltpolitik		2V 2Ü 2Pj PL			10

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-114-RMEW	Risikoquantifizierung und -management in der Energiewirtschaft			1V 1Ü PL		5
WW-MA-201-EMIG	Economics of Migration		2V 1Ü PL			5
WW-MA-201-TECP	Topics in Economic Policy			2S PL		5
WW-MA-203-DEVC	Development Economics		2V 1Ü PL			5
WW-MA-203-EMRT	Empirical Research Task		2V 1Ü 1Pj PL			10
WW-MA-203-TIEC	Topics in International Economics		2S PL			5
WW-MA-204-CTME	Current Topics in International Monetary Economics			2S PL		5
WW-MA-204-EXCR	Exchange Rates			2V 1Ü PL		5
WW-MA-204-SRFM	Financial Stability and Regulation of Financial Markets			2V PL		5
WW-MA-204-IFIM	International Financial Markets		2V 1Ü PL			5
WW-MA-205-ATAE	Advanced Topics in Applied Econometrics		2V PL			5
WW-MA-205-TPEV	Topics in Policy Evaluation			2S PL		5
WW-MA-207-CTPE	Current Topics in Public Economics		2S PL			5
WW-MA-207-EWST	Economics of the Welfare State		2V 1Ü PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-207-IPEC	International Public Economics			2V 1Ü PL		5
WW-MA-207-TTAX	Theory of Taxation			2V 1Ü PL		5
WW-MA-221-CTER	Current Topics in Empirical Economic Research			2S PL		5
WW-MA-221-IGIS	Introduction to Geographic Information Systems		2V 1Ü PL			5
WW-MA-221-MPDE	Microeconomic Perspectives on Development Economics			2V 1Ü PL		5
WW-MA-401-CBAT	Cost-Benefit Analysis in Transport		2V 2Ü PL			5
WW-MA-401-CPTR	Cost and Prices in Transport		2V 2Ü PL			5
WW-MA-401-ERSE	Empirical Research in Spatial and Environmental Economics		2V 2Ü PL			5
WW-MA-401-UBEC	Urban Economics		2V 2Ü PL			5
WW-MA-301-ERPP	ERP-Planspiel		0,25V 0,25Ü 2,5Pj PL			5
WW-MA-301-ERPG	ERP-gestützte Geschäftsprozesse			2Pj PL		5
WW-MA-301-GBPS	Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems		2Pj PL			5
WW-MA-305-DBEN	Digital Business Engineering	1V 2Pj PL				5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
Gebiet Forschungsdesign Es sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu wählen						
WW-MA-002-FSWP	Forschungsseminar Wirtschaftspädagogik			2S	3S PL	10
WW-MA-001-FDBW	Forschungsdesign Betriebswirtschaft				2S PL	10
WW-MA-001-FDVW	Forschungsdesign Volkswirtschaft				2S PL	10
WW-MA-001-FDWI	Forschungsdesign Wirtschaftsinformatik				2S PL	10
<b>Pflichtbereich der Qualifizierungsrichtung</b>						
PHF-SEBS-ETH-GP2	Geschichte der Philosophie - Vertiefung	2V 2T PL				5
PHF-SEBS-ETH-TP2	Teilbereiche der Theoretischen Philosophie: Positionen im Überblick	2V 2T PL				5
PHF-SEBS-ETH-TH1	Themen der Philosophie I: Verstehen und Kritisieren	2S PL				5
PHF-SEBS-ETH-FD2	Fachdidaktik 2: Methoden der Philosophievermittlung		2S PL			5
PHF-SEBS-ETH-TH2	Themen der Philosophie II: Systematisches Argumentieren		2S PL			5
PHF-SEBS-ETH-FD3	Fachdidaktik 3: Forschungsthemen der Philosophiedidaktik			2S PL		5
PHF-SEBS-ETH-TP3	Teilbereiche der Theoretischen Philosophie: Texte und Argumente			2S PL		5
PHF-SEBS-ETH-TH3	Themen der Philosophie III: Vom Einwand zum Lösungsansatz			2S PL		5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
PHF-SEBS-ETH-ASF	Argumentieren auf dem Stand der Forschung			2S PL		5
<b>Wahlpflichtbereich der Qualifizierungsrichtung</b>						
Es ist eines der beiden Wahlpflichtmodule zu wählen.						
PHF-SEBS-ETH-PP4	Spezialfragen der Praktischen Philosophie				2S PL	5
PHF-SEBS-ETH-TP4	Spezialfragen der Theoretischen Philosophie				2S PL	
<b>LP</b>		<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>120</b>

SWS Semesterwochenstunden

LP Leistungspunkte

PL Prüfungsleistung(en)

V Vorlesung

Ü Übung

S Seminar

T Tutorium

W Workshop

Pj Projekt

Pk Praktikum

Sp Sprachkurs

Sls Sprachlernseminar

Ak Arbeitskreis

Ek Einführungskurs

Schp Schulpraktika

Fk Forschungskolloquium

### Anlage 3: Studienablaufplan Studienrichtung II, Qualifizierungsrichtung Ethik/Philosophie - Beginn Sommersemester

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
<b>Pflichtbereich Wirtschaft</b>						
MA-WP-NTLL	Neuere Theorien des Lehrens und Lernens		2S PL			5
MA-WP-SBPS	Schul- und betriebspraktische Studien		3S PL			5
MA-WP-KLLA	Komplexe Lehr-Lern- Arrangements in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung	2V 2S PL				5
MA-WP-PRAK	Praktikum			135Stunden Pk PL		5
					Abschlussarbeit	20
<b>Wahlpflichtbereich Wirtschaft</b>						
<b>Gebiet Wirtschaftswissenschaften</b>						
Es sind Module im Umfang von mindestens 20 LP zu wählen						
WW-MA-115-AFOL	Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens	2S PL				5
WW-MA-115-AFTP	Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung	3S PL				5
WW-MA-115-ATWP	Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik		2S PL			5
WW-MA-115-MMEL	Multimediales Lernen		2S 1Pj PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-115-SFWD	Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik			2V 1T PL		5
WW-MA-115-WDSF	Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis		4S PL			5
WW-MA-101-CSIB	Case Studies in Innovative and Sustainable Business	4S PL				5
WW-MA-101-VBMA	Value-based Management	2V 2Ü PL				5
WW-MA-105-FDOP	Finanzderivate und Optionen		2V 2Ü PL			5
WW-MA-105-FITE	Financial Technology		2V PL			5
WW-MA-105-SPEC	Space Economics	2V PL				5
WW-MA-105-TEFI	Topics in Empirical Finance			2S PL		5
WW-MA-107-AIFR	Advanced International Financial Reporting		2V PL			5
WW-MA-107-RÖRL	Regulierung und Ökonomie der Rechnungslegung		2V 1Ü PL			5
WW-MA-115-AFPM	Ausgewählte Fragen des Personalmanagements	3S PL				5
WW-MA-115-AHPM	Aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements		2S PL			5
WW-MA-115-LIPA	Lernen im Prozess der Arbeit		2S PL			5
WW-MA-115-STPM	Spezielle Themen des Personalmanagements		3S PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-104-MASC	Marketing Science	3V PL				5
WW-MA-104-MAFO	Marktforschung		2V 1Ü PL			5
WW-MA-104-REMA	Relationship Marketing		2V PL			5
WW-MA-113-FIVC	Finanzieren mit Venture Capital	2V 2Pj PL				10
WW-MA-113-TEMA	Technology Management		2Pj PL			5
WW-MA-103-IMCH	IM Challenge			4Pj PL		10
WW-MA-103-INMA	Inventory Management		2V 2Ü PL			5
WW-MA-103-UOPP	Umweltorientierte Produktionsplanung	2V 2Ü PL				5
WW-MA-112-BEMA	Beschaffungsmanagement		2V 2Ü PL			5
WW-MA-112-SCMV	Supply Chain Management - Vertiefung			3V PL		5
WW-MA-102-NHCO	Nachhaltigkeitscontrolling	2V 1T PL				5
WW-MA-102-STSM	Strategic Sustainability Management		1V 1T PL			5
WW-MA-114-ELWI	Elektrizitätswirtschaft		2V 2Ü 2S PL			10
WW-MA-114-RÖUP	Ressourcenökonomie und Umweltpolitik	2V 2Ü 2Pj PL				10

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-114-RMEW	Risikoquantifizierung und -management in der Energiewirtschaft		1V 1Ü PL			5
WW-MA-201-EMIG	Economics of Migration	2V 1Ü PL				5
WW-MA-201-TECP	Topics in Economic Policy		2S PL			5
WW-MA-203-DEVC	Development Economics	2V 1Ü PL				5
WW-MA-203-EMRT	Empirical Research Task			2V 1Ü 1Pj PL		10
WW-MA-203-TIEC	Topics in International Economics			2S PL		5
WW-MA-204-CTME	Current Topics in International Monetary Economics		2S PL			5
WW-MA-204-EXCR	Exchange Rates		2V 1Ü PL			5
WW-MA-204-SRFM	Financial Stability and Regulation of Financial Markets		2V PL			5
WW-MA-204-IFIM	International Financial Markets	2V 1Ü PL				5
WW-MA-205-ATAE	Advanced Topics in Applied Econometrics			2V PL		5
WW-MA-205-TPEV	Topics in Policy Evaluation		2S PL			5
WW-MA-207-CTPE	Current Topics in Public Economics			2S PL		5
WW-MA-207-EWST	Economics of the Welfare State	2V 1Ü PL				5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-207-IPEC	International Public Economics		2V 1Ü PL			5
WW-MA-207-TTAX	Theory of Taxation		2V 1Ü PL			5
WW-MA-221-CTER	Current Topics in Empirical Economic Research		2S PL			5
WW-MA-221-IGIS	Introduction to Geographic Information Systems	2V 1Ü PL				5
WW-MA-221-MPDE	Microeconomic Perspectives on Development Economics		2V 1Ü PL			5
WW-MA-401-CBAT	Cost-Benefit Analysis in Transport	2V 2Ü PL				5
WW-MA-401-CPTR	Cost and Prices in Transport	2V 2Ü PL				5
WW-MA-401-ERSE	Empirical Research in Spatial and Environmental Economics			2V 2Ü PL		5
WW-MA-401-UBEC	Urban Economics			2V 2Ü PL		5
WW-MA-301-ERPP	ERP-Planspiel	0,25V 0,25Ü 2,5Pj PL				5
WW-MA-301-ERPG	ERP-gestützte Geschäftsprozesse		2Pj PL			5
WW-MA-301-GBPS	Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems	2Pj PL				5
WW-MA-305-DBEN	Digital Business Engineering		1V 2Pj PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
<b>Gebiet Forschungsdesign</b> Es sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu wählen						
MA-WP-FS	Forschungsseminar Wirtschaftspädagogik		2S	3S PL		10
MA-WP-FDBW	Forschungsdesign Betriebswirtschaft				2S PL	10
MA-WP-FDWW	Forschungsdesign Volkswirtschaft				2S PL	10
MA-WP-FDWI	Forschungsdesign Wirtschaftsinformatik				2S PL	10
<b>Pflichtbereich der Qualifizierungsrichtung</b>						
PHF-SEBS-ETH-TH1	Themen der Philosophie I: Verstehen und Kritisieren	2S PL				5
PHF-SEBS-ETH-FD2	Fachdidaktik 2: Methoden der Philosophievermittlung	2S PL				5
PHF-SEBS-ETH-TH2	Themen der Philosophie II: Systematisches Argumentieren	2S PL				5
PHF-SEBS-ETH-GP2	Geschichte der Philosophie - Vertiefung		2V 2T PL			5
PHF-SEBS-ETH-TP2	Teilbereiche der Theoretischen Philosophie: Positionen im Überblick		2V 2T PL			5
PHF-SEBS-ETH-FD3	Fachdidaktik 3: Forschungsthemen der Philosophiedidaktik		2S PL			5
PHF-SEBS-ETH-TP3	Teilbereiche der Theoretischen Philosophie: Texte und Argumente			2S PL		5
PHF-SEBS-ETH-TH3	Themen der Philosophie III: Vom Einwand zum Lösungsansatz			2S PL		5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
PHF-SEBS-ETH-ASF	Argumentieren auf dem Stand der Forschung			2S PL		5
<b>Wahlpflichtbereich der Qualifizierungsrichtung</b>						
Es ist eines der beiden Wahlpflichtmodule zu wählen.						
PHF-SEBS-ETH-PP4	Spezialfragen der Praktischen Philosophie				2S PL	5
PHF-SEBS-ETH-TP4	Spezialfragen der Theoretischen Philosophie				2S PL	
<b>LP</b>		<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>120</b>

SWS Semesterwochenstunden

LP Leistungspunkte

PL Prüfungsleistung(en)

V Vorlesung

Ü Übung

S Seminar

T Tutorium

W Workshop

Pj Projekt

Pk Praktikum

Sp Sprachkurs

Sls Sprachlernseminar

Ak Arbeitskreis

Ek Einführungskurs

Schp Schulpraktika

Fk Forschungskolloquium

### Anlage 3: Studienablaufplan Studienrichtung II, Qualifizierungsrichtung Französisch - Beginn Wintersemester

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
<b>Pflichtbereich Wirtschaft</b>						
MA-WP-NTLL	Neuere Theorien des Lehrens und Lernens	2S PL				5
MA-WP-SBPS	Schul- und betriebspraktische Studien	3S PL				5
MA-WP-KLLA	Komplexe Lehr-Lern- Arrangements in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung		2V 2S PL			5
MA-WP-PRAK	Praktikum			135Stunden Pk PL		5
					Abschlussarbeit	20
<b>Wahlpflichtbereich Wirtschaft</b>						
Gebiet Wirtschaftswissenschaften Es sind Module im Umfang von mindestens 20 LP zu wählen						
WW-MA-115-AFOL	Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens		2S PL			5
WW-MA-115-AFTP	Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung		3S PL			5
WW-MA-115-ATWP	Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik			2S PL		5
WW-MA-115-MMEL	Multimediales Lernen			2S 1Pj PL		5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-115-SFWD	Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik		2V 1T PL			5
WW-MA-115-WDSF	Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis			4S PL		5
WW-MA-101-CSIB	Case Studies in Innovative and Sustainable Business		4S PL			5
WW-MA-101-VBMA	Value-based Management		2V 2Ü PL			5
WW-MA-105-FDOP	Finanzderivate und Optionen	2V 2Ü PL				5
WW-MA-105-FITE	Financial Technology			2V PL		5
WW-MA-105-SPEC	Space Economics		2V PL			5
WW-MA-105-TEFI	Topics in Empirical Finance		2S PL			5
WW-MA-107-AIFR	Advanced International Financial Reporting			2V PL		5
WW-MA-107-RÖRL	Regulierung und Ökonomie der Rechnungslegung			2V 1Ü PL		5
WW-MA-115-AFPM	Ausgewählte Fragen des Personalmanagements		3S PL			5
WW-MA-115-AHPM	Aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements			2S PL		5
WW-MA-115-LIPA	Lernen im Prozess der Arbeit			2S PL		5
WW-MA-115-STPM	Spezielle Themen des Personalmanagements			3S PL		5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-104-MASC	Marketing Science		3V PL			5
WW-MA-104-MAFO	Marktforschung	2V 1Ü PL				5
WW-MA-104-REMA	Relationship Marketing			2V PL		5
WW-MA-113-FIVC	Finanzieren mit Venture Capital		2V 2Pj PL			10
WW-MA-113-TEMA	Technology Management	2Pj PL				5
WW-MA-103-IMCH	IM Challenge		4Pj PL			10
WW-MA-103-INMA	Inventory Management			2V 2Ü PL		5
WW-MA-103-UOPP	Umweltorientierte Produktionsplanung		2V 2Ü PL			5
WW-MA-112-BEMA	Beschaffungsmanagement	2V 2Ü PL				5
WW-MA-112-SCMV	Supply Chain Management - Vertiefung		3V PL			5
WW-MA-102-NHCO	Nachhaltigkeitscontrolling		2V 1T PL			5
WW-MA-102-STSM	Strategic Sustainability Management	1V 1T PL				5
WW-MA-114-ELWI	Elektrizitätswirtschaft	2V 2Ü 2S PL				10
WW-MA-114-RÖUP	Ressourcenökonomie und Umweltpolitik		2V 2Ü 2Pj PL			10

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-114-RMEW	Risikoquantifizierung und -management in der Energiewirtschaft			1V 1Ü PL		5
WW-MA-201-EMIG	Economics of Migration		2V 1Ü PL			5
WW-MA-201-TECP	Topics in Economic Policy			2S PL		5
WW-MA-203-DEVC	Development Economics		2V 1Ü PL			5
WW-MA-203-EMRT	Empirical Research Task		2V 1Ü 1Pj PL			10
WW-MA-203-TIEC	Topics in International Economics		2S PL			5
WW-MA-204-CTME	Current Topics in International Monetary Economics			2S PL		5
WW-MA-204-EXCR	Exchange Rates			2V 1Ü PL		5
WW-MA-204-SRFM	Financial Stability and Regulation of Financial Markets			2V PL		5
WW-MA-204-IFIM	International Financial Markets		2V 1Ü PL			5
WW-MA-205-ATAE	Advanced Topics in Applied Econometrics		2V PL			5
WW-MA-205-TPEV	Topics in Policy Evaluation			2S PL		5
WW-MA-207-CTPE	Current Topics in Public Economics		2S PL			5
WW-MA-207-EWST	Economics of the Welfare State		2V 1Ü PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-207-IPEC	International Public Economics			2V 1Ü PL		5
WW-MA-207-TTAX	Theory of Taxation			2V 1Ü PL		5
WW-MA-221-CTER	Current Topics in Empirical Economic Research			2S PL		5
WW-MA-221-IGIS	Introduction to Geographic Information Systems		2V 1Ü PL			5
WW-MA-221-MPDE	Microeconomic Perspectives on Development Economics			2V 1Ü PL		5
WW-MA-401-CBAT	Cost-Benefit Analysis in Transport		2V 2Ü PL			5
WW-MA-401-CPTR	Cost and Prices in Transport		2V 2Ü PL			5
WW-MA-401-ERSE	Empirical Research in Spatial and Environmental Economics		2V 2Ü PL			5
WW-MA-401-UBEC	Urban Economics		2V 2Ü PL			5
WW-MA-301-ERPP	ERP-Planspiel		0,25V 0,25Ü 2,5Pj PL			5
WW-MA-301-ERPG	ERP-gestützte Geschäftsprozesse			2Pj PL		5
WW-MA-301-GBPS	Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems		2Pj PL			5
WW-MA-305-DBEN	Digital Business Engineering	1V 2Pj PL				5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
Gebiet Forschungsdesign Es sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu wählen						
WW-MA-002-FSWP	Forschungsseminar Wirtschaftspädagogik			2S	3S PL	10
WW-MA-001-FDBW	Forschungsdesign Betriebswirtschaft				2S PL	10
WW-MA-001-FDVW	Forschungsdesign Volkswirtschaft				2S PL	10
WW-MA-001-FDWI	Forschungsdesign Wirtschaftsinformatik				2S PL	10
<b>Pflichtbereich der Qualifizierungsrichtung</b>						
SLK-SEBS-FRA-V-LKW	Vertiefungsmodul Französische Literatur- und Kulturwissenschaft	2 V 2 S PL				5
SLK-SEBS-FRA-V-SW	Vertiefungsmodul: Französische Sprachwissenschaft		2 V 2 S PL			5
SLK-SEBS-FRA- C1.1.2	Sprachpraxis C1.1.2 – Französisch	4 SLS PL				5
SLK-SEBS-FRA- C1.2.1	Sprachpraxis C1.2.1 – Französisch		4 SLS PL			5
SLK-SEBS-FRA- C1.2.2	Sprachpraxis C1.2.2 – Französisch			4 SLS PL		5
SLK-SEBS-FRA-BFD	Basismodul Fachdidaktik Französisch	1 T 2 EK PL				5
SLK-SEBS-FRA-VFD	Vertiefungsmodul Fachdidaktik Französisch		2 S PL			5
SLK-SEBS-FRA-AMFD	Ausbaumodul Fachdidaktik Französisch			2 S PL		5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
<b>Wahlpflichtbereich der Qualifizierungsrichtung</b>						
Es sind 2 der 4 Module im Umfang von insgesamt 10 Leistungspunkten zu wählen, davon eines der zwei Ausbaumodule und eines der zwei Komplementärmodule. Dabei sind die Kombinationsbeschränkungen, wie sie in der jeweils zugehörigen Modulbeschreibungen unter Verwendbarkeit angegeben sind, zu beachten.						
SLK-SEBS-FRA-A-SW	Ausbaumodul: Französische Sprachwissenschaft			2 S PL		5
SLK-SEBS-FRA-A-LKW	Ausbaumodul: Französische Literatur- und Kulturwissenschaft			2 S PL		
SLK-SEBS-FRA-K-SW	Komplementärmodul: Französische Sprachwissenschaft				2 S PL	5
SLK-SEBS-FRA-K-LKW	Komplementärmodul: Französische Literatur- und Kulturwissenschaft				2 S PL	
<b>LP</b>		<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>120</b>

SWS Semesterwochenstunden

LP Leistungspunkte

PL Prüfungsleistung(en)

V Vorlesung

Ü Übung

S Seminar

T Tutorium

W Workshop

Pj Projekt

Pk Praktikum

Sp Sprachkurs

Sls Sprachlernseminar

Ak Arbeitskreis

Ek Einführungskurs

Schp Schulpraktika

Fk Forschungskolloquium

### Anlage 3: Studienablaufplan Studienrichtung II, Qualifizierungsrichtung Französisch - Beginn Sommersemester

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
<b>Pflichtbereich Wirtschaft</b>						
MA-WP-NTLL	Neuere Theorien des Lehrens und Lernens		2S PL			5
MA-WP-SBPS	Schul- und betriebspraktische Studien		3S PL			5
MA-WP-KLLA	Komplexe Lehr-Lern- Arrangements in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung	2V 2S PL				5
MA-WP-PRAK	Praktikum			135Stunden Pk PL		5
					Abschlussarbeit	20
<b>Wahlpflichtbereich Wirtschaft</b>						
<b>Gebiet Wirtschaftswissenschaften</b>						
Es sind Module im Umfang von mindestens 20 LP zu wählen						
WW-MA-115-AFOL	Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens	2S PL				5
WW-MA-115-AFTP	Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung	3S PL				5
WW-MA-115-ATWP	Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik		2S PL			5
MA-WP-115-MMEL	Multimediales Lernen		2S 1Pj PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-115-SFWD	Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik		2V 1T PL			5
WW-MA-115-WDSF	Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis		4S PL			5
WW-MA-101-CSIB	Case Studies in Innovative and Sustainable Business	4S PL				5
WW-MA-101-VBMA	Value-based Management	2V 2Ü PL				5
WW-MA-105-FDOP	Finanzderivate und Optionen		2V 2Ü PL			5
WW-MA-105-FITE	Financial Technology		2V PL			5
WW-MA-105-SPEC	Space Economics	2V PL				5
WW-MA-105-TEFI	Topics in Empirical Finance			2S PL		5
WW-MA-107-AIFR	Advanced International Financial Reporting		2V PL			5
WW-MA-107-RÖRL	Regulierung und Ökonomie der Rechnungslegung		2V 1Ü PL			5
WW-MA-115-AFPM	Ausgewählte Fragen des Personalmanagements	3S PL				5
WW-MA-115-AHPM	Aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements		2S PL			5
WW-MA-115-LIPA	Lernen im Prozess der Arbeit		2S PL			5
WW-MA-115-STPM	Spezielle Themen des Personalmanagements		3S PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-104-MASC	Marketing Science	3V PL				5
WW-MA-104-MAFO	Marktforschung		2V 1Ü PL			5
WW-MA-104-REMA	Relationship Marketing		2V PL			5
WW-MA-113-FIVC	Finanzieren mit Venture Capital	2V 2Pj PL				10
WW-MA-113-TEMA	Technology Management		2Pj PL			5
WW-MA-103-IMCH	IM Challenge			4Pj PL		10
WW-MA-103-INMA	Inventory Management		2V 2Ü PL			5
WW-MA-103-UOPP	Umweltorientierte Produktionsplanung	2V 2Ü PL				5
WW-MA-112-BEMA	Beschaffungsmanagement		2V 2Ü PL			5
WW-MA-112-SCMV	Supply Chain Management - Vertiefung			3V PL		5
WW-MA-102-NHCO	Nachhaltigkeitscontrolling	2V 1T PL				5
WW-MA-102-STSM	Strategic Sustainability Management		1V 1T PL			5
WW-MA-114-ELWI	Elektrizitätswirtschaft		2V 2Ü 2S PL			10
WW-MA-114-RÖUP	Ressourcenökonomie und Umweltpolitik	2V 2Ü 2Pj PL				10

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-114-RMEW	Risikoquantifizierung und -management in der Energiewirtschaft		1V 1Ü PL			5
WW-MA-201-EMIG	Economics of Migration	2V 1Ü PL				5
WW-MA-201-TECP	Topics in Economic Policy		2S PL			5
WW-MA-203-DEVC	Development Economics	2V 1Ü PL				5
WW-MA-203-EMRT	Empirical Research Task			2V 1Ü 1Pj PL		10
WW-MA-203-TIEC	Topics in International Economics			2S PL		5
WW-MA-204-CTME	Current Topics in International Monetary Economics		2S PL			5
WW-MA-204-EXCR	Exchange Rates		2V 1Ü PL			5
WW-MA-204-SRFM	Financial Stability and Regulation of Financial Markets		2V PL			5
WW-MA-204-IFIM	International Financial Markets	2V 1Ü PL				5
WW-MA-205-ATAE	Advanced Topics in Applied Econometrics			2V PL		5
WW-MA-205-TPEV	Topics in Policy Evaluation		2S PL			5
WW-MA-207-CTPE	Current Topics in Public Economics			2S PL		5
WW-MA-207-EWST	Economics of the Welfare State	2V 1Ü PL				5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-207-IPEC	International Public Economics		2V 1Ü PL			5
WW-MA-207-TTAX	Theory of Taxation		2V 1Ü PL			5
WW-MA-221-CTER	Current Topics in Empirical Economic Research		2S PL			5
WW-MA-221-IGIS	Introduction to Geographic Information Systems	2V 1Ü PL				5
WW-MA-221-MPDE	Microeconomic Perspectives on Development Economics		2V 1Ü PL			5
WW-MA-401-CBAT	Cost-Benefit Analysis in Transport	2V 2Ü PL				5
WW-MA-401-CPTR	Cost and Prices in Transport	2V 2Ü PL				5
WW-MA-401-ERSE	Empirical Research in Spatial and Environmental Economics			2V 2Ü PL		5
WW-MA-401-UBEC	Urban Economics			2V 2Ü PL		5
WW-MA-301-ERPP	ERP-Planspiel	0,25V 0,25Ü 2,5Pj PL				5
WW-MA-301-ERPG	ERP-gestützte Geschäftsprozesse		2Pj PL			5
WW-MA-301-GBPS	Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems	2Pj PL				5
WW-MA-305-DBEN	Digital Business Engineering		1V 2Pj PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
Gebiet Forschungsdesign Es sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu wählen						
MA-WP-FS	Forschungsseminar Wirtschaftspädagogik		2S	3S PL		10
MA-WP-FDBW	Forschungsdesign Betriebswirtschaft				2S PL	10
MA-WP-FDWW	Forschungsdesign Volkswirtschaft				2S PL	10
MA-WP-FDWI	Forschungsdesign Wirtschaftsinformatik				2S PL	10
<b>Pflichtbereich der Qualifizierungsrichtung</b>						
SLK-SEBS-FRA-V-LKW	Vertiefungsmodul Französische Literatur- und Kulturwissenschaft	2 V 2 S PL				5
SLK-SEBS-FRA-V-SW	Vertiefungsmodul: Französische Sprachwissenschaft		2 V 2 S PL			5
SLK-SEBS-FRA- C1.1.2	Sprachpraxis C1.1.2 – Französisch	4 SLS PL				5
SLK-SEBS-FRA- C1.2.1	Sprachpraxis C1.2.1 – Französisch		4 SLS PL			5
SLK-SEBS-FRA- C1.2.2	Sprachpraxis C1.2.2 – Französisch			4 SLS PL		5
SLK-SEBS-FRA-BFD	Basismodul Fachdidaktik Französisch	1 T 2 EK PL				5
SLK-SEBS-FRA-VFD	Vertiefungsmodul Fachdidaktik Französisch		2 S PL			5
SLK-SEBS-FRA-AMFD	Ausbaumodul Fachdidaktik Französisch			2 S PL		5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
<b>Wahlpflichtbereich der Qualifizierungsrichtung</b>						
Es sind 2 der 4 Module im Umfang von insgesamt 10 Leistungspunkten zu wählen, davon eines der zwei Ausbaumodule und eines der zwei Komplementärmodule. Dabei sind die Kombinationsbeschränkungen, wie sie in der jeweils zugehörigen Modulbeschreibungen unter Verwendbarkeit angegeben sind, zu beachten.						
SLK-SEBS-FRA-A-SW	Ausbaumodul: Französische Sprachwissenschaft			2 S PL		5
SLK-SEBS-FRA-A-LKW	Ausbaumodul: Französische Literatur- und Kulturwissenschaft			2 S PL		
SLK-SEBS-FRA-K-SW	Komplementärmodul: Französische Sprachwissenschaft			2 S PL		5
SLK-SEBS-FRA-K-LKW	Komplementärmodul: Französische Literatur- und Kulturwissenschaft			2 S PL		
<b>LP</b>		<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>120</b>

SWS Semesterwochenstunden

LP Leistungspunkte

PL Prüfungsleistung(en)

V Vorlesung

Ü Übung

S Seminar

T Tutorium

W Workshop

Pj Projekt

Pk Praktikum

Sp Sprachkurs

Sls Sprachlernseminar

Ak Arbeitskreis

Ek Einführungskurs

Schp Schulpraktika

Fk Forschungskolloquium

### Anlage 3: Studienablaufplan Studienrichtung II, Qualifizierungsrichtung Geschichte - Beginn Wintersemester

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
<b>Pflichtbereich Wirtschaft</b>						
MA-WP-NTLL	Neuere Theorien des Lehrens und Lernens	2S PL				5
MA-WP-SBPS	Schul- und betriebspraktische Studien	3S PL				5
MA-WP-KLLA	Komplexe Lehr-Lern- Arrangements in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung		2V 2S PL			5
MA-WP-PRAK	Praktikum		135Stunden Pk PL			5
					Abschlussarbeit	20
<b>Wahlpflichtbereich Wirtschaft</b>						
Gebiet Wirtschaftswissenschaften Es sind Module im Umfang von mindestens 20 LP zu wählen						
WW-MA-115-AFOL	Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens		2S PL			5
WW-MA-115-AFTP	Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung		3S PL			5
WW-MA-115-ATWP	Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik			2S PL		5
WW-MA-115-MMEL	Multimediales Lernen			2S 1Pj PL		5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-115-SFWD	Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik		2V 1T PL			5
WW-MA-115-WDSF	Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis			4S PL		5
WW-MA-101-CSIB	Case Studies in Innovative and Sustainable Business		4S PL			5
WW-MA-101-VBMA	Value-based Management		2V 2Ü PL			5
WW-MA-105-FDOP	Finanzderivate und Optionen	2V 2Ü PL				5
WW-MA-105-FITE	Financial Technology			2V PL		5
WW-MA-105-SPEC	Space Economics		2V PL			5
WW-MA-105-TEFI	Topics in Empirical Finance		2S PL			5
WW-MA-107-AIFR	Advanced International Financial Reporting			2V PL		5
WW-MA-107-RÖRL	Regulierung und Ökonomie der Rechnungslegung			2V 1Ü PL		5
WW-MA-115-AFPM	Ausgewählte Fragen des Personalmanagements		3S PL			5
WW-MA-115-AHPM	Aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements			2S PL		5
WW-MA-115-LIPA	Lernen im Prozess der Arbeit			2S PL		5
WW-MA-115-STPM	Spezielle Themen des Personalmanagements			3S PL		5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-104-MASC	Marketing Science		3V PL			5
WW-MA-104-MAFO	Marktforschung	2V 1Ü PL				5
WW-MA-104-REMA	Relationship Marketing			2V PL		5
WW-MA-113-FIVC	Finanzieren mit Venture Capital		2V 2Pj PL			10
WW-MA-113-TEMA	Technology Management	2Pj PL				5
WW-MA-103-IMCH	IM Challenge		4Pj PL			10
WW-MA-103-INMA	Inventory Management			2V 2Ü PL		5
WW-MA-103-UOPP	Umweltorientierte Produktionsplanung		2V 2Ü PL			5
WW-MA-112-BEMA	Beschaffungsmanagement	2V 2Ü PL				5
WW-MA-112-SCMV	Supply Chain Management - Vertiefung		3V PL			5
WW-MA-102-NHCO	Nachhaltigkeitscontrolling		2V 1T PL			5
WW-MA-102-STSM	Strategic Sustainability Management	1V 1T PL				5
WW-MA-114-ELWI	Elektrizitätswirtschaft	2V 2Ü 2S PL				10
WW-MA-114-RÖUP	Ressourcenökonomie und Umweltpolitik		2V 2Ü 2Pj PL			10

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-114-RMEW	Risikoquantifizierung und -management in der Energiewirtschaft			1V 1Ü PL		5
WW-MA-201-EMIG	Economics of Migration		2V 1Ü PL			5
WW-MA-201-TECP	Topics in Economic Policy			2S PL		5
WW-MA-203-DEVC	Development Economics		2V 1Ü PL			5
WW-MA-203-EMRT	Empirical Research Task		2V 1Ü 1Pj PL			10
WW-MA-203-TIEC	Topics in International Economics		2S PL			5
WW-MA-204-CTME	Current Topics in International Monetary Economics			2S PL		5
WW-MA-204-EXCR	Exchange Rates			2V 1Ü PL		5
WW-MA-204-SRFM	Financial Stability and Regulation of Financial Markets			2V PL		5
WW-MA-204-IFIM	International Financial Markets		2V 1Ü PL			5
WW-MA-205-ATAE	Advanced Topics in Applied Econometrics		2V PL			5
WW-MA-205-TPEV	Topics in Policy Evaluation			2S PL		5
WW-MA-207-CTPE	Current Topics in Public Economics		2S PL			5
WW-MA-207-EWST	Economics of the Welfare State		2V 1Ü PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-207-IPEC	International Public Economics			2V 1Ü PL		5
WW-MA-207-TTAX	Theory of Taxation			2V 1Ü PL		5
WW-MA-221-CTER	Current Topics in Empirical Economic Research			2S PL		5
WW-MA-221-IGIS	Introduction to Geographic Information Systems		2V 1Ü PL			5
WW-MA-221-MPDE	Microeconomic Perspectives on Development Economics			2V 1Ü PL		5
WW-MA-401-CBAT	Cost-Benefit Analysis in Transport		2V 2Ü PL			5
WW-MA-401-CPTR	Cost and Prices in Transport		2V 2Ü PL			5
WW-MA-401-ERSE	Empirical Research in Spatial and Environmental Economics		2V 2Ü PL			5
WW-MA-401-UBEC	Urban Economics		2V 2Ü PL			5
WW-MA-301-ERPP	ERP-Planspiel		0,25V 0,25Ü 2,5Pj PL			5
WW-MA-301-ERPG	ERP-gestützte Geschäftsprozesse			2Pj PL		5
WW-MA-301-GBPS	Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems		2Pj PL			5
WW-MA-305-DBEN	Digital Business Engineering	1V 2Pj PL				5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
Gebiet Forschungsdesign Es sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu wählen						
WW-MA-002-FSWP	Forschungsseminar Wirtschaftspädagogik			2S	3S PL	10
WW-MA-001-FDBW	Forschungsdesign Betriebswirtschaft				2S PL	10
WW-MA-001-FDVW	Forschungsdesign Volkswirtschaft				2S PL	10
WW-MA-001-FDWI	Forschungsdesign Wirtschaftsinformatik				2S PL	10
<b>Pflichtbereich der Qualifizierungsrichtung</b>						
PHF-SEBS-HIST-GVNZ	Grundlagenvertiefung: Neuzeit	2S 1 EK PL				5
PHF-SEBS-HIST-GVS	Grundlagenvertiefung: Systematik	2Ü 1T PL				5
PHF-SEBS-HIST-EWAMG	Erweiterung Themen und Epochen: Alte und Mittelalterliche Geschichte	2V 2S PL				5
PHF-SEBS-HIST-EWNZ	Erweiterung Themen und Epochen: Neuzeit		2V 2S PL			5
PHF-SEBS-HIST-EWS	Erweiterung Themen und Epochen: Systematik			2V 2Ü PL		5
PHF-SEBS-HIST-EGD2	Einführung in die Geschichtsdidaktik: Fachdidaktische Grundlagen des Geschichtsunterrichts		2V 1Ü 1T PL			5
PHF-SEBS-HIST-VGD	Vertiefung Geschichtsdidaktik: Perspektiven der Fachdidaktischen Forschung			2S 2FK PL		5
PHF-SEBS-HIST-PFM	Perspektiven der Forschung: Moderne			2S 2FK 2AK PL		10

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
<b>Wahlpflichtbereich der Qualifizierungsrichtung</b>						
Es ist eins der drei Module zu wählen.						
PHF-SEBS-HIST-WP1	Einführung in die politischen Systeme			2V 2S PL		5
PHF-SEBS-HIST-WP2	Einführung in die Internationale Politik			2V 2S PL		5
PHF-SEBS-HIST-WP3	Einführung in die politische Theorie und Ideengeschichte			2V 2S PL		5
<b>LP</b>		<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>120</b>

SWS Semesterwochenstunden

LP Leistungspunkte

PL Prüfungsleistung(en)

V Vorlesung

Ü Übung

S Seminar

T Tutorium

W Workshop

Pj Projekt

Pk Praktikum

Sp Sprachkurs

Sls Sprachlernseminar

Ak Arbeitskreis

Ek Einführungskurs

Schp Schulpraktika

Fk Forschungskolloquium

### Anlage 3: Studienablaufplan Studienrichtung II, Qualifizierungsrichtung Geschichte - Beginn Sommersemester

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
<b>Pflichtbereich Wirtschaft</b>						
MA-WP-NTLL	Neuere Theorien des Lehrens und Lernens		2S PL			5
MA-WP-SBPS	Schul- und betriebspraktische Studien		3S PL			5
MA-WP-KLLA	Komplexe Lehr-Lern- Arrangements in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung	2V 2S PL				5
MA-WP-PRAK	Praktikum			135Stunden Pk PL		5
					Abschlussarbeit	20
<b>Wahlpflichtbereich Wirtschaft</b>						
<b>Gebiet Wirtschaftswissenschaften</b>						
Es sind Module im Umfang von mindestens 20 LP zu wählen						
WW-MA-115-AFOL	Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens	2S PL				5
WW-MA-115-AFTP	Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung	3S PL				5
WW-MA-115-ATWP	Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik		2S PL			5
WW-MA-115-MMEL	Multimediales Lernen		2S 1Pj PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-115-SFWD	Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik			2V 1T PL		5
WW-MA-115-WDSF	Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis		4S PL			5
WW-MA-101-CSIB	Case Studies in Innovative and Sustainable Business	4S PL				5
WW-MA-101-VBMA	Value-based Management	2V 2Ü PL				5
WW-MA-105-FDOP	Finanzderivate und Optionen		2V 2Ü PL			5
WW-MA-105-FITE	Financial Technology		2V PL			5
WW-MA-105-SPEC	Space Economics	2V PL				5
WW-MA-105-TEFI	Topics in Empirical Finance			2S PL		5
WW-MA-107-AIFR	Advanced International Financial Reporting		2V PL			5
WW-MA-107-RÖRL	Regulierung und Ökonomie der Rechnungslegung		2V 1Ü PL			5
WW-MA-115-AFPM	Ausgewählte Fragen des Personalmanagements	3S PL				5
WW-MA-115-AHPM	Aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements		2S PL			5
WW-MA-115-LIPA	Lernen im Prozess der Arbeit		2S PL			5
WW-MA-115-STPM	Spezielle Themen des Personalmanagements		3S PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-104-MASC	Marketing Science	3V PL				5
WW-MA-104-MAFO	Marktforschung		2V 1Ü PL			5
WW-MA-104-REMA	Relationship Marketing		2V PL			5
WW-MA-113-FIVC	Finanzieren mit Venture Capital	2V 2Pj PL				10
WW-MA-113-TEMA	Technology Management		2Pj PL			5
WW-MA-103-IMCH	IM Challenge			4Pj PL		10
WW-MA-103-INMA	Inventory Management		2V 2Ü PL			5
WW-MA-103-UOPP	Umweltorientierte Produktionsplanung	2V 2Ü PL				5
WW-MA-112-BEMA	Beschaffungsmanagement		2V 2Ü PL			5
WW-MA-112-SCMV	Supply Chain Management - Vertiefung			3V PL		5
WW-MA-102-NHCO	Nachhaltigkeitscontrolling	2V 1T PL				5
WW-MA-102-STSM	Strategic Sustainability Management		1V 1T PL			5
WW-MA-114-ELWI	Elektrizitätswirtschaft		2V 2Ü 2S PL			10
WW-MA-114-RÖUP	Ressourcenökonomie und Umweltpolitik	2V 2Ü 2Pj PL				10

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-114-RMEW	Risikoquantifizierung und -management in der Energiewirtschaft		1V 1Ü PL			5
WW-MA-201-EMIG	Economics of Migration	2V 1Ü PL				5
WW-MA-201-TECP	Topics in Economic Policy		2S PL			5
WW-MA-203-DEVC	Development Economics	2V 1Ü PL				5
WW-MA-203-EMRT	Empirical Research Task			2V 1Ü 1Pj PL		10
WW-MA-203-TIEC	Topics in International Economics			2S PL		5
WW-MA-204-CTME	Current Topics in International Monetary Economics		2S PL			5
WW-MA-204-EXCR	Exchange Rates		2V 1Ü PL			5
WW-MA-204-SRFM	Financial Stability and Regulation of Financial Markets		2V PL			5
WW-MA-204-IFIM	International Financial Markets	2V 1Ü PL				5
WW-MA-205-ATAE	Advanced Topics in Applied Econometrics			2V PL		5
WW-MA-205-TPEV	Topics in Policy Evaluation		2S PL			5
WW-MA-207-CTPE	Current Topics in Public Economics			2S PL		5
WW-MA-207-EWST	Economics of the Welfare State	2V 1Ü PL				5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-207-IPEC	International Public Economics		2V 1Ü PL			5
WW-MA-207-TTAX	Theory of Taxation		2V 1Ü PL			5
WW-MA-221-CTER	Current Topics in Empirical Economic Research		2S PL			5
WW-MA-221-IGIS	Introduction to Geographic Information Systems	2V 1Ü PL				5
WW-MA-221-MPDE	Microeconomic Perspectives on Development Economics		2V 1Ü PL			5
WW-MA-401-CBAT	Cost-Benefit Analysis in Transport	2V 2Ü PL				5
WW-MA-401-CPTR	Cost and Prices in Transport	2V 2Ü PL				5
WW-MA-401-ERSE	Empirical Research in Spatial and Environmental Economics			2V 2Ü PL		5
WW-MA-401-UBEC	Urban Economics			2V 2Ü PL		5
WW-MA-301-ERPP	ERP-Planspiel	0,25V 0,25Ü 2,5Pj PL				5
WW-MA-301-ERPG	ERP-gestützte Geschäftsprozesse		2Pj PL			5
WW-MA-301-GBPS	Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems	2Pj PL				5
WW-MA-305-DBEN	Digital Business Engineering		1V 2Pj PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
Gebiet Forschungsdesign Es sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu wählen						
MA-WP-FS	Forschungsseminar Wirtschaftspädagogik		2S	3S PL		10
MA-WP-FDBW	Forschungsdesign Betriebswirtschaft				2S PL	10
MA-WP-FDVW	Forschungsdesign Volkswirtschaft				2S PL	10
MA-WP-FDWI	Forschungsdesign Wirtschaftsinformatik				2S PL	10
<b>Pflichtbereich der Qualifizierungsrichtung</b>						
PHF-SEBS-HIST-GVNZ	Grundlagenvertiefung: Neuzeit	2S 1EK PL				5
PHF-SEBS-HIST-GVS	Grundlagenvertiefung: Systematik	2Ü 1T PL				5
PHF-SEBS-HIST-EWAMG	Erweiterung Themen und Epochen: Alte und Mittelalterliche Geschichte	2V 2S PL				5
PHF-SEBS-HIST-EWNZ	Erweiterung Themen und Epochen: Neuzeit		2V 2S PL			5
PHF-SEBS-HIST-EWS	Erweiterung Themen und Epochen: Systematik			2V 2Ü PL		5
PHF-SEBS-HIST-EGD2	Einführung in die Geschichtsdidaktik: Fachdidaktische Grundlagen des Geschichtsunterrichts	2V 1Ü 1T PL				5
PHF-SEBS-HIST-VGD	Vertiefung Geschichtsdidaktik: Perspektiven der Fachdidaktischen Forschung		2S 2FK PL			5
PHF-SEBS-HIST-PFM	Perspektiven der Forschung: Moderne			2S 2FK 2 AK PL		10

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
<b>Wahlpflichtbereich der Qualifizierungsrichtung</b>						
Es ist eins der drei Module zu wählen.						
PHF-SEBS-HIST-WP1	Einführung in die politischen Systeme				2V 2S PL	5
PHF-SEBS-HIST-WP2	Einführung in die Internationale Politik				2V 2S PL	5
PHF-SEBS-HIST-WP3	Einführung in die politische Theorie und Ideengeschichte				2V 2S PL	5
<b>LP</b>		<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>120</b>

SWS Semesterwochenstunden

LP Leistungspunkte

PL Prüfungsleistung(en)

V Vorlesung

Ü Übung

S Seminar

T Tutorium

W Workshop

Pj Projekt

Pk Praktikum

Sp Sprachkurs

SIs Sprachlernseminar

Ak Arbeitskreis

Ek Einführungskurs

Schp Schulpraktika

Fk Forschungskolloquium

### Anlage 3: Studienablaufplan Studienrichtung II, Qualifizierungsrichtung Informatik - Beginn Wintersemester

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
<b>Pflichtbereich Wirtschaft</b>						
MA-WP-NTLL	Neuere Theorien des Lehrens und Lernens			2S PL		5
MA-WP-SBPS	Schul- und betriebspraktische Studien	3S PL				5
MA-WP-KLLA	Komplexe Lehr-Lern- Arrangements in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung		2V 2S PL			5
MA-WP-PRAK	Praktikum		135 Stunden Pk PL			5
					Abschlussarbeit	20
<b>Wahlpflichtbereich Wirtschaft</b>						
Gebiet Wirtschaftswissenschaften Es sind Module im Umfang von mindestens 20 LP zu wählen						
WW-MA-115-AFOL	Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens		2S PL			5
WW-MA-115-AFTP	Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung		3S PL			5
WW-MA-115-ATWP	Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik			2S PL		5
WW-MA-115-MMEL	Multimediales Lernen			2S 1Pj PL		5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-115-SFWD	Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik		2V 1T PL			5
WW-MA-115-WDSF	Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis			4S PL		5
WW-MA-101-CSIB	Case Studies in Innovative and Sustainable Business		4S PL			5
WW-MA-101-VBMA	Value-based Management		2V 2Ü PL			5
WW-MA-105-FDOP	Finanzderivate und Optionen	2V 2Ü PL				5
WW-MA-105-FITE	Financial Technology			2V PL		5
WW-MA-105-SPEC	Space Economics		2V PL			5
WW-MA-105-TEFI	Topics in Empirical Finance		2S PL			5
WW-MA-107-AIFR	Advanced International Financial Reporting			2V PL		5
WW-MA-107-RÖRL	Regulierung und Ökonomie der Rechnungslegung			2V 1Ü PL		5
WW-MA-115-AFPM	Ausgewählte Fragen des Personalmanagements		3S PL			5
WW-MA-115-AHPM	Aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements			2S PL		5
WW-MA-115-LIPA	Lernen im Prozess der Arbeit			2S PL		5
WW-MA-115-STPM	Spezielle Themen des Personalmanagements			3S PL		5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-104-MASC	Marketing Science		3V PL			5
WW-MA-104-MAFO	Marktforschung	2V 1Ü PL				5
WW-MA-104-REMA	Relationship Marketing			2V PL		5
WW-MA-113-FIVC	Finanzieren mit Venture Capital		2V 2Pj PL			10
WW-MA-113-TEMA	Technology Management	2Pj PL				5
WW-MA-103-IMCH	IM Challenge*		4Pj PL			10
WW-MA-103-INMA	Inventory Management			2V 2Ü PL		5
WW-MA-103-UOPP	Umweltorientierte Produktionsplanung		2V 2Ü PL			5
WW-MA-112-BEMA	Beschaffungsmanagement	2V 2Ü PL				5
WW-MA-112-SCMV	Supply Chain Management - Vertiefung		3V PL			5
WW-MA-102-NHCO	Nachhaltigkeitscontrolling		2V 1T PL			5
WW-MA-102-STSM	Strategic Sustainability Management	1V 1T PL				5
WW-MA-114-ELWI	Elektrizitätswirtschaft	2V 2Ü 2S PL				10
WW-MA-114-RÖUP	Ressourcenökonomie und Umweltpolitik		2V 2Ü 2Pj PL			10

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-114-RMEW	Risikoquantifizierung und -management in der Energiewirtschaft			1V 1Ü PL		5
WW-MA-201-EMIG	Economics of Migration		2V 1Ü PL			5
WW-MA-201-TECP	Topics in Economic Policy			2S PL		5
WW-MA-203-DEVC	Development Economics		2V 1Ü PL			5
WW-MA-203-EMRT	Empirical Research Task		2V 1Ü 1Pj PL			10
WW-MA-203-TIEC	Topics in International Economics		2S PL			5
WW-MA-204-CTME	Current Topics in International Monetary Economics			2S PL		5
WW-MA-204-EXCR	Exchange Rates			2V 1Ü PL		5
WW-MA-204-SRFM	Financial Stability and Regulation of Financial Markets			2V PL		5
WW-MA-204-IFIM	International Financial Markets		2V 1Ü PL			5
WW-MA-205-ATAE	Advanced Topics in Applied Econometrics*		2V PL			5
WW-MA-205-TPEV	Topics in Policy Evaluation			2S PL		5
WW-MA-207-CTPE	Current Topics in Public Economics		2S PL			5
WW-MA-207-EWST	Economics of the Welfare State		2V 1Ü PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-207-IPEC	International Public Economics			2V 1Ü PL		5
WW-MA-207-TTAX	Theory of Taxation			2V 1Ü PL		5
WW-MA-221-CTER	Current Topics in Empirical Economic Research			2S PL		5
WW-MA-221-IGIS	Introduction to Geographic Information Systems		2V 1Ü PL			5
WW-MA-221-MPDE	Microeconomic Perspectives on Development Economics			2V 1Ü PL		5
WW-MA-401-CBAT	Cost-Benefit Analysis in Transport		2V 2Ü PL			5
WW-MA-401-CPTR	Cost and Prices in Transport		2V 2Ü PL			5
WW-MA-401-ERSE	Empirical Research in Spatial and Environmental Economics		2V 2Ü PL			5
WW-MA-401-UBEC	Urban Economics		2V 2Ü PL			5
WW-MA-301-ERPP	ERP-Planspiel		0,25V 0,25Ü 2,5Pj PL			5
WW-MA-301-ERPG	ERP-gestützte Geschäftsprozesse			2Pj PL		5
WW-MA-301-GBPS	Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems		2Pj PL			5
WW-MA-305-DBEN	Digital Business Engineering	1V 2Pj PL				5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
Gebiet Methoden und Verfahren Es sind Module im Umfang von mindestens 5 LP zu wählen						
WW-MA-103-IMCH	IM Challenge*		4Pj PL			10
WW-MA-103-ORVT	Operations Research Vertiefung		2V 2Ü PL			5
WW-MA-103-SIMO	Simulation und Modellierung	2V 1,5Ü PL				5
WW-MA-201-PECT	Principles of Economic Theory	2V 1T PL				5
WW-MA-201-SPIL	Spieltheorie	2V PL				5
WW-MA-203-EMEC	Empirical Economics	2V 1,5T PL				5
WW-MA-205-ATAE	Advanced Topics in Applied Econometrics*		2V PL			5
WW-MA-208-MIEC	Microeconometrics	2V 2Ü PL				5
WW-MA-208-ZRÖK	Zeitreihenökonometrie		2V 2Ü PL			5
WW-MA-241-CGEA	Computable General Equilibrium Analysis	2V 2Ü PL				5
WW-MA-402-AMVS	Applied Multivariate Statistics		2V 2Ü PL			5
WW-MA-402-DMVS	Data-Driven Multivariate Statistics		2V PL			5
WW-MA-402-THMS	Theoretical Multivariate Statistics	2V 2Ü PL				5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-403-MTOR	Methoden des Operations Research			2V 2Ü PL		5
<b>Gebiet Forschungsdesign</b> Es sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu wählen						
WW-MA-002-FSWP	Forschungsseminar Wirtschaftspädagogik			2S	3S PL	10
WW-MA-001-FDBW	Forschungsdesign Betriebswirtschaft				2S PL	10
WW-MA-001-FDVW	Forschungsdesign Volkswirtschaft				2S PL	10
WW-MA-001-FDWI	Forschungsdesign Wirtschaftsinformatik				2S PL	10
<b>Pflichtbereich der Qualifizierungsrichtung</b>						
INF-SEBS-INF-05	Grundlagen der Mensch-Computer-Interaktion	2V 2Ü PL				5
INF-SEBS-INF-14	Datensicherheit	2V 2Ü PL				5
INF-SEBS-INF-20a	Künstliche Intelligenz			2V 2Ü PL		5
INF-SEBS-INF-07	Didaktik der Informatik - Unterrichtsentwicklung		2 S 1Pk PL			5
INF-SEBS-INF-10	Informatik und Gesellschaft	2V 2Pk PL				5
INF-SEBS-INF-09	Vertiefende Aspekte der Programmierung	2V 2Ü PL				5
INF-SEBS-INF-13	Betriebssysteme			2V 2Ü PL		5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
INF-SEBS-INF-19	Didaktik der Informatik – Informatische Bildung an berufsbildenden Schulen			3S 2 PL		5
<b>Wahlpflichtbereich der Qualifizierungsrichtung</b>						
Es ist eines der drei Module zu wählen.						
INF-SEBS-INF-20d	Medien und Medienströme		2V 2Ü PL			5
INF-SEBS-INF-20e	Grundlagen der Mediengestaltung		2V 2Ü PL			5
INF-SEBS-INF-20b	Web- und Multimedia-Engineering			2V 2Ü PL		5
<b>LP</b>		<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>120</b>

SWS Semesterwochenstunden  
 LP Leistungspunkte  
 PL Prüfungsleistung(en)

V Vorlesung  
 Ü Übung  
 S Seminar  
 T Tutorium  
 W Workshop  
 Pj Projekt  
 Pk Praktikum  
 Sp Sprachkurs

Sls Sprachlernseminar  
 Ak Arbeitskreis  
 Ek Einführungskurs  
 Schp Schulpraktika  
 Fk Forschungskolloquium

\* Das Modul ist mehreren Gebieten zugeordnet. Die Wahl ist nur für ein Gebiet zulässig und eine Mehrfachzuordnung ausgeschlossen.

### Anlage 3: Studienablaufplan Studienrichtung II, Qualifizierungsrichtung Informatik - Beginn Sommersemester

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
<b>Pflichtbereich Wirtschaft</b>						
MA-WP-NTLL	Neuere Theorien des Lehrens und Lernens		2S PL			5
MA-WP-SBPS	Schul- und betriebspraktische Studien		3S PL			5
MA-WP-KLLA	Komplexe Lehr-Lern- Arrangements in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung	2V 2S PL				5
MA-WP-PRAK	Praktikum			135Stunden Pk PL		5
					Abschlussarbeit	20
<b>Wahlpflichtbereich Wirtschaft</b>						
<b>Gebiet Wirtschaftswissenschaften</b>						
Es sind Module im Umfang von mindestens 20 LP zu wählen						
WW-MA-115-AFOL	Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens	2S PL				5
WW-MA-115-AFTP	Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung	3S PL				5
WW-MA-115-ATWP	Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik		2S PL			5
WW-MA-115-MMEL	Multimediales Lernen		2S 1Pj PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-115-SFWD	Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik			2V 1T PL		5
WW-MA-115-WDSF	Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis		4S PL			5
WW-MA-101-CSIB	Case Studies in Innovative and Sustainable Business	4S PL				5
WW-MA-101-VBMA	Value-based Management	2V 2Ü PL				5
WW-MA-105-FDOP	Finanzderivate und Optionen		2V 2Ü PL			5
WW-MA-105-FITE	Financial Technology		2V PL			5
WW-MA-105-SPEC	Space Economics	2V PL				5
WW-MA-105-TEFI	Topics in Empirical Finance			2S PL		5
WW-MA-107-AIFR	Advanced International Financial Reporting		2V PL			5
WW-MA-107-RÖRL	Regulierung und Ökonomie der Rechnungslegung		2V 1Ü PL			5
WW-MA-115-AFPM	Ausgewählte Fragen des Personalmanagements	3S PL				5
WW-MA-115-AHPM	Aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements		2S PL			5
WW-MA-115-LIPA	Lernen im Prozess der Arbeit		2S PL			5
WW-MA-115-STPM	Spezielle Themen des Personalmanagements		3S PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-104-MASC	Marketing Science	3V PL				5
WW-MA-104-MAFO	Marktforschung		2V 1Ü PL			5
WW-MA-104-REMA	Relationship Marketing		2V PL			5
WW-MA-113-FIVC	Finanzieren mit Venture Capital	2V 2Pj PL				10
WW-MA-113-TEMA	Technology Management		2Pj PL			5
WW-MA-103-IMCH	IM Challenge*			4Pj PL		10
WW-MA-103-INMA	Inventory Management		2V 2Ü PL			5
WW-MA-103-UOPP	Umweltorientierte Produktionsplanung	2V 2Ü PL				5
WW-MA-112-BEMA	Beschaffungsmanagement		2V 2Ü PL			5
WW-MA-112-SCMV	Supply Chain Management - Vertiefung			3V PL		5
WW-MA-102-NHCO	Nachhaltigkeitscontrolling	2V 1T PL				5
WW-MA-102-STSM	Strategic Sustainability Management		1V 1T PL			5
WW-MA-114-ELWI	Elektrizitätswirtschaft		2V 2Ü 2S PL			10
WW-MA-114-RÖUP	Ressourcenökonomie und Umweltpolitik	2V 2Ü 2Pj PL				10

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-114-RMEW	Risikoquantifizierung und -management in der Energiewirtschaft		1V 1Ü PL			5
WW-MA-201-EMIG	Economics of Migration	2V 1Ü PL				5
WW-MA-201-TECP	Topics in Economic Policy		2S PL			5
WW-MA-203-DEVC	Development Economics	2V 1Ü PL				5
WW-MA-203-EMRT	Empirical Research Task			2V 1Ü 1Pj PL		10
WW-MA-203-TIEC	Topics in International Economics			2S PL		5
WW-MA-204-CTME	Current Topics in International Monetary Economics		2S PL			5
WW-MA-204-EXCR	Exchange Rates		2V 1Ü PL			5
WW-MA-204-SRFM	Financial Stability and Regulation of Financial Markets		2V PL			5
WW-MA-204-IFIM	International Financial Markets	2V 1Ü PL				5
WW-MA-205-ATAE	Advanced Topics in Applied Econometrics*			2V PL		5
WW-MA-205-TPEV	Topics in Policy Evaluation		2S PL			5
WW-MA-207-CTPE	Current Topics in Public Economics			2S PL		5
WW-MA-207-EWST	Economics of the Welfare State	2V 1Ü PL				5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-207-IPEC	International Public Economics		2V 1Ü PL			5
WW-MA-207-TTAX	Theory of Taxation		2V 1Ü PL			5
WW-MA-221-CTER	Current Topics in Empirical Economic Research		2S PL			5
WW-MA-221-IGIS	Introduction to Geographic Information Systems	2V 1Ü PL				5
WW-MA-221-MPDE	Microeconomic Perspectives on Development Economics		2V 1Ü PL			5
WW-MA-401-CBAT	Cost-Benefit Analysis in Transport	2V 2Ü PL				5
WW-MA-401-CPTR	Cost and Prices in Transport	2V 2Ü PL				5
WW-MA-401-ERSE	Empirical Research in Spatial and Environmental Economics			2V 2Ü PL		5
WW-MA-401-UBEC	Urban Economics			2V 2Ü PL		5
WW-MA-301-ERPP	ERP-Planspiel	0,25V 0,25Ü 2,5Pj PL				5
WW-MA-301-ERPG	ERP-gestützte Geschäftsprozesse		2Pj PL			5
WW-MA-301-GBPS	Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems	2Pj PL				5
WW-MA-305-DBEN	Digital Business Engineering		1V 2Pj PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
Gebiet Methoden und Verfahren Es sind Module im Umfang von mindestens 5 LP zu wählen						
WW-MA-103-IMCH	IM Challenge*	4Pj PL				10
WW-MA-103-ORVT	Operations Research Vertiefung	2V 2Ü PL				5
WW-MA-103-SIMO	Simulation und Modellierung		2V 1,5Ü PL			5
WW-MA-201-PECT	Principles of Economic Theory		2V 1T PL			5
WW-MA-201-SPIL	Spieltheorie		2V PL			5
WW-MA-203-EMEC	Empirical Economics		2V 1,5T PL			5
WW-MA-205-ATAE	Advanced Topics in Applied Econometrics*			2V PL		5
WW-MA-208-MIEC	Microeconometrics		2V 2Ü PL			5
WW-MA-208-ZRÖK	Zeitreihenökonometrie	2V 2Ü PL				5
WW-MA-241-CGEA	Computable General Equilibrium Analysis		2V 2Ü PL			5
WW-MA-402-AMVS	Applied Multivariate Statistics	2V 2Ü PL				5
WW-MA-402-DMVS	Data-Driven Multivariate Statistics			2V PL		5
WW-MA-402-THMS	Theoretical Multivariate Statistics		2V 2Ü PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-403-MTOR	Methoden des Operations Research		2V 2Ü PL			5
<b>Gebiet Forschungsdesign</b> Es sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu wählen						
MA-WP-FS	Forschungsseminar Wirtschaftspädagogik		2S	3S PL		10
MA-WP-FDBW	Forschungsdesign Betriebswirtschaft				2S PL	10
MA-WP-FDWW	Forschungsdesign Volkswirtschaft				2S PL	10
MA-WP-FDWI	Forschungsdesign Wirtschaftsinformatik				2S PL	10
<b>Pflichtbereich der Qualifizierungsrichtung</b>						
INF-SEBS-INF-05	Grundlagen der Mensch-Computer-Interaktion		2V 2Ü PL			5
INF-SEBS-INF-14	Datensicherheit		2V 2Ü PL			5
INF-SEBS-INF-20a	Künstliche Intelligenz				2V 2Ü PL	5
INF-SEBS-INF-07	Didaktik der Informatik - Unterrichtsentwicklung	2S 1Pk PL				5
INF-SEBS-INF-10	Informatik und Gesellschaft		2V 2Pk PL			5
INF-SEBS-INF-09	Vertiefende Aspekte der Programmierung		2V 2Ü PL			5
INF-SEBS-INF-13	Betriebssysteme				2V 2Ü PL	5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
INF-SEBS-INF-19	Didaktik der Informatik – Informatische Bildung an berufsbildenden Schulen				3S 2PL	5
<b>Wahlpflichtbereich der Qualifizierungsrichtung</b>						
Es ist eines der drei Module zu wählen.						
INF-SEBS-INF-20d	Medien und Medienströme			2V 2Ü PL		5
INF-SEBS-INF-20e	Grundlagen der Mediengestaltung			2V 2Ü PL		
INF-SEBS-INF-20b	Web- und Multimedia-Engineering				2V 2Ü PL	
<b>LP</b>		<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>120</b>

SWS Semesterwochenstunden

LP Leistungspunkte

PL Prüfungsleistung(en)

V Vorlesung

Ü Übung

S Seminar

T Tutorium

W Workshop

Pj Projekt

Pk Praktikum

Sp Sprachkurs

Sls Sprachlernseminar

Ak Arbeitskreis

Ek Einführungskurs

Schp Schulpraktika

Fk Forschungskolloquium

\* Das Modul ist mehreren Gebieten zugeordnet. Die Wahl ist nur für ein Gebiet zulässig und eine Mehrfachzuordnung ausgeschlossen.

### Anlage 3: Studienablaufplan Studienrichtung II, Qualifizierungsrichtung Mathematik - Beginn Wintersemester

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
<b>Pflichtbereich Wirtschaft</b>						
MA-WP-NTLL	Neuere Theorien des Lehrens und Lernens	2S PL				5
MA-WP-SBPS	Schul- und betriebspraktische Studien	3S PL				5
MA-WP-KLLA	Komplexe Lehr-Lern- Arrangements in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung		2V 2S PL			5
MA-WP-PRAK	Praktikum			135Stunden Pk PL		5
					Abschlussarbeit	20
<b>Wahlpflichtbereich Wirtschaft</b>						
Gebiet Wirtschaftswissenschaften Es sind Module im Umfang von mindestens 20 LP zu wählen						
WW-MA-115-AFOL	Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens		2S PL			5
WW-MA-115-AFTP	Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung		3S PL			5
WW-MA-115-ATWP	Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik			2S PL		5
WW-MA-115-MMEL	Multimediales Lernen			2S 1Pj PL		5
WW-MA-115-SFWD	Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik		2V 1T PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-115-WDSF	Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis			4S PL		5
WW-MA-101-CSIB	Case Studies in Innovative and Sustainable Business		4S PL			5
WW-MA-101-VBMA	Value-based Management		2V 2Ü PL			5
WW-MA-105-FDOP	Finanzderivate und Optionen	2V 2Ü PL				5
WW-MA-105-FITE	Financial Technology			2V PL		5
WW-MA-105-SPEC	Space Economics		2V PL			5
WW-MA-105-TEFI	Topics in Empirical Finance		2S PL			5
WW-MA-107-AIFR	Advanced International Financial Reporting			2V PL		5
WW-MA-107-RÖRL	Regulierung und Ökonomie der Rechnungslegung			2V 1Ü PL		5
WW-MA-115-AFPM	Ausgewählte Fragen des Personalmanagements		3S PL			5
WW-MA-115-AHPM	Aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements			2S PL		5
WW-MA-115-LIPA	Lernen im Prozess der Arbeit			2S PL		5
WW-MA-115-STPM	Spezielle Themen des Personalmanagements			3S PL		5
WW-MA-104-MASC	Marketing Science		3V PL			5
WW-MA-104-MAFO	Marktforschung	2V 1Ü PL				5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-104-REMA	Relationship Marketing			2V PL		5
WW-MA-113-FIVC	Finanzieren mit Venture Capital		2V 2Pj PL			10
WW-MA-113-TEMA	Technology Management	2Pj PL				5
WW-MA-103-IMCH	IM Challenge*		4Pj PL			10
WW-MA-103-INMA	Inventory Management			2V 2Ü PL		5
WW-MA-103-UOPP	Umweltorientierte Produktionsplanung		2V 2Ü PL			5
WW-MA-112-BEMA	Beschaffungsmanagement	2V 2Ü PL				5
WW-MA-112-SCMV	Supply Chain Management - Vertiefung		3V PL			5
WW-MA-102-NHCO	Nachhaltigkeitscontrolling		2V 1T PL			5
WW-MA-102-STSM	Strategic Sustainability Management	1V 1T PL				5
WW-MA-114-ELWI	Elektrizitätswirtschaft	2V 2Ü 2S PL				10
WW-MA-114-RÖUP	Ressourcenökonomie und Umweltpolitik		2V 2Ü 2Pj PL			10
WW-MA-114-RMEW	Risikoquantifizierung und -management in der Energiewirtschaft			1V 1Ü PL		5
WW-MA-201-EMIG	Economics of Migration		2V 1Ü PL			5
WW-MA-201-TECP	Topics in Economic Policy			2S PL		5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-203-DEVC	Development Economics		2V 1Ü PL			5
WW-MA-203-EMRT	Empirical Research Task		2V 1Ü 1Pj PL			10
WW-MA-203-TIEC	Topics in International Economics		2S PL			5
WW-MA-204-CTME	Current Topics in International Monetary Economics			2S PL		5
WW-MA-204-EXCR	Exchange Rates			2V 1Ü PL		5
WW-MA-204-SRFM	Financial Stability and Regulation of Financial Markets			2V PL		5
WW-MA-204-IFIM	International Financial Markets		2V 1Ü PL			5
WW-MA-205-ATAE	Advanced Topics in Applied Econometrics*		2V PL			5
WW-MA-205-TPEV	Topics in Policy Evaluation			2S PL		5
WW-MA-207-CTPE	Current Topics in Public Economics		2S PL			5
WW-MA-207-EWST	Economics of the Welfare State		2V 1Ü PL			5
WW-MA-207-IPEC	International Public Economics			2V 1Ü PL		5
WW-MA-207-TTAX	Theory of Taxation			2V 1Ü PL		5
WW-MA-221-CTER	Current Topics in Empirical Economic Research			2S PL		5
WW-MA-221-IGIS	Introduction to Geographic Information Systems		2V 1Ü PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-221-MPDE	Microeconomic Perspectives on Development Economics			2V 1Ü PL		5
WW-MA-401-CBAT	Cost-Benefit Analysis in Transport		2V 2Ü PL			5
WW-MA-401-CPTR	Cost and Prices in Transport		2V 2Ü PL			5
WW-MA-401-ERSE	Empirical Research in Spatial and Environmental Economics		2V 2Ü PL			5
WW-MA-401-UBEC	Urban Economics		2V 2Ü PL			5
WW-MA-301-ERPP	ERP-Planspiel		0,25V 0,25Ü 2,5Pj PL			5
WW-MA-301-ERPG	ERP-gestützte Geschäftsprozesse			2Pj PL		5
WW-MA-301-GBPS	Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems		2Pj PL			5
WW-MA-305-DBEN	Digital Business Engineering	1V 2Pj PL				5
Gebiet Methoden und Verfahren Es sind Module im Umfang von mindestens 10 LP zu wählen						
WW-MA-103-IMCH	IM Challenge*		4Pj PL			10
WW-MA-103-ORVT	Operations Research Vertiefung		2V 2Ü PL			5
WW-MA-103-SIMO	Simulation und Modellierung	2V 1,5Ü PL				5
WW-MA-201-PECT	Principles of Economic Theory	2V 1T PL				5
WW-MA-201-SPIL	Spieltheorie	2V PL				5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-203-EMEC	Empirical Economics	2V 1,5T PL				5
WW-MA-205-ATAE	Advanced Topics in Applied Econometrics*		2V PL			5
WW-MA-208-MIEC	Microeconometrics	2V 2Ü PL				5
WW-MA-208-ZRÖK	Zeitreihenökonometrie		2V 2Ü PL			5
WW-MA-241-CGEA	Computable General Equilibrium Analysis	2V 2Ü PL				5
WW-MA-402-AMVS	Applied Multivariate Statistics		2V 2Ü PL			5
WW-MA-402-DMVS	Data-Driven Multivariate Statistics		2V PL			5
WW-MA-402-THMS	Theoretical Multivariate Statistics	2V 2Ü PL				5
WW-MA-403-MTOR	Methoden des Operations Research			2V 2Ü PL		5
Gebiet Forschungsdesign Es sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu wählen						
WW-MA-002-FSWP	Forschungsseminar Wirtschaftspädagogik			2S	3S PL	10
WW-MA-001-FDBW	Forschungsdesign Betriebswirtschaft				2S PL	10
WW-MA-001-FDVW	Forschungsdesign Volkswirtschaft				2S PL	10
WW-MA-001-FDWI	Forschungsdesign Wirtschaftsinformatik				2S PL	10

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
<b>Pflichtbereich der Qualifizierungsrichtung</b>						
MA-SEBS-EGEO	Elementargeometrie		4V 2Ü 2 PL			10
MA-SEBS-NUME	Numerik			4V 3Ü 2 PL		10
MA-SEBS-DMAK	Didaktik der Mathematik: Aufbaukurs			1V 1Ü 2S (5)	2S 2 PL (5)	10
MA-SEBS-SMAT	Schulmathematik vom höheren Standpunkt			1V 2S PL		5
<b>Wahlpflichtbereich der Qualifizierungsrichtung</b>						
Es ist eines der beiden Module zu wählen.						
MA-SEBS-ALZT	Algebra und Zahlentheorie		2V 2Ü 2 PL			5
MA-SEBS-DGL	Differentialgleichungen		2V 2Ü 2 PL			5
<b>LP</b>		<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>120</b>

SWS Semesterwochenstunden

LP Leistungspunkte

PL Prüfungsleistung(en)

V Vorlesung

Ü Übung

S Seminar

T Tutorium

W Workshop

Pj Projekt

Pk Praktikum

Sp Sprachkurs

Sls Sprachlernseminar

Ak Arbeitskreis

Ek Einführungskurs

Schp Schulpraktika

Fk Forschungskolloquium

\* Das Modul ist mehreren Gebieten zugeordnet. Die Wahl ist nur für ein Gebiet zulässig und eine Mehrfachzuordnung ausgeschlossen.

### Anlage 3: Studienablaufplan Studienrichtung II, Qualifizierungsrichtung Mathematik - Beginn Sommersemester

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
<b>Pflichtbereich Wirtschaft</b>						
MA-WP-NTLL	Neuere Theorien des Lehrens und Lernens		2S PL			5
MA-WP-SBPS	Schul- und betriebspraktische Studien		3S PL			5
MA-WP-KLLA	Komplexe Lehr-Lern- Arrangements in der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung	2V 2S PL				5
MA-WP-PRAK	Praktikum			135Stunden Pk PL		5
					Abschlussarbeit	20
<b>Wahlpflichtbereich Wirtschaft</b>						
<b>Gebiet Wirtschaftswissenschaften</b>						
Es sind Module im Umfang von mindestens 20 LP zu wählen						
WW-MA-115-AFOL	Aktuelle Fragen des organisationalen Lernens	2S PL				5
WW-MA-115-AFTP	Aktuelle Fragen in der Theorie und Praxis der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung	3S PL				5
WW-MA-115-ATWP	Aktuelle Themen der Wirtschaftspädagogik		2S PL			5
WW-MA-115-MMEL	Multimediales Lernen		2S 1Pj PL			5
WW-MA-115-SFWD	Spezielle Fragen der Wirtschaftsdidaktik			2V 1T PL		5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-115-WDSF	Wirtschaftsdidaktik im Spannungsfeld von Theorie und Praxis		4S PL			5
WW-MA-101-CSIB	Case Studies in Innovative and Sustainable Business	4S PL				5
WW-MA-101-VBMA	Value-based Management	2V 2Ü PL				5
WW-MA-105-FDOP	Finanzderivate und Optionen		2V 2Ü PL			5
WW-MA-105-FITE	Financial Technology		2V PL			5
WW-MA-105-SPEC	Space Economics	2V PL				5
WW-MA-105-TEFI	Topics in Empirical Finance			2S PL		5
WW-MA-107-AIFR	Advanced International Financial Reporting		2V PL			5
WW-MA-107-RÖRL	Regulierung und Ökonomie der Rechnungslegung		2V 1Ü PL			5
WW-MA-115-AFPM	Ausgewählte Fragen des Personalmanagements	3S PL				5
WW-MA-115-AHPM	Aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements		2S PL			5
WW-MA-115-LIPA	Lernen im Prozess der Arbeit		2S PL			5
WW-MA-115-STPM	Spezielle Themen des Personalmanagements		3S PL			5
WW-MA-104-MASC	Marketing Science	3V PL				5
WW-MA-104-MAFO	Marktforschung		2V 1Ü PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-104-REMA	Relationship Marketing		2V PL			5
WW-MA-113-FIVC	Finanzieren mit Venture Capital	2V 2Pj PL				10
WW-MA-113-TEMA	Technology Management		2Pj PL			5
WW-MA-103-IMCH	IM Challenge*			4Pj PL		10
WW-MA-103-INMA	Inventory Management		2V 2Ü PL			5
WW-MA-103-UOPP	Umweltorientierte Produktionsplanung	2V 2Ü PL				5
WW-MA-112-BEMA	Beschaffungsmanagement		2V 2Ü PL			5
WW-MA-112-SCMV	Supply Chain Management - Vertiefung			3V PL		5
WW-MA-102-NHCO	Nachhaltigkeitscontrolling	2V 1T PL				5
WW-MA-102-STSM	Strategic Sustainability Management		1V 1T PL			5
WW-MA-114-ELWI	Elektrizitätswirtschaft		2V 2Ü 2S PL			10
WW-MA-114-RÖUP	Ressourcenökonomie und Umweltpolitik	2V 2Ü 2Pj PL				10
WW-MA-114-RMEW	Risikoquantifizierung und -management in der Energiewirtschaft		1V 1Ü PL			5
WW-MA-201-EMIG	Economics of Migration	2V 1Ü PL				5
WW-MA-201-TECP	Topics in Economic Policy		2S PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-203-DEVC	Development Economics	2V 1Ü PL				5
WW-MA-203-EMRT	Empirical Research Task			2V 1Ü 1Pj PL		10
WW-MA-203-TIEC	Topics in International Economics			2S PL		5
WW-MA-204-CTME	Current Topics in International Monetary Economics		2S PL			5
WW-MA-204-EXCR	Exchange Rates		2V 1Ü PL			5
WW-MA-204-SRFM	Financial Stability and Regulation of Financial Markets		2V PL			5
WW-MA-204-IFIM	International Financial Markets	2V 1Ü PL				5
WW-MA-205-ATAE	Advanced Topics in Applied Econometrics*			2V PL		5
WW-MA-205-TPEV	Topics in Policy Evaluation		2S PL			5
WW-MA-207-CTPE	Current Topics in Public Economics			2S PL		5
WW-MA-207-EWST	Economics of the Welfare State	2V 1Ü PL				5
WW-MA-207-IPEC	International Public Economics		2V 1Ü PL			5
WW-MA-207-TTAX	Theory of Taxation		2V 1Ü PL			5
WW-MA-221-CTER	Current Topics in Empirical Economic Research		2S PL			5
WW-MA-221-IGIS	Introduction to Geographic Information Systems	2V 1Ü PL				5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-221-MPDE	Microeconomic Perspectives on Development Economics		2V 1Ü PL			5
WW-MA-401-CBAT	Cost-Benefit Analysis in Transport	2V 2Ü PL				5
WW-MA-401-CPTR	Cost and Prices in Transport	2V 2Ü PL				5
WW-MA-401-ERSE	Empirical Research in Spatial and Environmental Economics			2V 2Ü PL		5
WW-MA-401-UBEC	Urban Economics			2V 2Ü PL		5
WW-MA-301-ERPP	ERP-Planspiel	0,25V 0,25Ü 2,5Pj PL				5
WW-MA-301-ERPG	ERP-gestützte Geschäftsprozesse		2Pj PL			5
WW-MA-301-GBPS	Gestaltungsansätze der Business Processes and Systems	2Pj PL				5
WW-MA-305-DBEN	Digital Business Engineering		1V 2Pj PL			5
Gebiet Methoden und Verfahren Es sind Module im Umfang von mindestens 5 LP zu wählen						
WW-MA-103-IMCH	IM Challenge*	4Pj PL				10
WW-MA-103-ORVT	Operations Research Vertiefung	2V 2Ü PL				5
WW-MA-103-SIMO	Simulation und Modellierung		2V 1,5Ü PL			5
WW-MA-201-PECT	Principles of Economic Theory		2V 1T PL			5
WW-MA-201-SPIL	Spieltheorie		2V PL			5

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
WW-MA-203-EMEC	Empirical Economics		2V 1,5T PL			5
WW-MA-205-ATAE	Advanced Topics in Applied Econometrics*			2V PL		5
WW-MA-208-MIEC	Microeconometrics		2V 2Ü PL			5
WW-MA-208-ZRÖK	Zeitreihenökonometrie	2V 2Ü PL				5
WW-MA-241-CGEA	Computable General Equilibrium Analysis		2V 2Ü PL			5
WW-MA-402-AMVS	Applied Multivariate Statistics	2V 2Ü PL				5
WW-MA-402-DMVS	Data-Driven Multivariate Statistics			2V PL		5
WW-MA-402-THMS	Theoretical Multivariate Statistics		2V 2Ü PL			5
WW-MA-403-MTOR	Methoden des Operations Research		2V 2Ü PL			5
Gebiet Forschungsdesign Es sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu wählen						
MA-WP-FS	Forschungsseminar Wirtschaftspädagogik		2S	3S PL		10
MA-WP-FDBW	Forschungsdesign Betriebswirtschaft				2S PL	10
MA-WP-FDWW	Forschungsdesign Volkswirtschaft				2S PL	10
MA-WP-FDWI	Forschungsdesign Wirtschaftsinformatik				2S PL	10

Modulnummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	LP
<b>Pflichtbereich der Qualifizierungsrichtung</b>						
MA-SEBS-EGEO	Elementargeometrie	4V 2Ü 2 PL				10
MA-SEBS-NUME	Numerik		4V 3Ü 2 PL			10
MA-SEBS-DMAK	Didaktik der Mathematik: Aufbaukurs		1V 1Ü 2S (5)	2S 2 PL (5)		10
MA-SEBS-SMAT	Schulmathematik vom höheren Standpunkt				1V 2S PL	5
<b>Wahlpflichtbereich der Qualifizierungsrichtung</b>						
Es ist eines der beiden Module zu wählen.						
MA-SEBS-ALZT	Algebra und Zahlentheorie			2V 2Ü 2 PL		5
MA-SEBS-DGL	Differentialgleichungen			2V 2Ü 2 PL		5
<b>LP</b>		<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>120</b>

SWS Semesterwochenstunden

LP Leistungspunkte

PL Prüfungsleistung(en)

V Vorlesung

Ü Übung

S Seminar

T Tutorium

W Workshop

Pj Projekt

Pk Praktikum

Sp Sprachkurs

Sls Sprachlernseminar

Ak Arbeitskreis

Ek Einführungskurs

Schp Schulpraktika

Fk Forschungskolloquium

\* Das Modul ist mehreren Gebieten zugeordnet. Die Wahl ist nur für ein Gebiet zulässig und eine Mehrfachzuordnung ausgeschlossen.